

# Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 12. September 2019  
Nummer 37 | [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)



Tauschen statt wegwerfen!

**Tauschbörse**  
Freitag, 20. September 2019, 14:30 - 17:00 Uhr  
im Hof des Gymnasiums St. Paulusthem

Tauschgegenstände anliefern:  
Donnerstag, 19. September von 14:00 - 17:00 Uhr  
in den Schulküchen des Gymnasiums St. Paulusthem

Angenommen und getauscht werden **Neuwaren**, sowie **saubere | gut erhaltene | gebrauchsfähige Artikel**

- Haushaltsgeräte und -artikel, Spiel- und Sportgerätschaften, Garten- und Gartengeräte, (Käse) -Fahrzeuge, Kosmetikartikel und vieles mehr.
- Kleidung, Schuhe und Bücher werden **NICHT** angenommen.
- Großgeräte und andere sperrige Gegenstände (z.B. TV-Geräte, Schränke, Sofas etc.) nur über Tauschangebote an unsere Partner.

Veranstaltet durch die Initiative „Börser in Hof“ gemeinsam mit Schülern der Eltern-AG des Gymnasiums St. Paulusthem in Kooperation mit Planetarium, ZOO und Zoo.

Unterstützt durch das Engagement der Stadt Bruchsal

Weitere Informationen auf [www.bruchsal.de/sozialengagement](http://www.bruchsal.de/sozialengagement)

S. 8

Mit  
**ENTENRENNEN  
AM SAMSTAG**  
Start:  
13:13 Uhr

# Spaß und Genuss am Kübelmarkt

Samstag, 14.9. | 10 – 17 Uhr  
Sonntag, 15.9. | 11:30 – 18 Uhr



**Kraut & Rüben – Soulfood für die kalten Tage**

Mit **Spaß** auf der Bühne und vielen **Genussangeboten** (siehe Innenteil)

**Radtour am  
Kraichbach entlang**

S. 7

## Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 22
Büchenau . . . . .	Seite 28
Heidelsheim . . . . .	Seite 30
Helmsheim . . . . .	Seite 33
Obergrombach . . . . .	Seite 34
Untergrombach . . . . .	Seite 37

© WILLI – Das Regiomagazin



## Viel los am Wochenende in Bruchsal

# Herbstfest mit Spaß und Genuss am Kübelmarkt am 14. und 15. September

In Bruchsal beginnt die Herbstzeit fröhlich mit einem Fest. Freuen kann man sich auf drei Veranstaltungen: Auf Spaß und Genuss am Kübelmarkt, auf das hochspannende Benefiz-Entenrennen und den verkaufsoffenen Sonntag. Los geht es am Samstag, 10 Uhr mit Spaß und Genuss am Kübelmarkt. Hier ist Slow Food Trumpf, nicht Fast Food. Slow Food heißt, sich Zeit lassen zum Kochen und Essen. Es ist eine weltweite Bewegung, die für biologische Vielfalt eintritt zugunsten einer nachhaltigen, umweltfreundlichen und regionalen Lebensmittelproduktion. Diesmal dreht sich alles um „Kraut und Rüben“. Der Besucher kann sich informieren, Köstlichkeiten aus eben Kraut und Rüben probieren und beim Zubereiten von Gerichten zuschauen. Zum ersten Mal stellt sich die Initiative Food Sharing vor. Mit guten Argumenten setzt sie sich gegen die Verschwendung von Lebensmitteln ein und hofft auf viele Mitstreiter. An zentraler Stelle wirkt das Slow Food Convivium Bruchsal-

Kraichgau mit, auf dessen rührige Mitglieder Heide und Eike Hutter die Idee zurückgeht, „Kraut und Rüben“ in den Mittelpunkt des Festes zu stellen. Dabei sind konkret diese beiden Gemüsearten gemeint – aber auch alles andere, was eben dazu passt! Informationen zum Motto steuert das Ernährungszentrum im Landkreis Karlsruhe bei. Dabei werden bekannte und unbekannte Kraut- und Rübensorten vorgestellt, auf ihre Inhaltsstoffe untersucht und Zubereitungsarten vorgeschlagen. Der Markt besteht aus zwei Teilen: Es gibt Spezialitäten zum Gleich-Genießen und solche, die man nach Hause mitnehmen kann. Bei einem Herbst-Brunch gehen die Angebote für späte Frühstücksgenießer fließend über in Menüs für das Mittagessen: Kaffee und Frühstücksbrötchen stehen ebenso auf der Speisekarte wie Schupfnudeln mit Sauerkraut, Krautsalat, rote Beete, gegrillte Forellen, Bio-Raclette-Pfännchen, ja sogar indische Gerichte, und vieles andere mehr. Zum Mitnehmen gibt es

zum Beispiel besondere Gewürze und Öle, Honig und Wildprodukte aus der Region, Slow-Food-Haselnüsse, luftgetrockneten Schinken vom Eichelschwein, Erzeugnisse vom Straußenhof Gottesau, Bio-Seifen und besonderen Schmuck. Hervorzuheben sind die Anbieter, die gleichzeitig auch Slow-Food-Unterstützer sind: Weingut Gravino, Metzgerei Bohn und Imkerei Hape. Ein Heimspiel ist der Markt für die Ölfabrik Bender und für „La Perla del Gusto“. Das Entenrennen auf dem Saalbach (siehe Interview) startet um 13.13 Uhr.

Am Sonntag lädt der Branchenbund Bruchsal (B3) zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Erstmals wird dazu die Friedrichstraße zwischen Pavillon und Finanzamt autofrei sein; ein Experiment, das Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sehr unterstützt. „Wir wollen“, sagt sie „dass mehr Platz bleibt zum Flanieren und Schauen.“ Der Vorsitzende von B3, Sven Wipper rechnet mit 120 Geschäften, die ihre Türen öffnen. „Wir hoffen, dass viele Menschen kommen, die schauen, genießen und Spaß haben.“ sagt Wipper. Dafür gibt es auch ein attraktives Programm auf der Bühne am Saalbach mit der Stadtkapelle unter ihrem Dirigenten Rainer Rücker und mit der Klezmer-Gruppe Shtetl Tov am Samstag sowie am verkaufsoffenen Sonntag mit dem Pianisten Antonio Macan aus Frankfurt, der hiesigen Gruppe „Piano for two“ und Harry Cane.

**Das große Plus:** Der Max-Bus bringt Groß und Klein wieder kostenlos in die Innenstadt und zu den Geschäften in den Gewerbegebieten Stegwiesen und Am Mantel als Beitrag der städtischen Verkehrsbetriebe zum Herbstfest. (hüb/mcs)



Die Verantwortlichen des Herbstfestes.

Foto: Hübner

## Kultveranstaltung auf dem Saalbach am kommenden Wochenende Die gelben Renn-Enten stehen bereit

Das diesjährige Entenrennen steht kurz bevor. Die Redaktion des Amtsblattes wollte wissen, wie es dazu kam und wozu das Entenrennen dient.

*Jerome Pfeiffer, Sie haben 2004 das erste Bruchsaler Entenrennen organisiert; warum?*

**Pfeiffer:** Die Bruchsaler Feuerwehr feierte damals ihr 150-jähriges Bestehen. Unser Jugendwart Volker Schneider brachte die Idee zum Entenrennen nach Bruchsal und wir von der Jugendfeuerwehr stürzten uns mit Feuereifer auf die Aufgabe, das Entenrennen durchzuführen. Es war ein Riesen-Aufwand, aber es hat uns allen viel Spaß gemacht und der Erfolg war beachtlich.

*Warum haben Sie dann nicht weitergemacht?*

**Pfeiffer:** Es sollte ja eine einmalige Aktion sein und der Aufwand war zu groß für uns, vor allem, weil wir keine Erfahrung und Routine hatten. Wir freuen uns aber, dass der Lions Club diese Idee aufgegriffen hat und wir unterstützen ihn gerne bei der Durchführung.

*Christoph Laier, Sie sind jetzt einer der Verantwortlichen für das Entenrennen. Wie ist der Begeisterungsfunkel dafür auf Sie übergelungen?*

**Laier:** Wir suchten einen Ersatz für unsere große Benefiz-Veranstaltung die „Lions art“ und ich erfuhr aus der Presse von einem derartigen Entenrennen. Mit dem Saalbach müsste das doch auch bei uns gehen, sagte ich mir und konnte recht schnell andere Lions-Freunde dafür begeistern. Wir verteilten die organisatorischen Aufgaben unter uns und machten uns ans Werk. Jetzt erst erfuhren wir, dass die Jugendfeuerwehr bereits einmal solch ein Rennen gestartet hatte. Umso besser – Das Feld war bereitet. Wir hatten die Jugendfeuerwehr rasch als Partner gewonnen und konnten loslegen.

*Ihre Freunde nennen Sie „Ober-Erpel“ – Warum?*

**Laier:** Weil bei mir immer noch alle Fäden zusammenlaufen und ich die Vorbereitungen koordiniere. Jeder im Team hat seinen ganz bestimmten Part und ich füge das Puzzle zusammen, damit am Samstag alles wie ge-

schmiert läuft. Ohne Team wäre das nicht zu leisten.

*Martin Storck, Sie von der Lions Hilfe erarbeiten mit den Entenrennen Jahr für Jahr erstaunlich hohe Beträge für den guten Zweck. Wie kommen diese Einnahmen zustande?*

**Stork:** Die Erlöse durch die Renn-Enten sind quasi der Wetteinsatz. Die Renn-Enten und auch die großen Sponsoren-Enten sind sehr beliebt. Wir verkaufen sie an vielen Stellen in der Stadt sowie übers Internet auf der Website [www.entenrennen-bruchsal.de](http://www.entenrennen-bruchsal.de).

*Mit wie viel Einnahmen rechnen Sie und wofür werden Sie das Geld verwenden?*

**Stork:** Sicherlich kommen auch dieses Jahr wieder zirka 15.000 Euro zusammen. Der Verkauf der Renn-Enten läuft gut und wer noch am Rennen teilnehmen will, muss sich spaten. 2015 haben wir das Pferd Enno für die Hippotherapie gekauft. Seither stellen wir einen Teil des Erlöses für die Pflege von Enno zur Verfügung und einen weiteren Teil erhält die Bruchsaler MuKs.

## Jüdischer Friedhof Bruchsal war eine Station auf der viertägigen Denkmalreise Staatssekretärin besucht Tahara-Halle

**Bruchsal (PM)** | „Die Tahara-Halle ist eine der wenigen noch vorhandenen jüdischen Leichenwaschhallen im Land, die in weiten Teilen im Original erhalten ist. Deshalb nehmen wir im kommenden Jahr weitere Maßnahmen zur Sicherung dieses Denkmals vor und hoffen natürlich auf die Unterstützung des Landes“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beim Besuch von Wirtschaftsstaatssekretärin Katrin Schütz. Auf ihrer viertägigen Denkmalreise machte sie auch Station auf dem jüdischen Friedhof in Bruchsal, um die Tahara-Halle zu besichtigen. „Denkmale sind ein lebendiges Bild unseres kulturellen Gedächtnisses, um wichtige Erkenntnisse aus der Vergangenheit für die Zukunft zu bewahren“, sagte Schütz. Sie betonte, wie wichtig deren Erhalt, Er-

forschung und Pflege sei. Die Bruchsaler Tahara-Halle ist nicht nur eine der wenigen noch vorhandenen Leichenwaschhallen in Baden-Württemberg. Sie zeichnet sich darüber hinaus durch eine aufwändige Gestaltung im Stil des Spätklassizismus aus. Der Umstand, dass sich der jüdische Teil des Friedhofes in unmittelbarer Nähe des christlichen Friedhofes befindet, weist auf das gute Zusammenleben zwischen Juden und der übrigen Bevölkerung in dieser Zeit in Bruchsal hin. Der jüdische Friedhof in Bruchsal wurde auch nicht geschändet. Die Tahara-Halle und das Grundstück des jüdischen Friedhofes gehört der Israelitischen Gemeinde Baden. Die Unterhaltung des Gebäudes obliegt aufgrund entsprechender Vereinbarungen der Stadt Bruchsal.



Besichtigung der Taharahalle

Foto: PM

## Jährliches Treffen fand diesmal in Bruchsal statt Stelldichein der Rathaus-Chefinnen

„Diese Treffen sind immer sehr zielorientiert. Der Austausch untereinander bietet uns allen viele Impulse für die tägliche Arbeit“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Bereits zum zweiten Mal nach 2011 ist die Stadt Bruchsal, in Persona die Oberbürgermeisterin, Gastgeberin für das einmal im Jahr stattfindende Arbeitstreffen der Rathaus-Chefinnen aus Baden-Württemberg. Über 40 Teilnehmerinnen aus Kommunen ganz unterschiedlicher Größe konnte Cornelia Petzold-Schick im Bruchsaler Rathaus begrüßen. Darunter auch das geschäftsführende Vorstandsmitglied des baden-württembergischen Städtetages Gudrun Heute-Blum. Derzeit liegt der Anteil weiblicher Verwaltungsspitzen auf kommunaler Ebene unter zehn Prozent.

Im Mittelpunkt der Diskussionsrunde im Bruchsaler Rathaus standen aktuelle Themen wie die Digitalisierung in der Verwaltung, die Global Goals, die Gleichstellung und die Agenda 2030, deren Neuausrichtung derzeit bei der Stadt Bruchsal stattfindet. Eigene Erfahrungen konnten die Rathauschefinnen anschließend mit dem hiesigen E-Carsharing-System machen und dem E-Roller Moritz. Eine Betriebsführung bei der SEW gehörte ebenso zu den Vorort-Terminen wie ein Besuch in der Bahnstadt, als Leuchtturmprojekt für die Stadtentwicklung Bruchsal. Der fachliche Gedankenaustausch endete in Hubwerk 01, dem Digitalisierungszentrum der Wirtschaftsregion Bruchsal. Mit dem Hubwerk 01 wird das von der Landesregierung mit einer Million Euro geförderte Projekt Digital Hub realisiert.



Treffen der Oberbürgermeisterinnen und Bürgermeisterinnen

Foto: PM

## AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der vergangenen Woche waren 45 meiner Kolleginnen zu Gast in Bruchsal. Vor acht Jahren haben wir schon einmal dieses alljährliche Treffen hier in Bruchsal veranstaltet. Seither hat sich die Zahl der Rathauschefinnen in Baden-Württemberg vervielfacht. Trotzdem liegt die Quote immer noch deutlich unter zehn Prozent. Ich würde mir wünschen, dass sich mehr Frauen für diesen tollen Beruf begeisterten.

Im Mittelpunkt unseres Treffens stand der fachliche Austausch über zukunftsweisende Themen wie die Digitalisierung und die Agenda 2030, speziell die nachhaltige Stadtentwicklung. Das haben wir aber nicht nur diskutiert. Wir waren auch vor Ort bei der SEW, in der Bahnstadt und im Hubwerk 01. Dabei ist mir wieder einmal bewusst geworden, wie sehr sich Bruchsal seit Beginn meiner Amtszeit entwickelt hat. Was alles in den vergangenen Jahren bewegt worden ist – nicht nur in der Bahnstadt. Aber gerade in der Bahnstadt pulsiert es und das ist richtig spürbar. Vor allem wenn man vom Dach des Parkhauses auf das Areal schaut. Ich bin stolz auf meine Stadt, die sich für mich im positivsten Sinne verändert hat. Und ich danke allen, die diese Entwicklung mit vorangebracht haben: dem Gemeinderat für seine richtungsweisenden Entscheidungen und den Mitarbeiter/innen in der Verwaltung, die die vielen Projekte tagtäglich stemmen müssen. Die Veränderungen im eigenen Flecken nimmt man im Grunde erst dann bewusst wahr, wenn man sie Gästen zeigt. Insofern hat das Treffen mit meinen Kolleginnen einen weiteren sehr persönlichen Mehrwert für mich gehabt.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

## Tag des offenen Denkmals 2019 in Bruchsal Starkes Interesse an Besichtigungen



▲ Die Tahara-Halle auf dem jüdischen Teil des Bruchsaler Friedhofes ist ein original erhaltenes Zeugnis jüdischen Lebens im 19. Jahrhundert.



▲ Die unterschiedlichen Baustile des alten und neuen Schulhauses in Büchenau standen im Mittelpunkt einer Führung des ortsgeschichtlichen Arbeitskreises und Stadtplaner Hartmut Ayrle.



▲ Das wahrscheinlich kleinste Museum in Baden-Württemberg, das Graf-Kuno-Museum oberhalb der Andreasstafel, fand regen Anklang.



▲ Von der Dachterrasse des Roko-Schießhauses Belvedere boten sich auch bei trübem Wetter eindruckliche Impressionen auf Stadt und Stadtgarten.



▲ Als eine der bedeutendsten zeltförmigen Kirchen in Baden-Württemberg gilt St. Josef in der Philippsburger Straße.

► Einen Umbruch in Architektur und Malerei markierte im 18. Jahrhundert das Barock, der prägende Stil des fürstbischöflichen Schlosses.

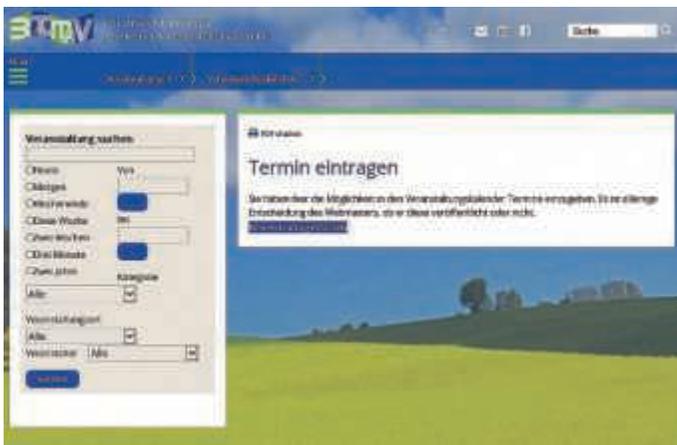


## Aus dem Rathaus

### Termine flexibler eintragen und schneller finden Online-Veranstaltungskalender der Stadt Bruchsal ergänzt die gedruckte Broschüre

Zusätzlich zum gewohnten gedruckten Terminkalender bietet die Website der Stadt Bruchsal ab sofort einen Online-Terminkalender. Damit werden sowohl das Veröffentlichen von Terminen als auch die Terminsuche vereinfacht und beschleunigt. Während die gedruckte Fassung weiterhin festgelegte Stichtage für den Redaktionsschluss hat, kann man online kurzfristiger und flexibler seine Termine bekannt geben. Wegen des gedruckten Veranstaltungsheftes ist es aber auch künftig ratsam, seine Veranstaltungen so früh wie möglich anzuzeigen.

Vereine und Organisationen können ihre Veranstaltungen und Vereinsfeste über eine einfache Funktion auf der städtischen Website selbstständig eintragen unter [www.bruchsal.de/terminkalender](http://www.bruchsal.de/terminkalender). Die Termine erscheinen dann sowohl im Online-Terminkalender der Stadt Bruchsal, als auch auf der Website der Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungsgesellschaft (BTMV). Für die gedruckte Broschüre müssen die Termine weiterhin bis zum 31. Oktober vorliegen, damit sie im Folgejahr erscheinen. Die Print-Version erscheint halbjährlich in den Zeiträumen Januar bis Juni und Juli bis Dezember. Bei Fragen zum Terminkalender stehen die Mitarbeiterinnen der Touristinformation gerne zur Verfügung unter der Telefonnummer (07251) 5059461 oder per Mail an [touristinformation@btmv.de](mailto:touristinformation@btmv.de)



Einmal über die Homepage eingetragen, werden die Termine im städtischen Kalender und im Print-Veranstaltungskalender der BTMV veröffentlicht. Foto: PA

## Aus dem Jugendgemeinderat

### Jugendgemeinderat beteiligt sich am World-Clean-Up-Day Jugendgruppen und Familien sind zum Mitmachen eingeladen

Am Samstag, 21. September ist es so weit: der Jugendgemeinderat nimmt an der weltweiten Aktion „World Clean Up Day“ teil und veranstaltet in der Kernstadt eine Müllsammelaktion. Bei der internationalen Aktion wird auch in Deutschland in vielen Städten, mit so vielen Menschen wie möglich, gemeinsam der Müll von den Straßen aufgeräumt und auf die massive Müllablagerung in der Landschaft hingewiesen. Der „World Clean Up Day“ fand am 15. September 2018 erstmals in Deutschland statt. An diesem Tag haben sich 17.000.000 Menschen für eine saubere Umwelt eingesetzt und in über 150 Ländern den Müll aufgesammelt. Nun beteiligt sich auch der Bruchsaler Jugendgemeinderat an dieser globalen Aktion und lädt alle interessierten Jugendlichen, Jugendgruppen und Familien ein mitzuhelfen und in der Innenstadt an diesem Tag den achtlos weg geworfenen Müll vom Boden einzusammeln. Um 15 Uhr geht es auf dem Otto-Oppenheimer-Platz los. Dort bekommt dann jede Gruppe Müllbeutel und Zangen. Nach



der Aktion gibt es um 18.30 Uhr eine „After-Work-Party“ im Haus der Begegnung mit Preisverleihung für die Gruppe mit dem meisten gesammelten Müll. Der Jugendgemeinderat und die Umwelt freuen sich über zahlreiche Helfer und Helferinnen!

Weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats unter Telefon (07251) 79-5697 oder E-Mail [jugendgemeinderat@bruchsal.de](mailto:jugendgemeinderat@bruchsal.de).

## Mitteilungen der Stadtverwaltung

### Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen 29. August und 5. September im Bürgerbüro einen Fahrradhelm für Kinder, zwei Fahrräder, ein Handy, ein Handy der Marke Apple, ein Handy der Marke Samsung und einen Geldbeutel abgegeben.

Im Tierheim wurde im genannten Zeitraum ein Hund abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon (07251)79-500.

### Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

### Mitmachen beim Kulturprogramm auf der Weihnachtsbühne

Ab sofort können Sie sich für einen Auftritt beim Kulturprogramm auf der Weihnachtsmarktbühne bewerben. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Claudia Weber, Abt. Kultur des Hauptamtes, Telefon (07251) 79-183, E-Mail [claudia.weber@bruchsal.de](mailto:claudia.weber@bruchsal.de)

### Geänderte Verkehrsregelungen beim verkaufsoffenen Sonntag am 15. September

Im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags ist die B3 ab dem Dami-anstor sowie die Friedrichstraße ab der Kaiserstraße gesperrt. Die Styrumstraße und die Huttenstraße können über die Friedrichstraße **nicht** erreicht werden.

Die Styrumstraße und die Huttenstraße werden als Einbahnstraßen aufgehoben. Über die Schönbornstraße/Styrumstraße ist die Adolf-Bieringer-Straße, der Brauereiweg, die Reserveallee und die Söternstraße zu erreichen. In die Huttenstraße darf ab Einmündung Seilersbahn eingefahren werden.

## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Das Amt für Liegenschaften und Geoinformation ist dem Fachbereich „Bauen und Liegenschaften“ organisatorisch zugeordnet. Es nimmt mit einer vorausschauenden Grundstückspolitik eine wichtige Rolle für die Weiterentwicklung unserer Stadt wahr und zeichnet verantwortlich für die Bereiche Liegenschaften und Geoinformation. Gleichzeitig ist auch die neue Geschäftsstelle des regionalen Gutachterausschusses hier angesiedelt.

Wir suchen eine

**Führungspersönlichkeit für die Leitung des Amtes für Liegenschaften und Geoinformation (m/w/d)**

-Stellenkennziffer 2019-0058-

### Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Sie tragen die Personalverantwortung für rund 20 Mitarbeiter/innen und haben eine Budgetverantwortung von ca. 4 Mio. Euro
- In Ihr Aufgabengebiet fällt die Führung und Organisation folgender Bereiche: Grundstücksverkehr, Vertragswesen, Bodenordnung, Erschließungsbeitragsrecht, internes Vermessungswesen, Geoinformation und der Grundbucheinsichtsstelle.
- Sie analysieren Entwicklungen auf dem Grundstücksmarkt und beraten die Fachbereichsleitung sowie die Verwaltungsspitze in strategischen Fragen der Liegenschaftspolitik.

- Sie führen Verhandlungen insbesondere bei Grundstücksgeschäften von besonderer Bedeutung.
- Sie führen die Geschäfte der Umlegungsausschüsse (Bodenordnung)
- Sie vertreten Ihr Aufgabengebiet in den Sitzungen gemeinderätlicher Gremien

#### Worauf kommt es uns an?

Sie haben nach einem Studium zum Bachelor of Arts – Real Estate (Dipl.-Immobilienwirt/in) oder Bachelor of Arts – Public Management (Dipl.-Verwaltungswirt/in) oder einem vergleichbaren Studium eine erfolgreiche berufliche Entwicklung u. a. in einer Führungsaufgabe wahrgenommen. Sie kennen den kommunalen Bereich entweder aus Ihrer persönlichen Laufbahn oder aus der Privatwirtschaft. Umfangreich Berufserfahrung im Grundstücksverkehr und im grundstücksbezogenen Vertragswesen bringen Sie auf jeden Fall mit. Sie überzeugen durch Verhandlungsgeschick, haben Freude an strategischen Gestaltungsaufgaben und sind aufgeschlossen für Neues. Ihr hohes Maß an Engagement stellen Sie auch außerhalb der üblichen Dienststunden unter Beweis.

#### Was bieten wir Ihnen?

Eine verantwortungsvolle Führungsaufgabe mit einem vielfältigen und interessanten Aufgabengebiet sowie mit Gestaltungs- und Handlungsfreiraum.

Geboten wird:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bzw. bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen auch die Möglichkeit der Verbeamtung.
- Eine tarif- und leistungsgerechte Bezahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung bis Entgeltgruppe 14 TVöD. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzung ist eine Besoldung bis A 14 möglich.
- Ein abwechslungsreiches und attraktives Arbeitsfeld, in dem Sie einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten.
- Die Stadt Bruchsal ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheitsmanagement, Chancengleichheit und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung.
- Wir gewähren die im Öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente.
- Unsere Beschäftigten erhalten einen Zuschuss zum öffentlichen Nahverkehr.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Glaser (Tel. 07251/79-212).

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Weber (Tel. 07251/79-491).

#### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote) bis zum **06. Oktober 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Dem Stadtplanungsamt der Stadt Bruchsal obliegt es, die Entwicklung unserer Stadt unter funktionalen und gestalterischen Gesichtspunkten zu steuern und unterschiedliche Belange wie Wohnen, Arbeiten, Baukultur, Gestaltung von Orts- und Landschaftsbild sowie soziale, kulturelle, wirtschaftliche und ökologische Aspekte zu integrieren. Dabei kommt der Gestaltung von Mobilitätssystemen in der Stadt eine herausragende Bedeutung zu. Verkehrsnetze und Straßenräume sind äußerst langlebig und beeinflussen die Lebensqualität einer Stadt substantiell. Im Straßenraum treffen unterschiedlichste Ansprüche wie Transport, Handel, Freizeit, Arbeiten und angrenzendes Wohnen aufeinander und müssen ihren Platz erhalten.

Für den Bereich Verkehrsplanung / Mobilitätskonzepte suchen wir für unser Stadtplanungsamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

#### Verkehrsplaner/in (m/w/d)

(Entgeltgruppe 12 TVöD)

- Stellenkennziffer 2019-0063 -

#### Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Konzeption von Mobilitätssystemen und Entwurf von Verkehrsanlagen
- Bearbeitung von Mobilitäts- und Erschließungskonzepten im Rahmen der vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung und anderen städtebaulichen Planungen bzw. die fachliche Begleitung, Beratung und Bewertung entsprechender externer Leistungen
- Konzeptionelle Mobilitätsplanung im Sinne der Weiterentwicklung der Verkehrssysteme im Bruchsaler Stadtgebiet für alle Verkehrsarten
- Mitwirkung an der Fortschreibung des gesamtstädtischen Radverkehrskonzeptes und der Steuerung seiner Umsetzung
- Mitwirkung bei der Aufstellung inhaltlicher und räumlicher Teilkonzepte (z. B. Schulwegplanung, Steuerungskonzept von Lichtsignalanlagen o. ä.)
- Vertretung der Interessen der Stadt Bruchsal in Arbeitsgruppen, wie z. B. der Arbeitsgruppe Güterverkehr des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein
- Stellungnahmen zu Anträgen, Eingaben und Anregungen in allen verkehrlichen Angelegenheiten

#### Worauf kommt es uns an?

Wir suchen eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in mit einem Diplom- oder Masterabschluss in einem Ingenieurstudium mit **Vertiefung/Fachrichtung Verkehrsplanung** oder mit einem Bachelorabschluss verbunden mit entsprechender Berufserfahrung.

Sicherheit im Umgang mit verkehrstechnischen Regelwerken und der Entwurfsplanung ist ebenso gefragt wie die Fähigkeit in komplexen stadträumlichen Situationen funktionale und räumliche Lösungen entwickeln zu können. Einen sicheren Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen setzen wir voraus. Berufserfahrung und Kenntnisse in AUTOCAD, Sketchup oder anderer Fachsoftware sind erwünscht.

#### Was bieten wir Ihnen?

- Die Stadt Bruchsal ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheitsmanagement, Chancengleichheit und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung.
- Ein abwechslungsreiches und attraktives Arbeitsfeld, in dem Sie einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten.
- Eine Bezahlung in Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Wir gewähren die im Öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente.
- Unsere Beschäftigten erhalten einen Zuschuss für verschiedene Fahrkartenmodelle im öffentlichen Nahverkehr.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Stadtplanungsamtes, Herr Prof. Dr. Ing. Ayrle (Tel. 07251/79-384).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne die Leiterin des Personal- und Organisationsamtes Frau Weber, (Tel. 07251/79-491) zur Verfügung.

#### Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote) bis zum **06. Oktober 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

## Standesamtliche Mitteilungen

### Trauungen

#### 30. August

Rita Zeller und Dominic Blümle, Badstr. 26, Bruchsal

#### 5. September

Jennifer Bachmann und Steffen Kraut, Schlossberggring 41, Bruchsal

#### 6. September

Nicole Vera Schäfer und Alex Helmut Nettelenbusch, Bielefelder Str. 60, Frankfurt am Main

Nathalie Messer, Kapellenstr. 40, Karlsdorf-Neuthard und Dennis Yasin Kübach, Im Sand 22, Bruchsal

## Sterbefälle

### 31. August

Roger Fred Dedekker, Franz-Sigel-Str. 17, Bruchsal  
Dieter Hermann Ernst Post, Turmweg 2, Bruchsal

### 1. September

Gustav Egon Josef Modery, Hochstatt 14, Bruchsal

### 2. September

Rolf Edgar Diefenbacher, Karl-Friedrich-Straße 14, Bruchsal

### 3. September

Helmut Wagner, Balthasar-Neumann-Str. 38, Bruchsal

### 4. September

Ottmar Meinrad Keller, Bismarckstr. 12, Bruchsal  
Hans Dieter Schmitt, Langental-Siedlung 4, Bruchsal

## Jubilare

### Altersjubilare

#### 13. September

Elisabeth Strauß, Pfeilerstr. 9 75 Jahre  
Otto Hock, Haydnstr. 2 C 90 Jahre

#### 14. September

Simo Čučuz, Dr.-Karl-Meister-Str. 8 90 Jahre

#### 15. September

Rudolf Amler, Karl-Berberich-Str. 5 75 Jahre  
Johannes Fuchs, Hubertusstr. 43 85 Jahre

#### 16. September

Florian Werner Egbert Adler, Kastellstr. 22 75 Jahre  
Egon Michael Häberer, Holzmann 5 70 Jahre

#### 17. September

Helga Krause, Kaiserstr. 9 80 Jahre  
Inge Maria Geggus, Pallottinerweg 17 75 Jahre  
Doris Beatrice Jerathe, Ritterstr. 3 70 Jahre

#### 18. September

Ruth Maria Wipfler, Kantstr. 20 80 Jahre  
Irma Lomaeva, Moltkestr. 18 75 Jahre  
Christa Herta Verebes, Tannenweg 4 70 Jahre  
Stepan Veresko, Moltkestr. 18 85 Jahre

## Aus der Stadt Bruchsal

### Ehrung der Sieger des Wettbewerbs STADTRADELN 2019

Alle diesjährigen Sieger beim STADTRADELN werden durch Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick geehrt und zwar **am Dienstag, 17. September, 16.30 Uhr, vor dem Haupteingang des Rathauses am Marktplatz.**

Geehrt werden

- die drei besten Einzelradler,
- die drei Teams mit den meisten Radkilometern je Teilnehmer,
- sowie die drei Teams mit den meisten Teilnehmern.

Besondere Anerkennung erhält unser diesjähriger STADTRADLER-Star, Frau Alexandra Nohl.

Bereits ab 16 Uhr bietet der ADFC eine kostenlose Fahrrad-Codieraktion an.

### Auf Spurensuche

#### Nachfahren der jüdischen Familie Griesheimer besuchen Bruchsal und Heidelberg

„Haben Sie Unterlagen über die Familie Griesheimer?“, schrieb in einer E-Mail die Historikerin und Expertin zum Thema „Judentum“ Angelika Rieber aus den USA an Rolf Schmitt aus Bruchsal. „Ich bin gerade dabei, eine Familienbiographie zu erstellen.“

Rolf Schmitt konnte zusammen mit anderen Geschichtskundigen aus Bruchsal und Heidelberg weiterhelfen. Daraufhin beschlossen Angelika Rieber und Denise Resnik, geborene Griesheimer, mit ihrem Sohn Jimmy nach Bruchsal und Heidelberg zu kommen, um die Orte zu besuchen, aus denen ihre Familie stammt. Die Wurzeln von

Dorothea „Dorothy“ Griesheimer ließen sich nach Bruchsal zurückverfolgen. Sie selbst gelangte 1940 über England nach Amerika. Die Eltern, Josef und Thekla Griesheimer, wurden 1942 von Frankfurt/Main aus in die Region Lublin verschleppt, in den sicheren Tod. Dorothy lebt heute ebenso wie ihre Tochter Denise in den USA.

Eine Gruppe mit unter anderem Bürgermeister Andreas Glaser, Inge Schmidt, der bisherigen Ortsvorsteherin in Heidelberg und der Kontaktperson Rolf Schmitt, traf die drei aus Amerika. Mit der sachkundigen Führung von Rolf Schmitt besuchten sie gemeinsam den Platz der ehemaligen Synagoge in Bruchsal, auf dem heute das Feuerwehrhaus steht. Der Weg führte die Gruppe weiter in die Hoheneggerstraße, zum Haus der Urgroßeltern von Denise Resnik. Sie besuchten den jüdischen Friedhof in Obergrombach unter der sachkundigen Führung von Steffen Maisch. Letzte Station war Heidelberg, wo die Gruppe das Gebäude der ehemaligen Synagoge aufsuchte, das mittlerweile ein Wohnhaus ist. Die Besucher sahen die einstigen Wohnhäuser bedeutender jüdischer Familien. Eine davon ist die Herausgeberfamilie der weltbekannten Zeitung New York Times, Familie Sulzberger. Mit Arthur Gregg Sulzberger ist inzwischen die fünfte Generation Herausgeber dieser Zeitung.

Mit vielen positiven Eindrücken reisten die drei dankbar wieder zurück in die USA.

### Entlang des Kraichbachs

#### Geführte Radtour von Bruchsal nach Oberderdingen am 14. September

Veranstalter: Touristinformation Bruchsal in Zusammenarbeit mit der AGENDA-Arbeitsgruppe „Radfahren“ und dem ADFC, Ortsgruppe Bruchsal



Kraichgau-Stromberg Tourismus Fotostate-Jan Bürgermeister

Die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH (BTMV) lädt wieder alle Radbegeisterte zur beliebten Herbst-Radtour ein.

Startpunkt der erlebnisreichen, zirka 50 Kilometer langen Radtour ist die Touristinformation Bruchsal. Zur Begrüßung erhält jeder Teilnehmer, ob Groß oder Klein, ein kleines Starterpaket zur Stärkung. Mit diesem im Gepäck geht es auf einer abwechslungsreichen Tour von Bruchsal nach Oberderdingen, entlang des Kraichbachs, vorbei an Weinlagen und Streuobstwiesen des Kraichgaus. Reizvolle Landschaften wechseln sich ab mit geschichtsträchtigen Fachwerkbauten und lassen keine Langeweile fürs Auge aufkommen. Ein Zwischenstopp im Asiatischen Garten in Münzesheim, einer der eindrucksvollsten Gärten im asiatischen Stil in Europa, lässt uns eintauchen in die beeindruckende Kunst des asiatischen Gartenbaus. Nach einer gemeinsamen Einkehr in einer Besenwirtschaft geht es wieder zurück nach Bruchsal.

Es besteht auch die Möglichkeit, unterwegs mit der Stadtbahn zurück nach Bruchsal zu fahren. Die Strecke eignet sich für Groß und Klein gleichermaßen und führt fast ausschließlich über befestigte Wege. Hingewiesen wird auf ein verkehrssicheres Fahrrad, einen Fahrradhelm sowie dem Wetter angepasste Kleidung.

Los geht es, bei jedem Wetter, am 14. September, 10 Uhr vor der Touristinformation Bruchsal. Die Teilnahmegebühr beträgt für Erwachsene 6 Euro, für Kinder 5 Euro (ohne Mittagstisch). Anmeldung ist erforderlich bis zum 13. September, Telefonisch oder per Mail.

**Nähere Informationen und Anmeldung zur geführten Radtour:** Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

## Wirtschaftsförderung



### Firmenbesuch bei TECHPharm

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick informierte sich zusammen mit Birgit Welge von der kommunalen Wirtschaftsförderung über die Entwicklung bei der Firma TECHPharm in der Draistraße. Bereits im Vorjahr hatte sie an der Inbetriebnahme der Trafostation des Unternehmens teilgenommen und die Zusammenarbeit mit den Stadtwerken als beispielhaft bezeichnet, „als Modell auch für andere Firmen mit hohem Energiebedarf“.

TECHPharm, mit Firmensitz in Bruchsal, ist ein Auftragslabor für die pharmazeutische Industrie und arbeitet nach den Vorgaben der guten Herstellungspraxis für Arzneimittel (cGMP) mit Einrichtungen und Geräten, für die pharmazeutische, chemische, mikrobiologische und instrumentelle Analytik. Das Unternehmen unterliegt der behördlichen Überwachung nach § 67 Arzneimittelgesetz (AMG). Es wurde 1997 als Dienstleistungsbetrieb für die chemische und pharmazeutische Industrie gegründet.

„Unser Unternehmen ist unabhängig von Partnern, anderen Dienstleistern und weiteren Parteien“, sagte Dr. Wolfgang Woiwode, Geschäftsführer von TECHPharm. „Dies ermöglicht uns größtmögliche Freiheit und Eigenständigkeit, Flexibilität und kurze Entscheidungswege.“

TECHPharm verfügt in seinem Betriebsgebäude an der Draistraße über rund 2.000 Quadratmeter Labor- und Bürofläche und beschäftigt rund 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in qualifizierten Berufen. Davon sind etwa zwei Drittel Frauen.

Die Oberbürgermeisterin zeigte sich erfreut, dass ein derart bedeutendes Unternehmen mit einem zukunftsträchtigen Geschäftsfeld seinen Standort in Bruchsal hat.



Firmenbesuch bei TECHPharm. v.l. Dr. Wolfgang Woiwode, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Birgit Welge und Heiko Woiwode-Glaue.

Foto: PM

## Engagementbüro

### Tauschbörse – gebrauchtes sucht neues Zuhause Mit Schülern des Gymnasium St. Paulusheim am 20. September ab 14.30 Uhr

Gegenstände, die noch funktions- oder gebrauchsfähig sind, müssen nicht immer den Weg in die Tonne finden. Die Idee hinter der Tauschbörse ist der Gedanke der Nachhaltigkeit und des Teilens. „One man's trash is another man's treasure“ – Was der eine als Müll betrachtet, kann für den anderen ein echter Schatz sein.

Aus diesem Grund veranstaltet die Erasmus-AG vom Gymnasium St. Paulusheim, Bruchsal gemeinsam mit ihrem Lehrer Paul Sigrist und mit Hilfe der Erfahrung von Andrea Ihle von „Menschen in Not“ am 20. September die inzwischen 6. Tauschbörse.

Bürgerinnen und Bürger können die Tauschbörse unterstützen, indem sie ungeliebte oder ungenutzte Dinge abgeben.

#### Und so funktioniert der Warentausch:

Am Donnerstag, 19. September zwischen 14 und 17 Uhr, können gut erhaltene, saubere und funktionsfähige Gebrauchsartikel bei den Schülern am St. Paulusheim (Huttenstraße 49) abgegeben oder eine Tauschanzeige für Großgegenstände ausgefüllt werden.

Am Freitag, 20. September zwischen 14.30 und 17 Uhr, können die abgegebenen Waren im Hof des Gymnasium St. Paulusheim von Jedermann/-frau an der Tauschbörse getauscht oder gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

### Was kann getauscht oder abgegeben werden:

Funktionsfähige Haushaltsgeräte/-artikel, Radios, Sport- und Spielsachen, Kinderfahrräder, original verschlossene Kosmetik- und Hygieneartikel und vieles mehr. Sind größere Geräte oder Möbelstücke abzugeben, können diese über eine Tauschanzeige, gerne auch mit Bild, an unserer Pinnwand angebracht werden. Übrige Artikel werden, soweit möglich, an gemeinnützige Organisationen weitervermittelt. Keine Abgaben an kommerzielle Händler!

**Bücher, Kleidung und Schuhe werden NICHT angenommen**, diese können bei den bekannten Organisationen wie Bequa, Tafelladen, AWO Schatzgrube oder der Tierhilfe Forst e.V. abgegeben werden.

Weitere Informationen auf [www.bruchsal.de/buergerengagement](http://www.bruchsal.de/buergerengagement) oder direkt beim Engagementbüro der Stadt Bruchsal telefonisch unter Telefon (07251) 79-347 oder per Mail an [engagiert@bruchsal.de](mailto:engagiert@bruchsal.de).

**Tauschen statt wegwerfen!**

## Tauschbörse

Freitag, 20. September 2019, 14:30 - 17:00 Uhr  
im Hof des Gymnasium St. Paulusheim

**Tauschgegenstände anliefern:**  
Donnerstag, 19. September von 14:00 - 17:00 Uhr  
in den Schulräumen des Gymnasium St. Paulusheim

**Angenommen und getauscht werden Neuwaren, sowie saubere | gut erhaltene | gebrauchsfähige Artikel**

- ▶ Haushaltsgeräte und -artikel, Schul- und Spielzeug, Sport- und Elektrogeräte, (Kinder-)Fahrräder, Kosmetikartikel und vieles mehr...
- ▶ Kleidung, Schuhe und Bücher werden **NICHT** angenommen
- ▶ Großgeräte und andere sperrige Gegenstände (z.B. TV-Geräte, Schränke, Sofas usw.) nur über Tauschanzeige an unserer Pinnwand.

Veranstaltet durch die Initiative „Menschen in Not“ gemeinsam mit Schülern der Erasmus+ AG des Gymnasium St. Paulusheim im Rahmen ihres Projektthemas „Brücken bauen“

unterstützt durch das Engagementbüro der Stadt Bruchsal

Nähere Informationen auf [www.bruchsal.de/buergerengagement.de](http://www.bruchsal.de/buergerengagement.de)  
Engagementbüro Bruchsal | Ansprechpartnerin Lara Nothelt | Mail: [engagiert@bruchsal.de](mailto:engagiert@bruchsal.de) | Tel. (07251) 79-347

### Sprechstunde für Engagement-Suchende

**Mittwoch, 18. September, 10.30 bis 11.30 Uhr**

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Anlässlich der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements findet die nächste Sprechstunde bei trockenem Wetter **am Mittwoch, 18. September auf dem Friedrichsplatz vor der Sparkasse statt**. Mehr erfahren Sie beim Engagementbüro der Stadt, Telefon (07251) 79-347 oder Mail an: [engagiert@bruchsal.de](mailto:engagiert@bruchsal.de)

### Engagement macht stark!

**Woche des Bürgerschaftlichen Engagements vom 13. bis 22. September**

Am Freitag, 13. September, startet die bundesweit größte Freiwilligenoffensive unter dem gemeinsamen Motto „Engagement macht stark!“. Ziel ist es, Bürgerschaftliches Engagement in all seiner Vielfalt und in seinen unterschiedlichen Formen öffentlich sichtbar und erfahrbar machen. Auch das Engagementbüro hat sich hierfür etwas einfallen lassen. In der Fußgängerzone werden die Angebote aller in der Engagementbörse vertretenen Organisationen und Vereine ausgestellt. 45 Plakate zieren dann die nicht zu übersehenden Bauzäune. Außerdem wird bei trockenem Wetter, die Sprechstunde für

Engagementsuchende am Mittwoch, 18. September, ab 10.30 Uhr am Friedrichsplatz vor der Sparkasse stattfinden, andernfalls wie gewohnt in der Stadtbibliothek.

## Lokale Agenda

### AG Netzwerk Heubühl

#### Einladung zum Heubühlfest am Donnerstag, 3. Oktober Spiel und Spaß für Klein und Groß in der freien Natur

Zum nunmehr achten Mal sind am Donnerstag, 3. Oktober Klein und Groß von 12 bis 18 Uhr eingeladen, beim jährlichen Heubühl-Fest das Netzwerk Heubühl zu erkunden.

Selbst Apfelsaft pressen, regionale Streuobstsäfte probieren, allerlei Spannendes über Bienen erfahren oder Naturmärchen lauschen – das beliebte Fest bietet für jeden das passende Programm.

Im Projektgarten, dem Streuobstmuseum oder dem Bauerngarten ist mit zahlreichen Aktionen auf jeden Fall für Spiel und Spaß inmitten der Natur gesorgt. Und obwohl das Fest dieses Jahr wieder ohne den Einsatz von Strom auskommt, wird auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Während zum Beispiel „Mardi Soir“ für musikalische Unterhaltung sorgt, kann man sich mit Kaffee und Kuchen, Maultaschen oder Kartoffelsuppe stärken.

Allen Besucher/-innen wird empfohlen, am 3. Oktober zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen, da die Zufahrt zum Heubühl-Gelände (Verlängerung Mozartweg) für Kraftfahrzeuge aller Art gesperrt sein wird. Nähere Auskünfte erteilt das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal unter Telefon (07251) 79-512 oder über: [agendabuero@bruchsal.de](mailto:agendabuero@bruchsal.de) per E-Mail.

Nicht nur für Naturliebhaber – das jährliche Heubühl-Fest am 3. Oktober.

### NAIS – Neues Altern in der Stadt

#### NAIS-Wanderung am 21. September

Unter der Leitung von Dieter Müller findet eine Rundwanderung (Langental-Siedlung über die Felder und den Golfplatz zurück) am Samstag, 21. September statt.

Beginn ist pünktlich um 14.30 Uhr. Die Wanderzeit beträgt etwa zwei Stunden bis 16.30 Uhr.

Treffpunkt/Parkmöglichkeit: Straße zur Langental-Siedlung, vor dem Golfplatz, am Straßenrand rechts.

Die geführte Wanderung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gewandert wird bei (fast) jedem Wetter, nur nicht bei Dauerregen.

Kontakt: Helga Jannakos, Sprecherin der NAIS AG1 Ernährung, Bewegung und Entspannung, Telefon (07251) 934282.

#### NAIS CappuKino-Film im September: „Maria Stuart, Königin von Schottland“

Am 16. September 2019 freuen sich Bruchsals CappuKino-Freunde auf „Maria Stuart, Königin von Schottland“. Der Film zeigt das kurze, dramatische Leben der schottischen Königin: Kurz nach der Geburt schon Königin, aufgewachsen am französischen Hof, mit 16 Jahren Königin von Frankreich, mit 18 Witwe, und mit 19 geht die Katholikin zurück nach Schottland, das ihr fremd ist. Dort wird sie Rivalin der protestantischen Königin von England, Elisabeth I., mit der sie über ihre Großmutter verwandt ist. In einer Zeit, die von männlichen Herrschern geprägt ist, kommen sich zwei kluge, machthungrige Monarchinnen in die Quere, und das Ende ist für Maria kein glückliches. Der Film ist frei ab 12 und dauert 125 Minuten. Man muss bekanntlich nicht Rentner sein, um das Angebot des CappuKino-Programms im Bruchsaler Cineplex genießen zu können. Der Film beginnt pünktlich um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Eintritt nur vier Euro. Der Film wird parallel in vier Kinosälen gezeigt. NAIS CappuKino zeigt im Cineplex seit 12 Jahren nicht nur gute neue Filme, sondern bringt Monat für Monat (ohne Sommerpause!) viele Menschen auf die Beine.

Motto: Zusammen ist man weniger allein. Internet: [Neues-Altern.de](http://Neues-Altern.de) und [Cineplex.de](http://Cineplex.de).

#### Kostenloser NAIS Internet-Treff am 18. September

Der nächste kostenlose NAIS Internet-Treff nach der Sommerpause ist am Mittwoch, 18. September, 9 bis 11 Uhr im Seminarraum 4 im Seminargebäude des Bürgerzentrums im 2. OG (Fahrstuhl vorhanden). Diese Gesprächsrunde findet in Bruchsal schon seit 2008 Monat für Monat statt. Sie ist ein Treffpunkt für Menschen aus Stadt und Land, die an den Themen Computer, Internet und digitale Medien Interesse haben. Einsteiger wie Fortgeschrittene sind willkommen. Der NAIS Internet-Treff ist offen für alle Generationen, d.h. man muss nicht Rentner sein, um teilnehmen zu können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nachdem zuletzt oft über den Umgang mit Smartphones gesprochen wurde, greifen die drei freundlichen Moderatoren diesmal wieder einen der „Klassiker“ auf: Sicher am PC und sicher im Internet. Wo lauern die Gefahren, und wie kann man sich absichern, so dass nach menschlichem Ermessen nichts passieren kann? Dabei muss uns bewusst sein: Absolute Sicherheit kann es bei allem was Menschen tun letzten Endes nicht geben.

Der NAIS Internet-Treff ist eine lockere Gesprächsrunde, offen für allgemeine Computerfragen, kein Seminar oder Lehrgang. NAIS Neues Altern in der Stadt macht sich stark für den Zusammenhalt in der Gesellschaft und steht prinzipiell allen Generationen offen. Internet: [Neues-Altern.de](http://Neues-Altern.de).

## Info

# Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



## SERVICESEITE

## Öffnungszeiten

**Stadtverwaltung**

Telefon: (0 72 51) 79-0  
Behördennummer: 115

**Rathäuser**

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,  
Dienstag geschlossen,  
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

**Bürgerbüro**

Telefon: (0 72 51) 79-5 00  
Montag 8 bis 16 Uhr,  
Dienstag: geschlossen  
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster  
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

**Verwaltungsstellen**

Die Öffnungszeiten finden Sie  
unter dem jeweiligen Stadtteil.

**Büchenau** Telefon: (0 72 57) 20 37

**Heidelsheim** Telefon: (0 72 51) 51 88

**Helmsheim** Telefon: (0 72 51) 51 24

**Obergrombach**

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

**Untergrombach**

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

**Stadtbibliothek**

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11  
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag  
und Freitag 13 bis 18 Uhr;  
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

**Volkshochschule**

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21  
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr  
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr  
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

**Touristinformation**

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60  
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr  
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

**Stadtbusbüro**

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11  
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

## Notfalldienste

**Polizei 110**

**Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0**  
**Euronotrufnummer 112**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Kostenlose Rufnummer: 116117**

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
von 19 bis 24 Uhr**

**Mittwoch von 13 bis 24 Uhr**

**Samstag, Sonntag, Feiertag  
von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und  
ärztlicher Bereitschaftsdienst:  
Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos:  
mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

**Zahnärzte**

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter  
www.kzvbw.de oder unter der Service-  
nummer: (0711) 7877-0

**Bereitschaftsdienst Apotheken**

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie  
unter www.aponet.de oder unter der Service-  
nummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Fest-  
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833  
69 Ct./Min)

**Tierärzte**

Wochenenddienst, Telefon (0 72 51) 44 14 41

**Entstördienst** rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),  
Büchenau (0 72 44) 9 69-243  
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

**Hospiz Telefon:**

07243 9454-277  
www.hospiz-telefon.de

**bwlv Fachstelle Sucht** Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal  
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de  
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,  
Therapie, MPU Beratung und und und.

## Abfallinfos

**Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze****(Kombihöfe) des Landkreises:****Kombihof Deponie Bruchsal**, an der B3

Öffnungszeiten ganzjährig:

Do. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

**Kombihof Untergrombach**, Rötzenweg

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

**Kombihof Heidelsheim**,

Nähe Einkaufsmärkte B35

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Mi. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Mi. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Gebührenfreie Annahme folgender Wertstoffe und Grünabfälle: Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 l), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien Grasschnitt, krautige und holzige Grünabfälle. Das Material ist getrennt nach holzige und krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern. Annahme von max. 5 m<sup>3</sup> je Anlieferung.

**Städtische Annahmestelle  
für krautig/grasige Grünabfälle**,

Panzerstraße, hinter Baubetriebshof

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

## Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,

Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils von 16 bis 17 Uhr.

## Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu festen Terminen sondern über eine telefonische Anmeldung. Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00 entgegen.

**Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll**

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch abgeholt!
  - Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Restsperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu stellen.
  - Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektrogroßgeräte werden getrennt voneinander abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über drei Tage erstrecken
  - Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitstehen.
  - Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohneinheit sind kostenfrei.
  - Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf Wochen nach Anmeldung
- Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige Anmeldung.
- Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behältertauschvorgänge unter oben genannter Telefonnummer entgegen genommen werden.

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
oder Vertreter im Amt

**Redaktion:** Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

**Redaktionsschluss:** Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0  
Internet: www.nussbaum-medien.de

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: www.knvertrieb.de

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

## Nachhaltigkeit

**Papier**

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

**Energie**

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

**Mehr Informationen:** www.nussbaum-medien.de

## Familienfreundliches Bruchsal

### Bündnis für Familien

#### Wege aus der Brüllfalle

Die neue Bildungsreihe der Arbeitsgruppe Familienbildung des Bündnisses für Familie beginnt im Herbst mit dem der Veranstaltung: „Wege aus der Brüllfalle“. Christine Jehle, Diplom-Sozialpädagogin (BA) vom Diakonischen Werk lädt zu dem Filmabend für Eltern mit Austausch ein. Sie findet am 19. September von 19 bis 20.30 Uhr im KoAla, Schwimmbadstr. 6, in Bruchsal statt. Der Film „Wege aus der Brüllfalle“ von Wilfried Brüning zeigt ganz alltägliche, heikle Situationen aus dem Erziehungsalltag mit praktischen Lösungen ohne Brüllen und Androhung von Strafe. Im Anschluss ist Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Bitte melden Sie sich an unter: Tel. (07251) 915 00 oder Bruchsal@diakonie-laka.de.

#### Bruchsaler Spielplätze im Fokus

Das Bündnis für Familie hat sich vorgenommen, die Bruchsaler Spielplätze zu begutachten und sich intensiv mit ihnen zu befassen. Interessierte, Eltern und / oder Großeltern sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und aktiv unsere schöne Kommune mitzugestalten, ganz nach ihren Befindlichkeiten.

Ein erstes informelles Treffen findet statt am 7. Oktober um 18 Uhr im HdB. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

Angelika Banghard und Karina Merten

### Internationales Frauencafé



#### Irakisch kochen mit dem Internationalen Frauencafé Bruchsal

Ausnahmsweise montags, 23. September, entdecken wir mit Luma die irakische Küche: Gerichte mit Hähnchen, Safran, Auberginen und weiteren Zutaten werden gemeinschaftlich hergestellt. Um 9 Uhr beginnen wir in der Küche des Hauses der Begegnung mit der Zubereitung, gegen Mittag kosten wir auch von Basbousa, dem selbst gekochten Dessert mit Kokos und Gries. Herzliche Einladung in die Tunnelstraße 27, Bruchsal.

#### Warum fliehen Frauen?

Die Eine-Welt-Regionalpromotorin Sylvia Holzheuer-Ruprecht berichtet am Donnerstag, 26. September, warum Frauen ihr Herkunftsland verlassen. Viele Erfahrungen von geschlechterspezifischer Diskriminierung und Gewalt sowie genderspezifische Diskriminierung, Unterdrückung und sexualisierte Gewalt werden vom jeweils geltenden Recht nicht verhindert. Die Trainerin für Transkulturelle Kompetenz ermutigt im Anschluss an den Vortrag zur Diskussion: Welche Rolle spielen Menschenrechte bei der Flucht? Welche gesellschaftlichen Ressourcen helfen Frauen, wieder eine Heimat zu finden?

Ab 9 Uhr herzliche Einladung zum Mitbring-Frühstück in das Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, Bruchsal

### Seniorenrat



#### Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

##### Montag, 16. September

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Maria Stuart Königin von Schottland“ im Cineplex Bruchsal

##### Dienstag, 17. September

14.30 Uhr „Aktives Gehirntaining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb)  
14.30 Uhr „Skat“

##### Mittwoch, 18. September

9 bis 11 Uhr NAIS AG 3 „Internet-Treff“ mit Dieter Müller, Bürgerzentrum, Seminargebäude, Raum 4

##### Donnerstag, 19. September

14 bis 15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr  
15.15 bis 16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

##### Freitag, 20. September

14-15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Stürmschule Bruchsal

15.15 bis 16.45 Uhr „DRK - Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Stürmschule Bruchsal

15-16 Uhr NAIS AG 1 „Bewegung und Spaß an Bewegungsgeräten“ mit Helga Jannakos, Ort: Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal

##### Samstag, 21. September

14.30 Uhr NAIS AG 1 „Bewegung – Wanderung“ mit Dieter Müller, Langental-Siedlung, Dauer etwa zwei Stunden

## Städtepartnerschaften

### Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



#### Teil 3

#### 30. Jahrestag der Städtepartnerschaft zwischen Bruchsal-Untergrombach und Sainte-Marie-aux-Mines

„Unsere Städte sprechen das Bild eines brüderlichen Europa aus.“ Im Anschluss machten wir uns auf den Weg zu einer kleinen Passage, die einen besonderen Namen erhalten sollte: zu diesem Zwecke waren im Besonderen die beiden Söhne von Rolf Häfner und seine Schwester angereist. Raymond Kuhn, Karl Mangel und Vinga Szabo erinnerten an Rolf Häfner, den ehemaligen Ortsvorsteher von Untergrombach, und sein Werk, um die Freundschaft wachsen zu lassen. Es war ein sehr emotionaler Moment.

Gemeinsam mit der Familie durchschnitten die Bürgermeister der Gemeinden das Band und gaben die „Venelle Rolf Häfner“ frei.

Nicht zu vergessen noch das kleine Mitbringsel, das wir für unsere französischen Freunde dabei hatten: Als Verbindung von Sainte-Marie-aux-Mines und Untergrombach haben wir einen im 3D-Druck erstellten Tulpenbecher, als Pendant zu unserem Tulpenbecher auf dem Michaelsberg überreicht. In ihrer Rede wies Vinga Szabo darauf hin, dass bereits zur Steinzeit viele Parallelen zwischen unseren Gemeinden existierten und um die Michelsberger Kultur auch in das Silbertal zu tragen, übergab sie den edlen Becher, der auf einem Fuß aus Soufflenheimer Holz befestigt ist. Er soll künftig im Rathaus in Sainte-Marie-aux-Mines würdevoll an unsere Freundschaft erinnern.

Nach so vielen emotionalen Höhepunkten war es Zeit für einen Schluck Elsässer Wein und Gugelhupf und eine kleine Verschnaufpause, denn die Ereignisse nahmen ihren Lauf: es folgte das Geschenk, das uns die slowenische Partnergemeinde anlässlich des 30-jährigen Bestehens unserer Freundschaft mitbrachte: Wir begaben uns in das wunderschöne Jugendstil-Theater und durften einem herrlichen Konzert der Musikschule Trzic lauschen.

Dafür danken wir nochmals von Herzen!

Auch sagen wir herzlich „Merci“ an unsere Freunde aus Sainte-Marie-aux-Mines, die uns wirklich sehr verwöhnt haben und die Trachten-träger, die die Ereignisse fortlaufend begleitet haben und die mit ihrer Folklore ein passendes Ambiente geschaffen haben!

Wir traten schließlich den Heimweg an. Während wir uns auf der Autobahn Straßburg näherten, konnten wir im Westen noch hier und da Feuerwerke sehen. In Frankreich wurde eifrig weiter gefeiert. Unsere Gedanken kreisten um die vielen Eindrücke.

Karina Merten



Einweihung der Passage „Rolf Häfner“ mit Familie Häfner

Foto Kay Merten

## Aus den Schulen

### Heisenberg-Gymnasium



#### Die Energiewende demokratisch gestalten

Um Energiedemokratie, die demokratische Beteiligung der Bevölkerung an Energiequellen und -gewinnung, ging es bei einem Vortrag des US-Amerikaners Trevelyan Wing am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG). Der 28 Jahre alte Doktorand der Politikwissenschaft an der Universität Heidelberg hat sich dieses Thema im Zusammenhang mit der Energiewende in Deutschland auf die Fahnen geschrieben und hierzu ein Forschungsstipendium des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) erhalten. Im Rahmen des Programms „Schule hautnah“ des DAAD-Freundeskreises gab er kurz vor den Sommerferien Gemeinschaftskundeklassen der UNESCO-Projektschule Einblicke in

seine Recherchen. Seine Vorträge in englischer Sprache beinhalteten zudem jede Menge Wissenswertes über die Vereinigten Staaten und seinen Heimatbundesstaat Massachusetts, wobei Wing auf Geschichte, Politik, Geographie und Wirtschaft ebenso einging wie auf das Bildungssystem und Themen wie Religion, Sport und Sprache. „Als Pilot-schule des ‘Climate Action Projects’ der UNESCO freuen wir uns, dass die enge Kooperation mit dem Alumniverein des DAAD auch in diesem Bereich Früchte trägt“, betonte HBG-Schulleiter Manuel Sexauer.  
hb

### Workshops im Blumenmeer

Im Rahmen der Projektstage im Juli besuchten Schülerinnen und Schüler der UNESCO-AG der Heisenberg-Gymnasien Bruchsal und Ettlingen gemeinsam mit Frau Honert das alljährlich stattfindende UNESCO-Sommercamp. In Baden-Württemberg gibt es 33 UNESCO-Projektschulen und 18 davon waren mit einer Auswahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern dabei. Die Unterbringung in der Jugendherberge auf dem Gelände der Bundesgartenschau (BUGA) war genial. Drei Tage lang hatte man Zeit, sich kennenzulernen und an zahlreichen Workshops zu den Themen Mensch und Umwelt, Klimawandel und Biodiversität oder Nachhaltigkeit/Konsum/Wirtschaftssystem auf dem BUGA-Gelände teilzunehmen. Natürlich blieb auch noch Zeit die nahegelegene Experimenta samt Science Dome zu besuchen. Die BUGA mit ihrem Blumenmeer und den zahlreichen Musikdarbietungen und Wasserspielen konnte man dann am Abend entspannt genießen. Hon



Ein Politikdoktorand am HBG  
Foto HBG

### Stirumschule



#### Stirumschule im Ganzttag – Unterstützung gesucht

Zu Beginn des Schuljahres 2019/2020 starten die ersten bis vierten Klassen der Stirumschule wieder in den Ganzttag. Wenn Sie uns montags bis donnerstags in der Zeit von 13.45 bis 15.30 Uhr unterstützen könnten (Hausaufgabenbetreuung, Unterstützung bei AG-Leitung, usw.), würden wir uns sehr freuen. Die Einzelheiten (z.B. Aufwandsentschädigung, zeitlicher Einsatz, etc.) können individuell vereinbart werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail an [b.martini@stirumschule.de](mailto:b.martini@stirumschule.de).

#### 60 Jahre Stirumschule

#### Willkommen im neuen Schuljahr



Cajongruppe und „bunte Vögel“

Foto: pr

Wir möchten die „Stirumschulgemeinschaft“ recht herzlich zum neuen Schuljahr 2019/2020 begrüßen. Zur Erinnerung an das vergangene Schuljahr gilt es, noch unser Jahresmotto „Thea MuKu“ zu erwähnen, das uns durch das ganze Schuljahr begleitet hat. Projekte über das ganze Jahr hindurch, welche die Themen aus Theater, Musik und Kunst aufgriffen, standen zusätzlich zu den Fachinhalten im Vordergrund. Es wurden viele Theaterstücke besucht oder selbst entwickelt. Viele Lieder wurden gesungen, eine eigene CD produziert und emsig auf verschiedenen Musikinstrumenten gespielt, geübt, wie zum Beispiel Cajons, Gitarre, selbst hergestellte Musikinstrumente. Selbstverständlich wurden zum Thema Kunst viele Bilder gemalt, Werkstücke aus Ton geformt, Bildbeobachtungen durchgeführt, das Schulhaus gestaltet und viel mehr. Der Höhepunkt war am 5. Juli unser Schulfest, ganz unter dem Jahresmotto „Thea MuKu“ (Theater, Musik, Kunst). An diesem Festtag gab es viele musikalische Präsentationen im Schulhof und auf der Bühne. Im Schulgebäude konnten bei einem „Museumsrundgang“ sämtliche Kunstwerke betrachtet und es konnte darüber gestaunt werden. Und zu einem Fest gehört natürlich auch, das zusammen feiern. Hierzu

war unser Schulhof schön hergerichtet. Die Eltern und die Schülerfirma waren für das „leibliche Wohl“ zuständig.

Es war ein wunderschöner Tag, auf den die Stirumschule gerne zurückblickt. Nun sitzen wir bereits in den Startlöchern für das kommende große Fest der Stirumschule. Wir feiern „60 Jahre Stirumschule“.

lb

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



#### Daniel Kehlmann – Die Vermessung der Welt

#### Zwei Popstars der Wissenschaft zwischen Erkenntnisstreben und Vermessungswahn

Am Donnerstag, 19. September, eröffnet die Badische Landesbühne die Spielzeit 2019/20 mit der Premiere von „Die Vermessung der Welt“ um 19.30 Uhr im Großen Haus. Vor der Vorstellung findet um 19 Uhr eine Einführung in die Produktion statt.

Ausgehend von Daniel Kehlmanns humorvollem Abenteuerroman über den Mathematiker Carl Friedrich Gauß und den Naturforscher Alexander von Humboldt, hat die Landesbühne die neue Saison unter das Motto „Weltgeschichten“ gestellt.

In der Eröffnungsinszenierung von Arne Retzlaff geht es also um zwei der bedeutendsten Wissenschaftler des beginnenden 19. Jahrhunderts, die mit ihren Forschungen, auf je unterschiedliche Weise, herausfinden wollten, was die Welt im Innersten zusammenhält.

Während der Empiriker Alexander von Humboldt, der in diesem Herbst seinen 250. Geburtstag feiern würde, sich durch Urwald und Steppe kämpfte, den Orinoko befuhr, in Erdlöcher kroch, die höchsten Berge bestieg und unzählige Selbstversuche machte, bewies der Analytiker Gauß die Krümmung des Raumes von seinem Schreibtisch aus.

Kehlmanns fiktive Doppelbiographie beginnt mit der Reise von Gauß zu einem Naturforscherkongress nach Berlin.

Der eigenbrötlerische Misanthrop hat zwar wenig Lust, seine Heimatstadt zu verlassen, aber da ihn Humboldt mit Nachdruck eingeladen hat, besteigt er die Kutsche schließlich doch.

Begleitet wird er von seinem Sohn Eugen, den Gauß für einen denkfaulen Versager hält.

So kommt es, dass sich die beiden mittlerweile gealterten Geistesgrößen zum ersten Mal begegnen. In Rückblenden werden Szenen aus den höchst konträren Leben der beiden Genies erzählt. Während sie in Berlin darüber debattieren, wer seinem Lebensziel – der Vermessung der Welt – nähergekommen sei und was wahre Wissenschaft ausmache, verteilt Eugen Flugblätter für ein freies Deutschland und wird prompt verhaftet.

„Kehlmanns Roman ist ein raffiniertes literarisches Spiel mit Wirklichkeit und Fiktion und porträtiert zwei herausragende Wissenschaftler zwischen Scheitern und Erfolg“, so Regisseur Retzlaff.

Mit: Elena Weber, Sina Weiß; Martin Behlert, Hannes Höchsmann, Stefan Holm, David Meyer, Inszenierung: Arne Retzlaff, Ausstattung: Ella Späte, Puppenspiel: Detlef Heinichen

Weitere Vorstellung: 22. September (Einführung 19 Uhr)

Karten bei der BLB, Telefon (07251) 727 23, E-Mail: [ticket@dieblb.de](mailto:ticket@dieblb.de), oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de).



Die Vermessung der Welt

Foto: Ramm

## Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



## Zeitrechnungen und Zeitberechnungen im christlichen Europa

Zeit, eine der Grunddimensionen der Wirklichkeit, ist uns heute allgegenwärtig. Überall werden uns Datum und Uhrzeit angezeigt. Doch das war früher nicht so, obwohl Zeit immer ein wichtiger Faktor war und das Leben bestimmte. Auch heute leben wir mitunter mit alten Datenformaten! Im Vortrag geht es um die christliche Zeitrechnung, vor allem unter zwei Aspekten: Wie messe ich die Zeit, und wie gebe ich sie an? Wichtig ist die Osterfestberechnung und dann die Gregorianische Kalenderreform, die zu unserem heutigen Kalender führte. Wir erleben einen überraschend vielfältigen Weg, der uns ins dritte Jahrtausend führt.

Den Vortrag hält Professor Dr. Jürgen Krüger, Studium der Kunstgeschichte, Archäologie und Geschichte, Professor für Kunstgeschichte an der Universität Karlsruhe (KIT), Leiter der Firma arte factum Verlag und Kulturmanagement, am Dienstag, 17. September, von 9 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Luisenstraße 1, Bruchsal.

Teilnahmegebühr: 4 Euro

**JA/WiR-Kreis in Bruchsal** in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Kirchenbezirk Karlsruhe-Land und der Luthergemeinde Bruchsal.



## 1250 Jahre Kraichgau

## Eine Reise durch die Geschichte der Region

1250 Jahre Kraichgau: Im Juni 769 wurde eine Landschaft erstmals urkundlich erwähnt, die heute als „badische Toskana“, als „Land der tausend Hügel“, als „Klein-Italien“ bekannt ist. Diese durchaus noch zu entdeckende Landschaft erlaubt mit ihren traditionsreichen Festen und Bräuchen, Burgen und Schlössern, Fachwerkdörfern und Heimatmuseen ihren Besuchern eindruckliche Begegnungen mit einer ereignisreichen, vielschichtigen Vergangenheit. Der Vortrag von Thomas Adam am Mittwoch, 18. September, um 9.30 Uhr nimmt die Besucher an Anlass des Jahrestages mit auf eine Entdeckungsreise durch den Kraichgau.

Thomas Adam (M.A.) ist Leiter des Städtischen Museums und der Kulturabteilung der Stadt Bruchsal, Autor zahlreicher Aufsätze und Bücher zur Regionalgeschichte, unter anderem „Der Kraichgau. Eine kleine Geschichte“ (2017).

Teilnahmegebühr: 6 Euro

Veranstaltungsort: **St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, 76646 Bruchsal (Kleiner Speisesaal, EG)**



## Die Koralle



## Spielzeiteröffnung mit Preisträgerproduktion

## Sommerpause im Theater „Die Koralle“ beendet

Die neue Spielzeit des Bruchsaler Theater „Die Koralle“ beginnt am 5. Oktober, doch bereits jetzt laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Während das Ensemble für die Eröffnungspremiere in der Endphase liegt, wurde die neue Internetseite des Theaters freigeschaltet. Pünktlich zum Vorverkaufsstart am 6. September zeigt sich der Online-Auftritt in frischem Gewand und eröffnet erste Einblicke in die Produktion „Verwanzt“. Mit dieser Produktion setzt das Theater nach der Hexenjagd am Belvedere die Reihe der Stücke von Preisträgern fort: Pulitzer-Preisträger Tracy Letts erzählt mit seinem Stück eine hochspannende, von liebevoll gezeichneten Figuren getragene, aber auch erschreckende Geschichte von der Zerbrechlichkeit und Vieldeutigkeit unserer Realität, wie sie aktueller nicht sein könnte. Ein Motelzimmer in Oklahoma – zwei Menschen treffen aufeinander: die Kellnerin Agnes versucht ihrem gewalttätigen Ehemann zu entkommen und begegnet dem Soldaten Peter, der desertiert ist und einen Schlafplatz sucht. Zwei Einzelgänger und Außenseiter, die sich ein Zimmer teilen und dabei annähern. Sie suchen Halt aneinander und scheinen ihn zu finden, bis plötzlich Wanzen im Zimmer auftauchen. Peter weilt Agnes in seine Vergangenheit ein und sie erkennt, dass alles, was sie geglaubt hat, nur Schein ist.

Was ist real und wem kann man in einer Welt wie dieser noch trauen? Ein Strudel aus Angst, Liebe und Wahnsinn beginnt, dem man sich weder als Agnes und Peter noch als Zuschauer entziehen kann. Es spielen: Yvonne Benning, Philipp Stavenhagen, Stefanie Heißler, Tabea Pascher und Jonas Gärtner; die Regie führt Julia Rössler. Der Besuch der Aufführung wird ab zwölf Jahren empfohlen.

## Termine:

5. / 6. / 11. / 12. / 18. / 19. und 20. Oktober – jeweils 19.30 Uhr im Theater im Riff Bruchsal.

Der Vorverkauf beginnt am 6. September in der Buchhandlung Braunbarth Bruchsal und online unter [www.diekoralle.de](http://www.diekoralle.de) – hier findet man auch alle Informationen.

**Karten für 12 Euro beziehungsweise 8 Euro ermäßigt.** Ermäßigungen werden an der Abendkasse nach Vorlage eines entsprechenden Nachweises gewährt.



Eine Wanze verändert plötzlich alles  
Foto Die Koralle

## Kunstverein „Damianstor“



## Georg Eichinger im Damianstor

Das Stilleben ist zweifellos eines der wichtigsten Genres in der europäischen Kunstgeschichte. Was bereits in der Antike begann und in der Epoche des Barock vor allem in den Niederlanden seinen absoluten Höhepunkt fand, zieht bis heute immer wieder Künstler und Kunstliebhaber in seinen Bann. Der Berliner Künstler Georg Eichinger konnte sich dieser Thematik ebenso wenig entziehen und führt diese Tradition in seinen modernen fotografischen Stilleben fort. Seine Fotografien überzeugen durch ihre glasklaren, schnörkellosen Kompositionen und den subtilen Umgang mit farblich und formal kontrastierenden Objekten. Gelegentlichen Assoziationen zu bekannten barocken Stilleben-Elementen und deren Konnotationen, wie beispielsweise Tod und Vergänglichkeit, ist sich der Berliner Fotograf durchaus bewusst, sie stehen jedoch nicht im Vordergrund seiner künstlerischen Arbeit. Er bringt vielmehr äußerst sensibel Blumen, Früchte und Fundstücke zueinander, die man in dieser Kombination noch nie gesehen hat bzw. erwarten würde. Abweichend von der Tradition benutzt er keine Objekte von hohem Wert, seine Blumen sind oft verblüht, die Gegenstände beschädigt. Außerdem fehlt seinen Stilleben jeder Prahlanspruch, der vielen holländischen Stilleben-Gemälden innewohnt, der Stolz dieser Maler wertvollste Gegenstände und erlesenste Speisen mit absoluter Perfektion auf der Leinwand festhalten zu können. Er zeigt uns vielmehr die verborgene Schönheit des Unscheinbaren, nicht mehr Brauchbaren, wodurch seine Kunst Übersehenes oder gar achtlos Weggeworfenes in ein neues Licht setzt.



Stilleben no. 11  
Foto Eichinger

Die Ausstellung ist vom 15. September bis zum 13. Oktober, samstags von 14 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr, im Bruchsaler Kunstverein „Das Damianstor“ e.V. zu sehen. Vernissage ist am Sonntag, 15. September, um 11.30 Uhr im Kunstverein Damianstor.

## Musik- und Kunstschule



## Reinigungskraft gesucht

Die Musik- und Kunstschule Bruchsal sucht zur Unterstützung des Reinigungsdienstes zum **1. Dezember** eine zuverlässige, gewissenhafte

**REINIGUNGSKRAFT (w/m/d)**

Stundenumfang: 17,5 Stunden/Woche

Arbeitszeit: 7.30 bis 10 Uhr

Zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Das Arbeitsverhältnis und die Bezahlung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Entgeltgruppe 1 TVöD).

Wenn Sie an dieser Tätigkeit interessiert sind, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte **bis spätestens 27. September** an die

**Musik- und Kunstschule Bruchsal,  
Durlacher Str. 3-7, 76646 Bruchsal oder  
per E-Mail an [mail@muks-bruchsal.de](mailto:mail@muks-bruchsal.de)**

Für Fragen steht Ihnen Frau Belz, Tel. (07251) 91 34 19, gerne zur Verfügung.

## Musikschule

## MuKs-Probemonat nach den Sommerferien

An der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal gibt es in allen Instrumentalfächern das Angebot eines unverbindlichen Probemonats. Der Schnupperunterricht für neugierige Musiker endet automatisch nach einem Monat, sofern keine Unterrichtsfortsetzung gewünscht ist. Nach den Sommerferien starten Probe-Arrangements zu regulären Monatsstarifen in folgenden Fächern: Akkordeon, Blockflöte, Fagott, Gitarre, Horn, Keyboard und Schlagzeug.

Auf Wunsch können Probemonate für alle weiteren Instrumentalangebote geplant werden. Die Unterrichtsvereinbarung, Zahnlücken- und Instrumenten-Beratung erfolgt durch die jeweiligen MuKS-Dozenten. Mit dem Probemonat gibt die MuKS kurz entschlossenen Neugierigen, Anfängern, Wieder-Einsteigern, Kindern ab fünf Jahren und Erwachsenen die Chance, mit vier Probestunden nach individueller Vereinbarung ihr Lieblingsinstrument mit persönlicher Beratung und kompetentem Unterricht zunächst unverbindlich kennen zu lernen. In gewissem Umfang stehen sogar Leihinstrumente zur Verfügung.

Weitere Informationen:

MuKS-Service-Telefon (07251) 913 40 oder mail@muks-bruchsal.de.



Probemonat in der MuKS Foto: pr

## Schloss Bruchsal



### Hinter Schloss und Riegel

#### Ein Blick ins Innere der kostbaren Möbel

Kostbare Möbelstücke gehören zur Einrichtung der fürstbischöflichen Beletage. Um Materialien und raffinierte Techniken der Kunstschreiner geht es bei dieser Dialogführung mit den Restauratoren. Ausnahmsweise werden die Türen der Kabinettschränke, Sekretäre und Kommoden geöffnet – kommen dabei Geheimfächer zum Vorschein?

Termin: Sonntag, 15. September, 15 Uhr

Dauer: rund 2 Stunden

Preis: Erwachsene 14 Euro, Ermäßigte 7 Euro, Familie 35 Euro

Teilnehmer: max. 20 Personen

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter Telefon (06221) 6 58 88 15 oder service@schloss-bruchsal.de.



Detailaufnahme Schreibrschrank

Foto: Weischer/SSG

### Meisterwerke der Möbelkunst aus der Nähe betrachtet

#### Rundgang durch das Bruchsaler Schloss am Sonntag

Die Fürstbischöfe, die im 18. Jahrhundert in Schloss Bruchsal residierten, hatten einen exquisiten Geschmack und die besten Beziehungen: So kommt es, dass an der Ausstattung der repräsentativen Räume ihres Schlossneubaus durchweg Künstler von europäischem Rang arbeiteten. Das gilt auch für das, was mit dem heutigen Begriff Möbel gar nicht ausreichend benannt werden kann: Die hochkarätigen Kunstschreiner des 18. Jahrhunderts schufen Möbelkunstwerke und Raumsulpturen von großer Schönheit. Kostbare und ungewöhnliche Materialien kamen zum Einsatz, feinste Einlegearbeiten entfalten bis heute ihren Reiz. Und im Inneren der Möbel verbirgt sich oft ein ausgeklügeltes mechanisches Meisterwerk aus Schüben und Klappen.

Eine Restauratorin und ein Kunsthistoriker der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg übernehmen am Sonntag, 15. September, um 15 Uhr die Führung in der Beletage und öffnen, ausgerüstet



Kostbare Möbelstücke im Garderobenzimmer

Foto: Dirk Altenkirch/SSG

mit Sachverstand und weißen Baumwollhandschuhen, die Türen der Kabinettschränke, Sekretäre und Kommoden. Sie lenken den Blick auf Materialien und raffinierte Techniken der Kunstschreiner des 18. und 19. Jahrhunderts. Bei diesem Blick auf die Details und in die Geheimfächer der Möbelkunst ist die Zahl der Gäste begrenzt; daher ist eine telefonische Anmeldung (06221) 6 58 88 15 erforderlich.

Die Führung kostet 14 Euro pro Person. Ein weiterer Termin ist am Sonntag, 17. November.

## Deutsches Musikautomaten-Museum

### „Vive la musique mécanique“ Eine deutsch-französische Liaison

Das Deutsche Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal hebt mit seiner Sonderpräsentation „Vive la musique mécanique – eine deutsch-französische Liaison“ die musikalische Verbindung von Frankreich und Deutschland besonders hervor. Das Museum präsentiert eine Auswahl an französischen Musikautomaten innerhalb der Dauerausstellung. Denn die kulturellen Fäden zwischen Frankreich und Deutschland waren auch zu früheren Zeiten vielfältig. So bestanden bereits ab dem 18. Jahrhundert kulturelle Verbindungen im Bereich mechanischer Musik. In beiden Ländern hat diese Art der Musik zur Popularisierung von Melodien beigetragen. Ihre Produkte wurden nicht nur über die jeweiligen Landesgrenzen hinaus vertrieben, sondern entstanden oft auch in der Zusammenarbeit der Firmen auf internationaler Basis. Auf diese spezielle Beziehung wirft Silvia Hofheinz in der deutschsprachigen Sonderführung einen Blick.

Die Führung findet am 15. September statt und beginnt um 14 Uhr. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt von acht Euro, ermäßigt vier Euro, zuzüglich zwei Euro Führungsgebühr.

weiterer Termin: Sonntag, 17. November, 14 Uhr  
Informationen unter: www.dmm-bruchsal.de.



Piano-Accordeon-Jazz Orchestrion „Gabriella“, Fa. Seybold Straßburg, Akkordeon von Hohner Trossingen, um 1930

Foto: Klaus Biber

### Familienführung: Vorhang auf und Film ab! Musikautomaten in Film und Kino



Kinoleinwand mit Photoplayer, Wurlitzer, New York um 1925

Foto: Max Trinter

Ob im Fernsehen oder auf der Kinoleinwand, ein Film ohne Musik kann man sich heutzutage überhaupt nicht mehr vorstellen. Als wesentlicher Teil des Films sorgt sie für zusätzliche Spannung, unterhält und weckt Gefühle. Was wäre Walt Disneys Dschungelbuch ohne seine mitreißenden Songs wie das Duett mit Balu und Mogli „Probier's mal mit Gemütlichkeit“. Was heute jedoch so selbstverständlich ist, war vor 100 Jahren noch eine Sensation. Die frühen Filme waren sehr kurz, dauerten nur wenige Minuten und vor allem waren sie stumm. Ton gab es nämlich noch nicht. Das heißt aber auch, dass es noch keine Filmmusik gab, zumindest nicht so, wie wir sie heute kennen. Damals begleiteten mechanische Musikinstrumente z.B. eine Drehorgel oder ein selbstspielendes Klavier den Film musikalisch. In den großen Kinosälen der

Großstädte wie Berlin musizierte um 1920 sogar ein 80 Mann starkes Orchester zum Film. Allerdings spielte die Musik als dramaturgische Mittel des Films kaum eine Rolle, sie diente vor allem der musikalischen Begleitung. Erst mit dem Tonfilm änderte sich dies.

Silvia Hofheinz entführt die Kinder und ihre erwachsene Begleitung in eine Zeit, in der die Bilder laufen lernten, erläutert auf spielerische Art die frühe Filmmusik und zeigt z.B. wie spezielle Soundeffekte für den (Stumm)Film produziert und eingesetzt wurden. Dabei können sich die Kinder aktiv beteiligen.

Die Führung findet am Sonntag, 22. September um 14 Uhr im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal statt. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt von acht Euro, ermäßigt vier Euro.

## Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal  
www.vhs-bruchsal.de

**10003 Weinverkostung im „Jagdschlösschen“ des Fürstbischofs – Spitzenweine aus dem Kraichgau** – Freitag, 27. September, 18. Uhr. Sie bekommen Besuch und wollen Ihren Gästen etwas ganz Besonderes aus Ihrer Heimat kredenzen oder Sie wollen einfach für sich selber die Spitzenweine der Region kennenlernen? Dann sollten Sie an einer Weinprobe mit Kraichgauer Spitzengewächsen teilnehmen. Innerhalb des Weinanbaugebiets Baden, ja sogar im Vergleich sämtlicher deutscher Weinanbaugebiete, nimmt der Kraichgauer Wein eine Spitzenstellung ein. Dies hängt unter anderem mit der Bodenbeschaffenheit und den toskanischen Witterungsverhältnissen zusammen. Sie erfahren alles rund um den Wein, wobei der Kraichgau ganz besonders herausgestellt wird.

**50117 Word 2013 – Basiswissen kompakt**, Samstag, 21. September, 8.30 bis 16.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Sie lernen Ihre Dokumente besser zu gestalten und effektiver mit dem Programm zu arbeiten. Nutzen Sie die Möglichkeiten um Urkunden zu erstellen, Briefe zu gestalten und Ihre Dokumente schneller und einfacher zu erstellen. Grundkenntnisse am PC sollten vorhanden sein. Sofern ein eigener Laptop (mit Microsoft Office 2007-2013) vorhanden ist, darf dieser gerne zum Kurs mitgebracht werden

**20004 Zeitlos schön – das perfekte Make-up für die Frau ab 50** am Donnerstag, 26. September, 9.30 bis 12.30 Uhr, Bürgerzentrum.

**20705 Abstrakte Acrylmalerei mit Blattgoldvergoldung für Kinder ab neun Jahren und Erwachsene** am Samstag, 21. September, und Sonntag, 22. September, 10 bis 13 Uhr, Bürgerzentrum.

**21302 Trommeln bringt die Seele zum Schwingen und das Herz zum Singen Grundkurs** ab Donnerstag, 26. September, 18.30 bis 20 Uhr, 8x, Bürgerzentrum.

**30201 Dynamisches Beckenbodentraining für sie und ihn**, Workshop am Samstag, 21. September, 10-13 Uhr, Bürgerzentrum.

**30221 Schnupperkurs Fliegen für Erwachsene und Jugendliche** (Segelflug ab 14/Motorflug ab 16 Jahren), Freitag, 27. September, 19-21 Uhr (Theorie), Bürgerzentrum, Samstag, 28. September, 10-16 Uhr, Flugplatz Bruchsal, Gebühr: 90 €, inkl. 60 € für Schnupperflug. Im theoretischen Teil vermitteln unsere Fluglehrer die wichtigsten Grundlagen von Aerodynamik, vom rechtlichen Umfeld der Fliegerei, von Navigation, Meteorologie und Flugzeugaufbau. Am Samstag (oder bei schlechtem Wetter nach Absprache mit den Teilnehmern) kann jeder Teilnehmer mit einem erfahrenen Piloten des Luftsportvereins zu einem Flug über Bruchsal starten. Es werden wieder verschiedene Sprachkurse angeboten! Infos 07251/79304

## Mitteilungen anderer Institutionen

### Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



#### Öffentliche Stadtführung „Brusler Dorscht“

„Ja der Dorscht, ja der Dorscht, ja der alte Brusler Dorscht“... unter diesem Motto findet am Sonntag, 15. September, eine Stadtführung auf den Spuren des Grafen Kuno und dem legendären Brusler Dorscht statt. Es ist eine Zeitreise vom Mittelalter über die Barockzeit, durch die Wirren der badischen Revolution bis hin zur Entstehung der Brauereien im 19. Jahrhundert sowie die Stadt der Gasthäuser in der Mitte des 20. Jahrhunderts. Der Spaziergang durch die Innenstadt wird untermalt durch amüsante Geschichten und Wissenswerten zu den „Brusler“ Gasthäusern, Herbergen, Kneipen, Cafés und Brauereilokalen von einst und teilweise auch noch von heute.



Auf den Spuren des „dorschtigen“ Grafen Kuno Foto: Marin Heintzen

Los geht es um 15 Uhr am Bergfried (Atrium) und der Rundgang dauert rund zwei Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 4 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### Weitere Informationen und Anmeldung:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

## BürgerStiftung Bruchsal



### Chance auf eine bessere Zukunft Bürgerstiftung finanziert Theatrale Sprachförderung im Kindergarten



Die Kinder spielten mit Begeisterung das Märchen „Hans im Glück“  
Foto: B.Metz

Kinder lieben Geschichten und Märchen. Dann sind sie ganz still und hören zu. Genauso gerne schlüpfen sie in die Rollen der Märchenfiguren und spielen Märchen nach. Diese Erfahrung hat sich Beate Metz, Theaterpädagogin, im vergangenen Jahr zu Nutze gemacht bei der Theatralen Sprachförderung in den Kindergärten St. Elisabeth und Paul-Gerhardt. Und weil diese Form der Sprachförderung bereits in den vergangenen Jahren vielen Kindern geholfen hat, sich besser auszudrücken, war auch die Bürgerstiftung erneut bereit, dieses Projekt finanziell zu unterstützen. Die Bürgerstiftung übernahm die Kosten im Kindergarten St. Elisabeth und die Stadt Bruchsal in Paul-Gerhardt. „Es gibt keine Mittel für solch ein Projekt“, sagt Karola Vettermann, Leiterin des Kindergartens St. Elisabeth. „Ohne die Bürgerstiftung müsste diese dringend notwendige Sprachförderung ausfallen.“ Gilbert Bürk, Vorstand der Stiftung sagte dazu: „Sprache ist der Grundstein für jede Bildung. Deswegen ist es uns in der Bürgerstiftung so wichtig, dass man Kinder bei Sprachdefiziten bereits frühzeitig gezielt fördert und ihnen auf vielerlei Weise hilft.“ Beate Metz hat ein Jahr lang einmal in der Woche mit den Kindern intensiv Märchen gelesen, sie erzählt, besprochen und gespielt. „Mit Rotkäppchen, den Bremer Stadtmusikanten oder dem Froschkönig kann man bestens deutsche Grammatik und Wortarten einüben, und es macht den Kindern auch noch Spaß“, sagt sie. Am Ende stand jetzt kürzlich eine Aufführung von „Hans im Glück“ in den beiden Kindergärten St. Elisabeth und Paul-Gerhardt. Mit viel Eifer hatten die Kinder das Märchenstück vorbereitet und spielten es mit großer innerer Beteiligung ihren Eltern, Großeltern und Freunden vor. Von einem schüchternen Mädchen konnte Beate Metz berichten, das im Lauf des Jahres beim Märchenstück förmlich aufgeblüht ist und sich heute riesig auf die Schule freut, vor der sie vorher große Angst hatte. „Die Kinder haben jede Woche auf Beate Metz gewartet“, bestätigt Karola Vettermann. „Sie haben in ihrer Ausdrucksfähigkeit und ihrer persönlichen Entwicklung einen großen Schritt nach vorne gemacht. Es wäre eine vertane Chance, wenn wir den Kindern nicht frühzeitig auf diese Weise helfen würden.“ Die Bürgerstiftung sieht sich durch die Ergebnisse in ihrer „Förderpolitik“ betätigt, „weil wir damit Kindern die Chance geben auf eine bessere Zukunft“, sagt Bürk. (art)

## Landratsamt Karlsruhe



### Auftreten des Maiswurzelbohrers im Landkreis Karlsruhe Landwirtschaftsamt empfiehlt bei betroffenen Flächen Fruchtwechsel

Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe teilt mit, dass beim diesjährigen Monitoring in den Gemarkungen Bruchsal, Rheinsheim, Huttenheim, Rußheim, Liedolsheim, Hochstetten, Eggenstein, Leopoldshafen, Grötzingen, Weingarten und Ubstadt Maiswurzelbohrerkäfer gefunden wurden.

Der Maiswurzelbohrer ist aufgrund seiner Biologie ein Fruchtfolgeschädling. Bei Fruchtfolgen mit Mais nach Mais kann sich der Schädling am effektivsten vermehren. Eine gut wirksame Maßnahme, um die weitere Ausbreitung dieses Schädlings einzudämmen, ist ein Fruchtwechsel.

Insbesondere auf den betroffenen Maisflächen empfehlen wir auf die Folgekultur Mais zu verzichten und alternativ Winter-, Sommergetreide oder Leguminosen anzubauen.

Weitere Informationen unter Telefon (0721) 936 886 80 oder per Mail: anika.gottschlich@landratsamt-karlsruhe.de.

### Pflegestützpunkt



#### Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der

Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Dienstag: 13.30 bis 16 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe,  
Standort Bruchsal,  
Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal,  
Telefon (0721) 93 67 04 90, Mobil (0151) 12588834,  
E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Gemeinden der ACG Bruchsal

#### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

#### Wochenspruch

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Matthäus 25, 40b

#### Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



#### Evangelische Christugemeinde Obergrombach

##### Gottesdienst:

##### Samstag, 14. September,

**10.15 Uhr:** Ökumenischer Schulanfänger-Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche St. Martin Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber und Pfarrer Thomas Fritz., Thema: „Wo wir sind, was wir tun: Gott ist mit uns so nah“ – Der erste Schultag, ein großer Tag für Ihre Kinder! Ein neuer Lebensabschnitt ein neuer Alltag in der Schule, mit den Lehrerinnen und Lehrern, Klassenkameradinnen und -kameraden. Herzliche Einladung! Wir wollen die Kinder für den neuen Weg segnen und unsere Bitten vor Gott bringen. Er möge sie begleiten und behüten auf allen neuen Wegen.

##### Sonntag, 15. September,

**10 Uhr:** Ki-Tee-GO (Kindergottesdienst)- in der Schlosskirche Obergrombach, Ki-Tee-GO-Team.

**19 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

##### Veranstaltungen unter der Woche:

##### Donnerstag, 19. September,

**19.30 Uhr:** Chorprobe Singkreis im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

#### Evangelische Christugemeinde Untergrombach

##### Gottesdienst:

##### Samstag, 14. September,

**9 Uhr:** Ökumenischer Schulanfänger-Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche St. Cosmos und Damian mit Pfarrerin Andrea Knauber und Pfarrer Thomas Fritz., Thema: „Wo wir sind, was wir tun: Gott ist mit uns so nah“ – Der erste Schultag, ein großer Tag für Ihre Kinder! Ein neuer Lebensabschnitt ein neuer Alltag in der Schule, mit den Lehrerinnen und Lehrern, Klassenkameradinnen und -Kameraden. Herzliche Einladung! Wir wollen die Kinder für den neuen Weg segnen und unsere Bitten vor Gott bringen. Er möge sie begleiten und behüten auf allen neuen Wegen.

##### Sonntag, 15. September,

**10 Uhr:** Gottesdienst mit Taufe in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber.

##### Veranstaltungen unter der Woche:

##### Dienstag, 17. September,

**19.30 Uhr:** Sitzung des Ältestenkreises im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach. Pfarrerin Andrea Knauber und Vorsitzende Jutta Müller.

##### Mittwoch, 18. September,

**19 Uhr:** „Innehalten im Alltag“ – Meditatives Abendgebet: „Wir können die Zeit nicht anhalten, aber Innehalten können wir zu jeder Zeit“, jeden dritten Mittwoch im Monat in der Gustav-Adolf-Kirche mit Pfarrerin Andrea Knauber.

#### Freitag, 20. September,

**10 Uhr:** Bibelgespräch am Morgen: „Glauben teilen – Gemeinschaft leben – Gottes Wort erkunden – miteinander reden – aufeinander hören – austauschen“, einmal im Monat im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach,  
Kontakt: Kerstin Brendelberger, Telefon (07257) 63 79.

#### Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



##### Termine unter der Woche

**Donnerstag, 12. September, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor

**Freitag, 13. September, 19 Uhr:** Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden.

**Sonntag, 15. September, 10 Uhr:** Offener Männertreff zum Gedankenaustausch über Gott und die Welt

**Mittwoch, 18. September, 20 Uhr:** Posaunenchor

##### Gottesdienste

**Donnerstag, 12. September, 8.15 Uhr:** Herzliche Einladung zum Schulanfangsgottesdienst an alle Schüler mit ihren Familien in der Evangelischen Stadtkirche Heidelberg.

**Freitag, 13. September, 10 Uhr:** Herzliche Einladung zum Einschulungsgottesdienst an alle Schulanfänger mit ihren Familien in der Evangelischen Stadtkirche Heidelberg.

**Sonntag, 15. September, 8.50 Uhr:** Gottesdienst in der Evangelischen Stadtkirche Heidelberg.

#### Miniköche/Minigärtner

Mitmachen !!! ... und fürs Leben lernen!

Nach dem Sommer geht es jetzt intensiv weiter!



Hier ist was los ...

Foto: pr

Minigärtner treffen sich am Samstag, 14. September, von 15 bis 17 Uhr in der Neutharder Straße 19, in Bruchsal-Büchenau im Landkostladen Schäffner! Das Thema sind die Kürbisse und deren Verwendung. Interessierte Kinder können sich gerne noch anschließen. Diese Initiative ist für Kinder ab neun Jahre und es können sich auch gerne ältere Kinder noch anmelden.

Miniköche haben Ende des Monats wieder das Monatstreffen in der Konrad-Adenauer-Schule in Bruchsal. Start am Samstag, 28. September, von 10 bis 13 Uhr. Der nächste Termin ist am 12. Oktober.

**Sonderterme:** 22. September im Hotel Cristall in Waghäusel und Offerta am 26. Oktober. In Waghäusel werden bei den Köchen der bestehenden Gruppe (früher Belvedere Bruchsal) die neuen Miniköche von der bestehenden Gruppe angeleitet und die Gruppe ins Leben gerufen. Die Eltern sind dazu auch eingeladen und erhalten noch nähere Informationen.

**Sondertermin** für Minigärtner und Miniköche, für deren Eltern, Großeltern und alle die mit der Ausbildung zu tun haben und sich für das Thema interessieren ist der Freitag, 25. Oktober, mit einem Vortrag von Manfred Epp von EM Süd zum Thema Effektive Mikroorganismen – Einsatz im Haushalt und im Garten, Herstellung von Bokashi. Informationen zu Manfred Epp und Effektiven Mikroorganismen folgen noch, wer vorab schon mehr wissen möchte, kann gerne die Internetseite von EM Süd aufrufen.

Regionalgruppen – Minigärtner und Miniköche sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heidelberg für Kinder ab neun Jahren, [www.minigaertner.de](http://www.minigaertner.de), [www.minikoeche.eu](http://www.minikoeche.eu).

## Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



### Termine unter der Woche

**Donnerstag, 12. September:** Achtung, die gemischte Jungschar für die erste bis vierte Klasse **fällt aus!** Nächstes Treffen erst wieder am 19. September.

**Freitag, 13. September, 19 Uhr:** Jugendbistro im Gemeindezentrum in Helmsheim

**Dienstag, 17. September, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für fünfte bis siebte Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

**Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Kirchenältesten**  
Die sechsjährige Amtszeit unserer Ende 2013 gewählten Kirchenältesten von Helmsheim läuft zum Jahresende ab. Daher werden am 1. Dezember die Kirchenältesten neu gewählt.

Es ergeht deshalb hiermit die Aufforderung an alle wahlberechtigten Gemeindeglieder, ab sofort Wahlvorschläge für die Wahl der Kirchenältesten einzureichen. Vordrucke für die Wahlvorschläge sind beim Pfarramt erhältlich und liegen auch in der Melanchthonkirche in Helmsheim aus. In der Kirchengemeinde Helmsheim sind nach den Bestimmungen des Leitungs- und Wahlgesetzes der Evangelischen Landeskirche Baden sechs Kirchenälteste zu wählen. Wir appellieren an alle Gemeindeglieder, sich bei der Einreichung von Wahlvorschlägen zu beteiligen bzw. mitzuwirken. Dafür danken wir Ihnen schon jetzt herzlich. Die ausführliche Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen mit weiteren Details ist auf unserer Homepage [www.ekg-helmsheim.de](http://www.ekg-helmsheim.de) sowie in unserem Schaukasten vor der Melanchthonkirche veröffentlicht und liegt auch in der Kirche aus.

### Gottesdienste

**Samstag, 14. September, 9.15 Uhr:** Herzliche Einladung zum Einschulungsgottesdienst an alle Schulanfänger mit ihren Familien in der Melanchthonkirche Helmsheim.

**Sonntag, 15. September, 10 Uhr:** Gottesdienst in der Melanchthonkirche Helmsheim.

## Evangelische Luthergemeinde



### Gottesdienst:

**Samstag, 14. September,**

**10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang:** „Ich geh neue Wege – Gott geht mit!“ in der Lutherkirche. Herzliche Einladung an alle Schulanfänger mit ihren Eltern, Paten und Verwandten zum Gottesdienst, in dem wir singen, beten und unsere Erstklässler segnen wollen.

**Sonntag, 15. September, 13. Sonntag nach Trinitatis**

**10 Uhr:** Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin. i. P. Susanne Knoch

### Veranstaltungen unter der Woche:

**Donnerstag, 12. September,**

19 bis 20.30 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditativen Tanzen und besinnliche Texte – im Martin-Luther-Haus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung erbeten bei Conny Prenzlou unter Telefon (07251) 853 13

**Freitag, 13. September,**

18 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel Trompeten II, Lutherhaus, Saal.

**Montag, 16. September,**

16 bis 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

**Dienstag, 17. September,**

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Lutherhaus, Saal, Thema: „Zeitrechnungen und Zeitabrechnungen im christlichen Europa“, Referent: Prof. Dr. Jürgen Krüger, Karlsruhe.

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Rebecca Liebrich.

**Mittwoch, 18. September,**

18.15 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel, Trompeten I, Lutherhaus, Raum 3;

18.30 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Einzelunterricht Posaune, Lutherhaus, Jugendkeller;

19 Uhr bis 20.30 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Chorprobe im Lutherhaus, Saal, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Saal, Leitung: Johannes Link.

## Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



### Gottesdienste

**Sonntag, 15. September**

10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden mit Band und Orgel und Pfarrer Achim Schowalter; Anschließend Kirchenkaffee  
10 Uhr Kindergottesdienst  
11.30 Uhr Minigottesdienst

**Mini-Gottesdienst „Ab durch die Mitte“**

Alle Familien mit Kindern von null bis sechs Jahren (gerne auch mit älteren Geschwistern) laden wir herzlich zum Mini-Gottesdienst am Sonntag, 15. September, um 11.30 Uhr ein.

Was können Freunde füreinander tun? Dem Gelähmten helfen seine Freunde, bis zu Jesus vorzudringen, der scheinbar unerreichbar mitten in einer Menschenmenge steht. Wir erleben mit, wie Jesus ihn heilt und sehen, dass Freunde wichtig sind.

Habt Ihr Lust mitzumachen, zu singen, zu beten und Freundschaftsbänder zu knüpfen? Nach dem Gottesdienst gibt es noch Brezeln zu essen. Das Mini-Gottesdienst-Team freut sich auf Euch!

### Termine

**Freitag, 13. September**

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

**Montag, 16. September**

18.30 Uhr Jugendtreff „Frönyad“

**Mittwoch, 18. September**

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

**Donnerstag, 19. September**

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

## Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



**Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am**

**Samstag, 14. September**

**9 Uhr,** Evangelische Kirche Staffort

Einschulungsgottesdienst der neuen Erstklässler mit Pfarrer Dr. Holger Müller.

**18 Uhr,** Evangelische Kirche Staffort:

Midissage der Kreuz-Expo mit Buchvorstellung des neuen Stafforter Kirchenführers (rund 130 Seiten), mit Grußworten von OB Petra Becker und Dekan Dr. Martin Reppenhausen, verfasst und präsentiert von Jeff Klotz und Holger Müller, verlegt im Verlagshaus Kunst und Kultur J. S. Klotz (Schloss Bauschlott, Neulingen), mit Redebeitrag von Professor Dr. Manfred Raupp (Agronom) und Musik von Margarita Rempel (Orgel) sowie Dank an alle Spender. Anschließend Umtrunk, Gespräche, Buchverkauf und Expo-Besichtigung.

**Sonntag, 15. September**

**10 Uhr** Gottesdienst mit Diakonin Elke Seiter in Büchenau.

**10 Uhr** Kindergottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus in Staffort.

### Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evangelischen Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt.

Wir laden herzlich dazu ein.

**Unsere Gruppen und Kreise haben Sommerpause beziehungsweise treffen sich nach Absprache.**

### Kirchengemeinderatswahl

Am 1. Dezember werden die Mitglieder des Kirchengemeinderates neu gewählt.

Vom 14. Juli bis 28. September können Wahlvorschläge eingereicht werden, unterschrieben von der kandidierenden Person und von zehn Wahlberechtigten, die diese Kandidatur unterstützen.

Die Wahlvorschlagslisten erhalten Sie im Pfarramt, in den Kirchen und im kommenden Gemeindebrief.

Das Wählerverzeichnis liegt in der kommenden Woche zur Einsichtnahme im Pfarramt aus. Es kann während der üblichen Bürozeiten und nach Vereinbarung eingesehen werden.

Einsprüche können vom 16. bis 23. September eingebracht werden.

### Vorankündigung:

**Mittwoch, 18. September**

16 Uhr, Erster Konfirmandenunterricht des Jahrgangs 2019/20.

**Donnerstag, 19. September**

15 Uhr, Seniorennachmittag im Evangelischen Gemeindehaus.

**Sonntag, 13. Oktober, 18 Uhr, Evangelische Kirche Staffort:**

Orgelkonzert mit Orgelbauer und Organist Raphael Vilgis

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

## Evangelisch-methodistische Kirche



## Gottesdienste

**Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (K. Neumann), Einführung von Thomas Stil und Segnung der Schulanfänger.** Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

## Vorschau:

**Der Gottesdienst auf dem St. Menehould-Platz wurde aufgrund des Wetters von vergangener Woche auf den 29. September verschoben, ebenfalls 11 Uhr. Bitte vormerken.**

## Weitere Termine

Donnerstag, 12. September, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz neben der Sporthalle in Gochsheim

Freitag, 13. September, 19.30 Uhr: Boxenstopp in Heidelberg

Sonntag, 15. September, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 16. September, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 17. September, 15 Uhr: Seniorenkreis

Mittwoch, 18. September, 9 Uhr: Gebetstreff, 16.30 Uhr: Kirchlicher Unterricht in Bruchsal

Donnerstag, 19. September, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“; 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz neben der Sporthalle in Gochsheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Gottesdienst diese Woche!

## Seelsorgeeinheit

## Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



## Unsere Gottesdienste vom 13. bis bis 19. September

## Freitag, 13. September – Hl. Johannes Chrysostomus

8.45 Uhr **Ka** Ökumenischer Gottesdienst der Schönbornschule zum Schuljahresbeginn (*Rensch/Baumstark*)  
19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier (*Echema*)  
19 Uhr **Ka** Junge Sternzeit (*Herberger*)

## Samstag, 14. September – Kreuzerhöhung

9 Uhr **Ka** Ökumenischer Gottesdienst der Schönbornschule zur Einschulung (*Rensch*)  
9 Uhr **Ne** Ökumenischer Gottesdienst der Sebastiansschule zur Einschulung (*Baumstark*)  
10 Uhr **Ka** Eucharistiefeier  
10 Uhr **Ne** Eucharistiefeier (*Echema*)  
14 Uhr **Ka** Eucharistiefeier mit Trauung von Rebecca Brix und Kai Rust  
17.15 Uhr **Bü** Beichtgelegenheit (*Echema*)  
18 Uhr **Bü** Eucharistiefeier am Vorabend (*Echema*)

## Sonntag, 15. September – 24. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier (*Echema*)  
10 Uhr **Bü** Evangelischer Gottesdienst (*Müller*)  
10.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Begrüßung von Pastoralassistentin Nicola Berberich in der Seelsorgeeinheit  
11.45 Uhr **Ne** Feier der Taufe von Maximilian Hofheinz (*Baumstark*)  
19 Uhr **Bü** Taizé-Gebet

## Dienstag, 17. September – Hl. Hildegard von Bingen

18.30 Uhr **Ka** Frauen beten in den Anliegen der Zeit (*Schönstattgruppe*)  
19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier (*Echema*)

## Mittwoch, 18. September – Hl. Lambert

9 Uhr **Ne** Eucharistiefeier (*Echema*)  
14 Uhr **Ne** **PH Großer Saal** Ein Nachmittag mit unserem Diakon

## Donnerstag, 19. September – Hl. Januarius

11.30 Uhr **Bü** Ökumenischer Gottesdienst der Grundschule zum Schuljahresbeginn (*Alonso/Baumstark*)  
19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier (*Echema*)

## Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, wir beginnen wieder mit unseren monatlichen Treffen in Büchenau. In Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat der Stadt Bruchsal, dem Gemeindeteam St. Bartholomäus Büchenau und vielen Unterstützern bieten wir Ihnen monatliche Veranstaltungen an, bei denen Sie sich treffen, austauschen und dabei manch Interessantes erfahren können. **Am Mittwoch, 18. September, um 14.30 Uhr** erwartet Sie im **Pfarrzentrum St. Bartholomäus Büchenau** eine Veranstaltung mit dem Thema: „**Tanzen – für jeden etwas**“. Renate Mohr, die uns damit schon einmal viel Freude gemacht hat, wird die Vielseitigkeit des Tanzens – auch im Sitzen – darstellen. Dazu laden wir Sie alle – egal welchen Alters – herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kom-

men. Kaffee und Kuchen bieten wir Ihnen in Eigenregie an. **Bitte merken Sie sich schon die nachfolgenden Termine vor: Mittwoch 23. Oktober:** Modenschau „Mode bequem“ mit Wintermode, **Mittwoch, 20. November:** Arztvortrag und **Mittwoch, 4. November:** Adventsfeier Ihr Team Marika Kramer, Stefanie Suchy-Bux und Angelika Riffel

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



## Gottesdienste

## Freitag, 13. September,

**Heidelheim St. Maria:** 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung in der evangelischen Kirche (Gemeindereferentin Wick/ Pfarrer Muhm)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

## Samstag, 14. September,

**Heidelheim St. Maria:** 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

**Helmsheim St. Sebastian:** 9.15 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung in der evangelischen Kirche (Gemeindereferentin Wick/ Pfarrer Muhm)

**Obergrombach St. Martin:** 10.15 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung (Pfarrer Fritz/ Pfarrerin Knauber)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 9 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung (Pfarrer Fritz/ Pfarrerin Knauber/Ihloff); 14 Uhr: Trauung des Brautpaares Christin Huber und Ignazio Baccarella, Obergrombach (Pfarrer Fritz)

**Untergrombach Michaelskapelle:** 16 Uhr: Trauung des Brautpaares Laura Karolus und Nils Mandel, Obergrombach (Pfarrer Dr. Sieger)

## Sonntag, 15. September,

**Obergrombach St. Martin:** 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Patrozinium/Kirchweih – Aufnahme der neuen Ministranten – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfarrer Fritz); 11.45 Uhr: Taufe von Rian Bechthold (Pfarrer Fritz)

## Montag, 16. September,

**Untergrombach Pfarrhaus:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

## Dienstag, 17. September,

**Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael:** 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst (Team/ Pfarrer Fritz)

## Mittwoch, 18. September,

**Helmsheim St. Sebastian:** 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Altenwerk (Pfarrer Fritz)

## Donnerstag, 19. September,

**Heidelheim St. Maria:** 19 Uhr: Taizégebet

## St. Maria Heidelberg

## Taizégebet

Das erste Taizégebet nach den Sommerferien ist am Donnerstag, 19. September, um 19 Uhr im Raum der Stille.

## Heidelheimer Orgelforum

## Orgelwerke und Gebetsvertonungen

Am Sonntag, 15. September, um 19 Uhr wird in der Konzertreihe des Heidelheimer Orgelforums in der Katholischen Pfarrkirche St. Maria, Schwabenstr. 18, ein besonderes Programm erklingen. Esther Sieber (Sopran) und Johannes Sieber (Orgel) – beide haben an der Musikhochschule Freiburg Kirchen- und Schulmusik studiert – musizieren Werke von Johann Sebastian Bach, Camille Saint-Saëns, Louis Vierne und anderen Komponisten. Das Publikum darf sich auf eine vielfältige Auswahl von Gebetsvertonungen und Orgelwerken aus verschiedenen Musikepochen freuen.



Johannes und Esther Sieber  
Foto: pr

## St. Martin Obergrombach

## Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

## Herzliche Einladung zur Dekanatswallfahrt

Wann: Dienstag, 24. September, 18 Uhr  
Wo: St. Mauritiuskirche Neibshheim

Die Eucharistiefeier hält Dekan Lukas Glocker zum Thema „Starke Frauen – in Rom und anderswo“.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden die Frauen der kfd Neibshem ins Gemeindezentrum zur Begegnung mit Umtrunk und Imbiss ein.

#### Terminänderung

Aus organisatorischen Gründen wird die Tageswanderung auf Oktober verlegt! Details folgen zu gegebener Zeit an dieser Stelle.

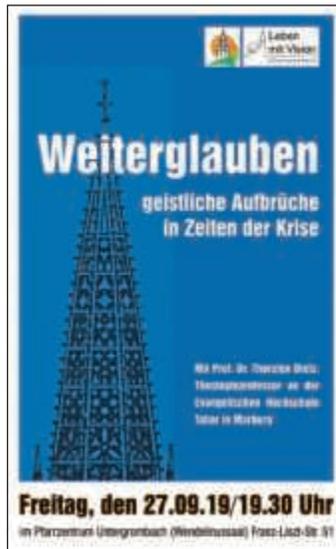
### St. Cosmas und Damian Untergrombach

#### Weiterglauben

Die Kirchen befinden sich in einer ungeheuren Umbruchphase. Viele Krisen und Probleme bestimmen ihre öffentliche Wahrnehmung. Wer nicht in Zukunftsangst erstarren möchte, der braucht die Erinnerung an den Geist ständiger Erneuerung, wie er in vielen biblischen Erzählungen greifbar wird. Vor allem die Geschichte vom biblischen Exodus erweist sich als Fundgrube für wertvolle Einsichten in Zeiten des Übergangs.

Zu diesem Thema referiert Prof. Dr. Thorsten Dietz, Theologieprofessor an der Evangelischen Hochschule Marburg am Freitag, 27. September, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus, Franz-Liszt-Str. 51 in Untergrombach.

Herzliche Einladung



### Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



#### Gottesdienste

**Donnerstag, 12. September,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

**Freitag, 13. September,**

**St. Paul:** 8.15 Uhr: Schuljahreseröffnungsgottesdienst des JKG

**St. Peter:** 11.30 Uhr: (P. Dieudonné) Schuljahreseröffnungsgottesdienst des Sancta Maria; 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

**Samstag, 14. September,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7.30 Uhr: Heilige Messe

**Altzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Anton:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfarrer Ritzler)

**Stadtkirche:** 14 Uhr: Trauung von Katharina Battes und Sven Denecke (Diakon Wilhelm); 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfarrer Ritzler)

**Lutherkirche:** 10 Uhr: (Pfarrer Knoch/Pfarrer Ritzler) Ökumenischer Einschulungsgottesdienst

**Krankenhauskapelle:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfarrer Neidinger)

**Sonntag, 15. September,**

**St. Paulusheim:** 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

**Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Hl. Messe der afrikanischen Gemeinde (P. Dieudonné)

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**St. Peter:** 18 Uhr: Meisterkonzert (Alp-)Horn & Orgel Thomas Crome & Dominik Axtmann

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Kempf)

**Montag, 16. September,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ripperger)

**Stadtkirche:** 18 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Neidinger)

**Dienstag, 17. September,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

**Mittwoch, 18. September,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Kempf)

**Donnerstag, 19. September,**

**Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe

**Altzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mit NGL-Liedern, anschließend bis 20 Uhr Lobpreis mit eucharistischer Anbetung

#### Pfarrversammlung aller Gemeinden der SE St. Vinzenz

Am **Donnerstag, 19. September, um 19.30 Uhr** im Pfarrzentrum St. Paul (Durlacher Str. 105).

Themen werden unter anderem die Pfarrgemeinderatswahl 2020 und Pastoral 2030 sein. Hierzu lädt der Pfarrgemeinderat herzlich alle Interessierten ein!

**Einladung zur Pfarrversammlung am Donnerstag, 19. September 2019 19.30 Uhr Pfarrzentrum St. Paul**

**Themen:**

Pfarrgemeinderatswahl 2020

- Informationen
- Wahlausschuss/Wahlverfahren
- Kandidatinnen/Kandidaten

Pastoral 2030

- Information
- Meinungsaustausch
- Weiteres Vorgehen

Wir laden herzlich dazu ein  
Ihr Pfarrgemeinderat

### Kath. Pfarrei St. Peter

#### Konzert (Alp-)Horn & Orgel

Zu Gast in diesem Konzert der Reihe „Meisterkonzerte in St. Peter“ am Sonntag, 15. September, ist der bekannte Karlsruher Hornist und Kammermusiker Thomas Crome; begleitet an der Orgel wird er von Dominik Axtmann, der erstmals als Bezirkskantor in St. Peter konzertiert – auch mit einigen Solo-Organwerken.

Das abwechslungsreiche Programm enthält Werke für verschiedene Horninstrumente (einschließlich Alphorn) und Orgel vom Barock über die Romantik bis zum 20. Jahrhundert, unter anderem von Johann Gottfried Walther, Johann Sebastian Bach, Gottfried August Homilius, Leopold Mozart und August Körling.

Dabei kommen beide Orgeln der Bruchsaler Balthasar-Neumann-Barockkirche St. Peter zu Gehör, und der Hornist wird seine Instrumente dem Publikum vorstellen.

Veranstalter sind der Förderverein Barockkirche St. Peter Bruchsal und das Katholische Bezirkskantorat Bruchsal, gefördert wird das Konzert von der Sparkasse Kraichgau. Eintritt auf Spendenbasis.

Ort: Katholische Kirche St. Peter (Peter-und-Paul-Str. 59, 76646 Bruchsal / Parkplätze in der Kirchgasse und beim Friedhof in der Friedhofstr.).

### KjG St. Peter und Paul

#### Rückblick auf ein wunderschönes Zeltlager der KjG



Zeltlager in Mellnau bei Wetter

Foto: pr

Die KjG St. Peter und Paul Bruchsal hat wieder ein erfolgreiches und wunderschönes Zeltlager zu Ende gebracht. In diesem Jahr hatte die große Gruppe vom 17. bis 30. August auf einem idyllisch gelegenen Platz in Mellnau bei Wetter (nahe Marburg) die Zelte aufgeschlagen.

Mit allen Kindern, Jugendlichen, dem Betreuer-, Küchen- und Einkauferteam waren zeitweise knapp 80 Personen auf dem Zeltplatz. An Programm war natürlich wieder einiges geboten: Zum Beispiel gehören zwei Tagesausflüge, der legendäre Casinoabend, ein Stationslauf und auch eine Nachtwanderung schon längst zur KjG-Tradition. Selbstverständlich musste auch etwas gegen die heißen Temperaturen jenseits der 30 Grad unternommen werden: Wasserschlachten und Schwimmbadbesuch konnten hierbei Abhilfe schaffen. Am 19. August wurde dann ein Ehrengast begrüßt: Gondulf Schneider kam in Vertretung für Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler, um wie jedes Jahr einen kleinen Wortgottesdienst unter freiem Himmel zu feiern.

Als es dann am letzten Tag mit dem Bus nach Hause ging, blieben einige Kinderaugen nicht trocken. Und auch das Betreuersteam hätte es noch ein paar Tage länger in Mellnau ausgehalten. Doch nun bleiben die schönen Erinnerungen, die vielen Fotos und der Gedanke an das nächste Zeltlager 2020. Denn: Wer einmal dabei war, kommt unter Garantie das nächste Jahr wieder.  
Übrigens: Alle kommenden Veranstaltungen sind auf [www.kjg-peterundpaul.de](http://www.kjg-peterundpaul.de) zu finden.

## Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



### Gottesdienst

**Sonntag, 15. September, 10 Uhr:** Gottesdienst zum Schulstart mit Lobpreis und Predigt von Sven Gärtner. Eltern mit Kleinkindern und Babys können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von drei bis sechs, sieben bis zwölf und Teenager von 13 bis 15 Jahren gehen in ihre eigenen Gruppen.

**Freitag, 13. September, 18.30 Uhr:** Biblischer Unterricht für Kinder ab zwölf Jahren

**Freitag, 13. September, 19.30 Uhr:** Teenertreff „Lifetrack“

**Samstag, 14. September, 20 Uhr:** Jugendkreis „Marmelade“ – Infos Telefon (07251) 923 66 59

**Mittwoch, 18. September, 17 bis 18.30 Uhr:** Scouts für Mädchen und Jungs von sechs bis zwölf Jahren auf dem CVJM-Gelände, Nähe SaSch! und Skaterbahn

**Hauskreise** treffen sich wochentags  
Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

**Kontakt:** Gemeindebüro Telefon (07251) 127 37

**Email:** [pastor@feg-bruchsal.de](mailto:pastor@feg-bruchsal.de)

**Homepage:** [www.feg-bruchsal.de](http://www.feg-bruchsal.de)



## Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



### Termine

**Freitag, 13. September**

**18 bis 19.30 Uhr:** Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

**20 bis 22 Uhr:** Israelische Tänze für Fortgeschrittene.  
Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Telefon (07251) 562 53.

**Samstag, 14. September**

**19.30 Uhr:** SAK für Teens ab 13 Jahre

**Sonntag, 15. September**

**10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein. (Vorankündigung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb gegebenenfalls Rückfragen am Sonntag)

**Montag, 16. September**

**20 Uhr:** Bibeltreff

**Dienstag, 17. September**

**19.30 Uhr:** Gebetskreis

**Mittwoch, 18. September**

**10 Uhr:** Frauenevent, Zeit zum Abschalten, Austauschen, Auftanken.

**17.15 Uhr:** Mädchenjungschar (zweite Klasse bis 13 Jahre)

**Donnerstag, 19. September**

**19.30 Uhr:** Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

**Freitag, 20. September**

**15 Uhr:** Generation plus: „Der Kraichgau“ mit Thomas Adam.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebentzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, [www.cg-heidelberg.de](http://www.cg-heidelberg.de).

## Stadtmission Bruchsal – Liebentzeller Gemeinschaft



### Gottesdienst

**Sonntag, 15. September**

**10 Uhr:** Gottesdienst – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

## Veranstaltungen unter der Woche

**Donnerstag, 12. September**

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

**Freitag, 13. September**

**17 bis 18.30 Uhr:** International Bible Study in Farsi

**20 Uhr:** Hauskreis I

**Dienstag, 17. September**

20 Uhr: Hauskreis II

**Mittwoch, 18. September**

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

**Donnerstag, 19. September**

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

### Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.stadtmission.de](http://www.stadtmission.de).

## Neuapostolische Kirche Bruchsal



### Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

**Sonntag, 15. September, 9.30 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Eifrig in der Hoffnung“

Predigtgrundlage: Wir begehren aber, dass jeder von euch denselben Eifer beweise, die Hoffnung festzuhalten bis ans Ende, damit ihr nicht träge werdet, sondern die nachahmt, die durch Glauben und Geduld die Verheißungen ererben. (Hebräer 6,11.12)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

**Montag, 16. September, 18.30 Uhr**

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfinztal-Söllingen

**Mittwoch, 18. September, 20 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Friede Christi“

Predigtgrundlage: Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht. (Johannes 14,27)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, [www.nak-bruchsal-gemeinde.de](http://www.nak-bruchsal-gemeinde.de)

## Andere Glaubensgemeinschaften

### Ahmadiyya Gemeinde

### Moschee lädt zum Tag der offenen Tür

Eine Islam-Zeitreise in die frühen Jahren der Geschichte – Beim Tag der offenen Tür in der Bait-ul-Ahad Moschee in Bruchsal am 3. Oktober werden ein spannendes Programm, anregende Gespräche und interaktive Spielmöglichkeiten für Kinder geboten. Der Besuch lohnt sich auch als Boxenstopp für eine Fahrradtour zur Erfrischung mit Getränken und Snacks.

## Jehovas Zeugen in Bruchsal



### Versammlung Bruchsal-Süd

**Freitag, 13. September, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort**

**Vortrag mit dem Thema:** „Ein Schatten der künftigen guten Dinge“

**Nach geistigen Schätzen graben:** Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Hebräer 9 bis 10

**Bibellesung:** Hebräer 9 Verse 1 bis 14

**Freitag, 13. September, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern**

**Predigtienstdemonstration:** Erstes Gespräch (Video) – Besprechung des gezeigten Videos\*

**Predigtienstdemonstration:** Erstes Gespräch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft\*

**Predigtienstdemonstration:** Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft\* und gehe dann auf einen oft gehörten Einwand ein.

**Predigtienstdemonstration:** Erstes Gespräch – Beginne mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft\* und lasse eine Kontaktkarte für [jw.org](http://jw.org) zurück.

**Freitag, 13. September, 19:45 Uhr – Unser Leben als Christ**  
**Sind wir dankbar für unsere Zusammenkünfte?:** Besprechung des gezeigten Videos (*Videokategorie: Besondere Beiträge und Anlässe*)  
**Aufgepasst: Jetzt ist Versammlung!** Besprechung mit den anwesenden Kindern  
**Versammlungsbibelstudium:** Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (*Kapitel 83*)

**Sonntag, 15. September, 18 Uhr**  
**Vortrag:** Wie gut kennst du Gott?  
**Bibelstudium:** Grundlage ist der Artikel „Jehova unter Verbot weiter dienen“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm\*  
 \*) kann von > [www.jw.org/de](http://www.jw.org/de) < heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Nord

**Sonntag, 15. September, 10 Uhr**  
**Vortrag:** Bringen Gottes Wege uns wirklich weiter?  
**Bibelstudium:** Grundlage ist der Artikel „Jehova unter Verbot weiter dienen“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm\*

**Donnerstag, 19. September, 19 Uhr – Schätze aus Gottes Wort**  
**Vortrag mit dem Thema:** „Warum der Glaube so wichtig ist“  
**Nach geistigen Schätzen graben:** Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Hebräer 11  
**Bibellesung:** Hebräer 11 Verse 1 bis 16

**Donnerstag, 19. September, 19.30 Uhr – Uns im Dienst verbessern**  
**Predigtgedächtnisdemonstration:** Erster Rückbesuch (Video) – Besprechung des gezeigten Videos  
**Predigtgedächtnisdemonstration:** Erster Rückbesuch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft\*  
**Predigtgedächtnisdemonstration:** Erster Rückbesuch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft\* und gib dann eine Einladung zu den Zusammenkünften ab und stelle das Video

**Donnerstag, 19. September, 19.45 Uhr – Unser Leben als Christ**  
**„Was werdet ihr im ‚Jahr der Dürre‘ tun?“:** Besprechung des gezeigten Videos\*  
**Versammlungsbibelstudium:** Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (*Kapitel 84*)  
 \*) kann von > [www.jw.org/de](http://www.jw.org/de) < heruntergeladen werden

### Versammlung Bruchsal-Türkisch

**Sonntag, 15. September, 12.30 Uhr**  
**Vortrag:** Das Ende der falschen Religion ist nahe  
**Bibelstudium:** Grundlage ist der Artikel „Jehova unter Verbot weiter dienen“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm\*

**Mittwoch, 18. September, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort**  
**Vortrag mit dem Thema:** „Warum der Glaube so wichtig ist“  
**Nach geistigen Schätzen graben:** Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: Hebräer 11  
**Bibellesung:** Hebräer 11 Verse 1 bis 16

**Mittwoch, 18. September, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern**  
**Predigtgedächtnisdemonstration:** Erster Rückbesuch (Video) – Besprechung des gezeigten Videos  
**Predigtgedächtnisdemonstration:** Erster Rückbesuch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft\*  
**Predigtgedächtnisdemonstration:** Erster Rückbesuch – Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft\* und gib dann eine Einladung zu den Zusammenkünften ab und stelle das Video

**Mittwoch, 18. September, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ**  
**„Was werdet ihr im ‚Jahr der Dürre‘ tun?“:** Besprechung des gezeigten Videos\*  
**Versammlungsbibelstudium:** Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (*Kapitel 84*)  
 \*) kann von > [www.jw.org/de](http://www.jw.org/de) < heruntergeladen werden

### Kirche für Bruchsal



#### Die Bibel

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzte sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte, glauben und dadurch Leben haben. Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch. C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: ‚Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.‘ Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder

ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“ Wir laden dich ein, ein Zeichen im Johannesevangelium nachzulesen und dieses in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand, der skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

**Sonntag, 15. September, 10 Uhr** ist das Bistro geöffnet.  
 Ab 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst  
**Thema:** „Elia, Gott bleibt dran.“  
**Prediger:** Walter Krug

**KinderKirche:** Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle Vier- bis Zwölfjährigen statt.

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,  
 Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; [www.kf-bruchsal.de](http://www.kf-bruchsal.de).

### Neuapostolische Kirche Heildelheim



#### Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

**Sonntag, 15. September, 9.30 Uhr**  
 Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Eifrig in der Hoffnung“  
 Predigtgrundlage: Wir begehren aber, dass jeder von euch denselben Eifer beweise, die Hoffnung festzuhalten bis ans Ende, damit ihr nicht träge werdet, sondern die nachahmt, die durch Glauben und Geduld die Verheißungen ererben. (Hebräer 6,11.12)  
 Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

**Sonntag, 15. September, ab 11 Uhr**  
 Gemeinde-Fest

**Montag, 16. September, 18.30 Uhr**  
 Trauergesprächskreis in der Kirche Pfnitztal-Söllingen

**Mittwoch, 18. September, 20 Uhr**  
 Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Friede Christi“  
 Predigtgrundlage: Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht. (Johannes 14,27)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:  
 Hainbuchenweg 5, Bruchsal, [www.nak-bruchsal-heildelheim.de](http://www.nak-bruchsal-heildelheim.de).

### Info

# Schieß ein Tor für die Umwelt ...

## ... benutze den Mülleimer!



# AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

## Kernstadt Bruchsal



## Vereinsnachrichten

### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



#### Einfach Leben!

#### Kunst trifft Pop!

„Einfach Leben! Kunst trifft Pop!“ heißt es wieder beim Benefizkonzert der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung. Und auch diesmal dürfen sich die Besucher auf eine knallige Mischung aus ausgewählten Werken des Künstlers KPM und rockiger Musik freuen. Im ehrwürdigen Ambiente der Jugendstilhalle in Philippsburg werden die Seán Treacy Band und Mangold ihrem Publikum richtig einheizen. Staunen, feiern, singen und tanzen Sie mit! Der Eintritt ist frei – die Ambulante Hospizgruppe freut sich über Ihre Spenden!

**Donnerstag, 3. Oktober,**

Tag der Deutschen Einheit

**Jugendstilhalle Philippsburg,**

Udenheimer Straße 3,  
76661 Philippsburg

**Einlass: 17.30 Uhr** mit Ausstellung im Foyer und auf der Galerie  
**Konzertbeginn: 19 Uhr**



### 1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



#### Geiß lässt Halle kochen

Rund 100 Zuschauer erlebten einen glänzenden Saisonauftakt unserer Athleten beim 26:10 Heimsieg gegen den ASV Eppelheim. Nach einer 12:0-Führung durch **Ajmal Mohseni** (ohne Gegner), **Viatcheslav Kolossov** (Schultersieg) und **Denis Yildiz**, der bei seinem 14:0 Punktsieg nur knapp die optimale Punktausbeute verpasste und eine tolle Fünfer-Wertung zeigte, brandeten orkanartige „Andi, Andi“-Sprechchöre durch die Halle. Was war geschehen?

Um die Mannschaft zu komplettieren trat erstmals unser Jugendtrainer **Andreas Geiß** an. Bei seinem Debüt brachte er seinen Gegner in die gefährliche Lage und nach endlos langen Sekunden gelang ihm mit letztem Einsatz der viel umjubelte Schultersieg und die Halle kochte.

Bis zur Pause konnten dann die Heidelberger Vorstädter durch eine nicht besetzte Gewichtsklasse und der Schulterniederlage von **Arthur Spranger** verkürzen.

Nach der Pause sorgte **Dennis Karajannis** für weitere drei Mannschaftspunkte beim sicheren 14:3 Punktsieg. **Dennis Spänle** verlor knapp mit 4:8 Punkten, ehe zwei weitere Highlights zum Abschluss folgten. Neuzugang **Maxim Fricatel** demonstrierte Freistilringen vom Feinsten und gewann nach zwei Minuten mit 16:0 Punkten überlegen. **Puria Ghadiri** wollte ihm da nicht nachstehen und zeigte seine Griffkünste zum ebenfalls vorzeitigen 15:0 Punktsieg. Ein toller Saisonauftakt, der auf weitere spannende Kämpfe hoffen lässt.

#### Termine

Am kommenden **Freitag, 13. September**, ringen wir um 19 Uhr auswärts beim SRC Viernheim 2 in der Waldsporthalle, Industriestr. 38, 68519 Viernheim. Unterstützung erwünscht.

Die nächsten Heimkämpfe gegen den Oberligaabsteiger und Lokalrivalen KSV Kirrlach finden am **Samstag, 21. September**, in der ASV Halle statt.

19 Uhr ASV Bruchsal Schüler – KSV Kirrlach Schüler

20 Uhr ASV Bruchsal – KSV Kirrlach



Andi Geiß schultert seinen Gegner  
Foto: pr

#### Nachpächter für ASV Gaststätte gesucht

Für unsere gutgehende Vereinsgaststätte suchen wir einen Nachfolger. Interessenten wenden sich bitte an unsere Geschäftsführerin Ruth Heneka Telefon (0160) 937 553 89.

### 1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

#### Überraschungsbesuch im Fahrerlager der Hockenheim-Classics

Am ersten Tag der diesjährigen Hockenheim-Classics besuchte der Vorsitzende des 1. BAC Jürgen Steinbrink zusammen mit seiner Frau Karin das Fahrerlager. Vor Ort wurden er und seine Frau durch die aktiven Mitglieder des Clubs betreut, die als Fahrer beziehungsweise Beifahrer von Motorradgespannen unterschiedlicher Klassen ihre Trainings- und Pflichtläufe absolvierten. Besonders eindrucksvoll war die herzliche Aufnahme auch durch die Familienmitglieder und Freunde sowie die gelebte Kameradschaft und Freundschaft unter den Fahrerfamilien. Damit wird auch etwas verständlicher, dass sich Fahrer, Beifahrer und Angehörige über Jahrzehnte fünf bis 15 Mal an den Rennwochenenden auf verschiedenen Rennstrecken in Deutschland und Europa immer wieder treffen und bewusst die großen Entfernungen und die Strapazen des oft beengten Zusammenlebens in Kauf nehmen. Dazu kommen hohe Kosten für die Instandhaltung der historischen Rennsportgespanne. Dies ist sicherlich ein ganz besonderer Hochleistungssport, der unser aller Respekt verdient. Zu den Fahrern und Beifahrern, die als Clubmitglieder dieses Hobby betreiben, gehören Heiko Hamsch und sein Bruder Andre, Jochen Uhl und Georg Heil. In den Trainings- und Pflichtläufen überzeugten alle Aktiven als Fahrer bzw. Beifahrer: Gefahren wurde in der Klasse N (Classic Gespanne Sitzer bis 1967), der Klasse Y (Post Classic GP/Youngtie GP Gespanne bis 500 ccm 1968 -1993) und Klasse Z (Gespanne Kneeler 750/2-Takt + 1000/4-Takt bis 1983). In der N-Klasse waren unterwegs: Georg Heil mit Fahrer Theo Sattler, Heiko Hamsch mit Jochen Uhl als Fahrer, Andre Habsch mit Freundin Marion als Beifahrer. In der Y-Klasse trat Jochen Uhl mit seiner Frau Manuela an und in der Klasse Z fuhr Andre Hamsch mit Fahrer Dirk Röhl. Mit dem Interview und Filmaufnahmen von Jochen und Manuela Uhl durch SWR Aktuell endete ein interessanter Rennabschnitt am Hockenheimring. (J. St.)



Von links: Heiko Hamsch und Jochen Uhl bei der Vorbereitung auf den 1. Trainingslauf mit ihrer BMW R50, 600ccm, GJ 1957  
Foto: pr

### 1. Bruchsaler Budo Club



#### Sommerferienprogramm beim 1. BBC

Auch dieses Jahr standen unsere Trainer und Trainerinnen an zwei Vormittagen für das Sommerferienprogramm zur Verfügung, um über fünfzig jungen Teilnehmenden Auszüge unserer Sportarten näher zu bringen. Die Kinder und Jugendlichen hatten die Möglichkeit Einblicke ins Judo, Karate und Taekwondo zu bekommen und waren mit viel Begeisterung dabei. In altersgerechten Gruppen eingeteilt wurden Partner- und Fallübungen, Selbstverteidigung, Grundschole, Faust- und Fußstöße auf die Pratze geübt. Zwei aufregende Vormittage, an denen auch Spaß und Spiel nicht zu kurz kamen, vergingen wie im Flug.



Teilnehmende und Trainer beim Sommerferienprogramm 1. BBC

Foto: pr

#### Anfängertraining beim 1. BBC

Die Anfängertrainings in unseren verschiedenen Sportarten beginnen nach den Sommerferien. Wer eine Sportart ausprobieren möchte kann dies gerne bei einem Probetraining tun. Informationen gibt es auf unserer Homepage [www.bruchsaler-budoclub.de](http://www.bruchsaler-budoclub.de) oder telefonisch unter (07251) 838 38.

## Caritasverband Bruchsal

**Schnullerblues****Caritas-Tagesstätte bietet Kurs für schwangere Frauen mit Depressionen nach der Geburt an**

(cvk). Die Geburt eines Kindes wird immer als freudiges Ereignis betrachtet. Was passiert aber, wenn die Glücksgefühle ausbleiben, Stimmungsschwankungen auftreten und Gefühle von Überlastung und Überforderung zu Angst und Selbstzweifeln führen? Ärzte sprechen dann von einer postpartalen Depression. Die Bereiche Gemeindepsychiatrie und Schwangerenberatung des Caritasverbandes Bruchsal veranstalten nun eine Gruppe mit dem Titel „Schnullerblues“ für Frauen, die an einer postpartalen Depression leiden. Der Schnullerblues findet an sechs Terminen ab Mittwoch, 16. Oktober, wöchentlich in der Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen statt. Von 9.30 bis 11.30 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, Informationen zu erhalten, Erfahrungen auszutauschen und Bewältigungsstrategien zu entwickeln. „Mit dem Schnullerblues möchten wir betroffenen Frauen einen geschützten Raum schaffen, in dem sie sich mitteilen und sich gegenseitig stärken können“, so Tatjana Fischbach, Leiterin der Caritas-Tagesstätte. „Die Teilnehmerinnen dürfen sehr gerne ihr Baby mitbringen, sollten sie keine andere Betreuungsmöglichkeit haben.“ Das Angebot ist eine Reaktion auf einen immer größer werdenden Bedarf. Die Caritas-Kooperationsveranstaltung zwischen Schwangerschafts- und Familienberatung sowie Gemeindepsychiatrie ist für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis zum 1. Oktober erforderlich. Bei Interesse am Schnullerblues wenden Sie sich bitte an Tatjana Fischbach unter Telefon (07251) 724 63-101 oder per E-Mail: tatjana.fischbach@caritas-bruchsal.de.



Caritas-Tagesstätte bietet Kurs für schwangere Frauen mit postpartaler Depression an Foto: pr

**Altenhilfe-Stiftung-Bruchsal****Jetzt anmelden für Hauskrankenpflegekurs im September Caritas Sozialstation und AOK bieten kostenlosen Kurs für pflegende Angehörige an**

(cvk). Ende September beginnt ein neuer Kurs für Angehörige von pflegebedürftigen Menschen. Die Caritas Sozialstation Bruchsal und die AOK Mittlerer Oberrhein bieten den zwölfwöchigen Kurs jeweils montagsabends von 18.30 Uhr bis 20 Uhr in der Caritas Beratungsstelle „Alter und Gesundheit“ in der Württemberger Straße 2 in Bruchsal an. Der erste Abend findet am 23. September statt. Der Kurs umfasst umfangreiche Themen wie Gestaltung des Pflegeumfeldes, Körperpflege, die Entscheidung der Pflege, Inkontinenzversorgung, Lagerung und viele mehr. Dazu gibt es Vorträge über Vorsorge, Demenz, Krankheitsbilder und Ernährung im Alter.

In diesem Kurs werden nicht nur interessante Informationen vermittelt, sondern auch Tipps und Tricks im Pflegealltag weitergegeben. Darüber hinaus haben die Teilnehmenden genügend Möglichkeiten, sich untereinander auszutauschen. Der Hauskrankenpflegekurs ist für die Teilnehmenden kostenlos.

Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Caritas Beratungsstelle Bruchsal unter Telefon (0 72 51) 8008 99.

**Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal****Nachmittag für die Seele****Ökumenischer Hospiz-Dienst lädt trauernde Menschen zu einer kleinen Auszeit ein**

(cvk). „Meine Seele ist stille in dir“ – Unter diesem Leitwort bietet der Ökumenische Hospiz-Dienst Bruchsal am Samstag, 12. Oktober, einen Nachmittag für die Seele an. Von 14.30 bis 18 Uhr können Menschen in Trauer im katholischen Gemeindezentrum St. Georg in Stutensee-Spöck, St. Georg-Weg 1, eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen. Begleitet wird der Nachmittag von Barbara Gitzinger, Mitarbeiterin des Ökumenischen Hospiz-Dienstes. Bei Kaffee und Kuchen können sich die Teilnehmenden kennenlernen und sich auf das Thema „Meine Seele ist stille in dir“ einstimmen. Die anschließende „Seelenzeit“ eröffnet die Möglichkeit, gemeinsam herauszufinden, was es bedeutet, die Seele still werden zu lassen und wie dies gerade in Zeiten der Trauer Trost, Unterstützung und Stärkung geben kann. In einer abschließenden Andacht können die Gespräche reflektiert werden. „Es ist wichtig in der Trauer nicht allein zu sein“, so Claudia Kraus, Koordinatorin des Ökumenischen Hospiz-Dienstes. „Wir möchten mit unserem Angebot den Trauernden einen geschützten Raum schaffen, in dem sie sich mitteilen und mit Menschen austauschen können, die Ähnliches erlebt haben.“ Die Kostenbeteiligung für diesen Nachmittag beträgt 10 Euro. Eine Anmeldung ist bis zum 2. Oktober erforderlich. Stutensee-Spöck ist mit der Stadtbahnlinie 2 von Karlsruhe sowie mit der Buslinie 125 von Waghäusel über Bruchsal zu erreichen.

Bei Interesse am Nachmittag für die Seele wenden Sie sich bitte an Claudia Kraus unter Telefon (07251) 800 858 oder per E-Mail: hospiz@caritas-bruchsal.de.

**Diakonieverein Bruchsal e.V.****Kostenloser Grundkurs Kinaesthetics zur Unterstützung pflegender Angehöriger**

Menschen, die einen Angehörigen pflegen, bewältigen in ihrem Alltag große Herausforderungen. Sie führen einerseits ihr eigenes Leben und helfen andererseits dem pflegebedürftigen Menschen bei der Verrichtung seiner alltäglichen Aktivitäten.

Im Rahmen des kostenlosen Grundkurses lernen die Teilnehmenden, ihre eigene Bewegungskompetenz zu entwickeln und diese zu nutzen, um ihre Angehörigen in ihren täglichen Aktivitäten zu unterstützen.

Kinaesthetics leistet einen für alle Beteiligten hilfreichen Beitrag zur Lebensqualität. Nutzen Sie die Gelegenheit zu diesem kostenlosen Angebot!

Ein Angebot der Pflegekasse der Barmer GEK Bruchsal in Zusammenarbeit mit der Kinaesthetics-Trainerin Angelika Hinz und dem Evangelischen Altenzentrum.

Anmeldung und Informationen bei Heike Waterkamp, (07251) 97 49 0 oder h.waterkamp@eaz-bruchsal.de.

**Kurstermine**

- Freitag, 27.09.
- Samstag 28.09., 05.10., 12.10.
- Nachfolgetag: Samstag, 11.01.

**Uhrzeit**

- Freitag 17-20 Uhr
- Samstag jeweils 9.00 - 16.00 Uhr

**Referentin**

- Angelika Hinz, Kinaesthetics-Trainerin, Krankenschwester

**Ort**

- Ev. Altenzentrum, Huttenstraße 47a, 76646 Bruchsal



Ev. Altenzentrum  
Bruchsal

### Anmeldung

- Heike Waterkamp,  
07251/ 9749 0



Pflegekasse



Barmer GEK

**GoldenSound Klangkonzert****Mit Klangkünstlerin Maria Fröhlich**

Einladung zu einem Konzert der besonderen Art: Mit Oberton-Instrumenten wie Gong, Monochord, Klangschalen, Koshi und vielem mehr werde ich Sie auf eine spannende innere Reise führen. Loslassen, entspannen und auftanken auf einer Reise zu sich selbst und mit neuer Energie dem Alltag begegnen, wirkt wie ein Nachschlag auf ihren Sommerurlaub.

Genießen Sie einen Abend der Entspannung am 25. September, 19.30 bis 21.30 Uhr im Evangelischen Altenzentrum Bruchsal, Huttenstr. 47 a, 76646 Bruchsal.

Karten kosten 20 Euro. Da das Konzert am besten im Liegen zu genießen ist, bitte zwei Decken und ein Kissen mitbringen (Isomatten sind vorhanden).



Weitere Informationen:

GoldenTouch Home Shiatsu – Klang – Zen, Maria Fröhlich, Telefon (0176) 325 381 34, goldentouch.home@gmail.com, www.goldentouch-home.com.

### Demenz Kompetenz Zentrum im Evangelischen Altenzentrum „Vergiss mein nicht“ – Film von Regisseur David Sieveking

Grete Sieveking war wunderschön und ein unabhängiger Freigeist. Doch die Mutter von David Sieveking erleidet im Alter dasselbe Schicksal wie so viele Menschen: Alzheimer.

David Sieveking entscheidet sich, seine Mutter, seinen Vater und seine ganze Familie bei dem Prozess des langsamen Abschiednehmens zu begleiten und findet in seinem Film darüber berührende Bilder, die verdeutlichen, dass Lieben auch hier Loslassen bedeuten muss. Der Film tröstet in seinem ehrlichen und zugleich behutsamen Umgang mit dem Gezeigten.

Alle Interessierten sind zu diesem Filmabend eingeladen am 26. September, 18 Uhr im Evangelischen Altenzentrum, Huttenstr. 47a.



### Diakonisches Werk Bruchsal



#### Filmabend für Eltern – mit Austausch

Wer kennt das nicht? Wiederholt bittet man sein Kind aufzuräumen, die Hausaufgaben zu erledigen, Absprachen einzuhalten. Was tun, wenn das Kind nicht „hört“? Einmal freundlich, zweimal freundlich ... - und dann?? Wenn die Kinder trotz letzter Warnung immer noch nicht „hören“, ....???

Der Film „Wege aus der Brüllfalle“ von Wilfried Brüning zeigt ganz alltägliche, heikle Situationen aus dem Erziehungsalltag. Er bietet praktische, wirkungsvolle Lösungen ohne Brüllen und Androhung von Strafe.

Im Anschluss an den Film ist Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, um Erziehung leichter bewältigen zu können.

**Termin: Donnerstag, 19. September, 19 bis 20.30 Uhr**  
**Ort: KoAla, (Kontakt/ Anlaufstelle/ Laden), Schwimmbadstr. 6, 76646 Bruchsal**  
**Leitung: Christine Jehle, Dipl. Sozialpädagogin (BA)**  
**Anmeldung: Diakonisches Werk in Bruchsal, Telefon (07251) 9150-0, E-Mail: bruchsal@diakonie-laka.de**  
**Eintritt frei!**

#### „Wie umarme ich einen Kaktus?“ Elternsein in der Pubertät

Die Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werkes in Bruchsal bietet einen Elternkurs zum Thema Pubertät an. „Wie umarme ich einen Kaktus?“ (nach dem Konzept des Singener Bildungszentrums) startet am Montag, 16. September, im Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstr. 7, 76646 Bruchsal. Das Teenagergehirn befindet sich im



Foto: pr

Umbau und der Hausseggen hängt schief. Warum ist das so und wie können Eltern konstruktiv damit umgehen? In diesem Kurs werden Erkenntnisse aus der Gehirnforschung und der Entwicklungspsychologie vermittelt. Auch Themen wie Sexualität, Suchtgefahren, digitale Medien sowie Umgang mit jugendlichen Gefühlen und Verhaltensweisen werden an insgesamt vier Kursabenden besprochen. Es besteht auch die Möglichkeit eigene Beispiele aus dem Familienalltag einzubringen. Ziel ist es, die Kommunikation und Kooperation zwischen Eltern und Kindern zu verbessern, um das häusliche Zusammenleben leichter zu gestalten. Termine: Montag, 16./23./30. September sowie 7. Oktober von 19 bis 21 Uhr. Der Kurs wird im Rahmen des Landesprogramms „STÄRKE“ angeboten. Kostenbeitrag 10 Euro. Informationen und Anmeldungen beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstr. 7, Telefon (07251) 915 00 oder E-Mail: bruchsal@diakonie-laka.de.

### Golfclub Bruchsal



#### Clubmeisterschaften im Golfclub Bruchsal



Siegesfeier der Clubmeisterschaften 2019

Foto: pr

Die Clubmeisterschaften sind das alljährliche Highlight eines jeden Golfers. Sie bieten die Möglichkeit, sich über zwei oder drei Runden mit den anderen Clubmitgliedern zu messen. Zum ersten Mal wurden im GC Bruchsal die Sieger in den Abteilungen Jugend männlich/weiblich, Herren/Damen, AK 30 Herren/Damen, AK 50 Herren/Damen, AK 65 Herren/Damen ausgespielt.

Dass wir mit dieser Ausschreibung den richtigen Ansatz fanden, zeigte die Rekordanmeldezahl von 72 Teilnehmern.

Auch das Begleitturnier über neun Löcher mit 13 Anmeldungen war ein Erfolg.

Nach zwei Tagen bei hochsommerlichen Temperaturen durften sich am Ende folgende Spieler am Sonntagabend während der Siegerfeier im Clubhaus feiern lassen:

#### Die Abteilungstitel erspielten sich nach zwei Runden:

Abteilung	Erster Sieger	Zweiter Sieger
<b>Damen</b>	Susanna Klemm (179 Schläge)	Corinna Preuß (181 Schläge)
<b>Herren</b>	Fabian Hausner (160 Schläge)	Carsten Lohöfer (162 Schläge)
<b>AK30 Damen</b>	Wencke Kirchner (188 Schläge)	Elena Pobortseva (203 Schläge)
<b>AK30 Herren</b>	Axel Heuser (168 Schläge)	Rouven Morato- Adam (169 Schläge)
<b>AK50 Damen</b>	Ulrike Klemm (176 Schläge)	Ursel Moser (188 Schläge)
<b>AK50 Herren</b>	Gerald Gack (171 Schläge)	Dieter Kraus (175 Schläge)
<b>AK65 Damen</b>	Gabi Mangei (189 Schläge)	Silvia Barner (202 Schläge)
<b>AK65 Herren</b>	Klaus Dieter Bauer (178 Schläge)	Reinhard Diehl (178 Schläge)
<b>Jugend männlich</b>	Theo Moser (163 Schläge)	
<b>Jugend weiblich</b>	Nadine Benz (168 Schläge)	
<b>Nettosieger 36 Loch</b>	Emilia Hammes (139 Nettoschläge)	
<b>Nettosieger 9 Loch</b>	Annemarie Bauermeister (40 Nettopunkte)	

Am Sonntagnachmittag starteten die besten acht Spieler und die besten sechs Spielerinnen zu einer dritten Runde um den Titel der Clubmeister/ in auszuspielen.

Danach standen die Sieger fest.

**Clubmeisterin 2019: Nadine Benz mit 255 Schlägen**

Vizeclubmeisterin 2019: Lara Marie Bartelmeitz mit 262 Schlägen

**Clubmeister 2019: Fabian Hausner mit 236 Schlägen**

Vizeclubmeister 2019: Carsten Lohöfer mit 242 Schlägen

**Herzlichen Glückwunsch!!!**

Ein **Dankeschön** geht an unseren Sponsor Cuffaro Immobilien mit Felice Cuffaro.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Startern, der Turnieraufsicht, der Spielleitung, den Greenkeepern und beim Sekretariat mit dem Proshop. Sie sorgten dafür, dass dieses Turnier reibungslos ablief.

Ein **Dankeschön** geht auch an das Team der Gastronomie das den Prosecco sponserte und der Siegerehrung mit einem köstlichen Menü wieder einen würdigen Rahmen verlieh.

Sigrid Heuser  
Sportwartin

## Judo-Team Bruchsal e.V.



### Sommer-Vereinsfreizeit in Unterstmatt



Vereinsfreizeit in Unterstmatt

Foto: pr

Auch dieses Jahr verbrachten die Kinder und Jugendlichen des JTB mit ihren Trainern und Betreuern ein erlebnisreiches Wochenende im Schwarzwald. Ort der dreitägigen Freizeit vom 2. bis 4. August war eine Hütte in der Nähe von Unterstmatt im Schwarzwald. Trotz zahlreicher Aktionen, wie zum Beispiel Sommerrodelbahn, Waldklettergarten und Erlebniswanderung, blieb auch genug Zeit für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen, selbstständig etwas zu unternehmen oder sich untereinander besser kennenzulernen. Als Mitglied der „Bergrettung Schwarzwald“ konnte Matthias Ries neben seinem fachpraktischen Wissen auch interessante Fakten zum Nationalpark Schwarzwald vermitteln. Weitere Impressionen der diesjährigen Freizeit finden Sie auf unserer Homepage [www.judo-team-bruchsal.de](http://www.judo-team-bruchsal.de) oder auf unserer Facebook-Seite.

## Kneipp Verein Bruchsal



### Mit dem Kneipp-Verein durch den Kraichgau Radtour am 15. September

Unsere Tour führt von Bruchsal zunächst nach Langenbrücken, von dort über Stettfeld, Zeutern und weiter durch das Katzbachtal bis Tiefenbach. Zur Abwechslung, und um die Schönheit des Kraichgau zu erleben, erwarten uns nun zwei kleinere Schiebbestrecken.

Nach deren Bewältigung kehren wir wohlverdient im Raum Menzingen/Gochsheim ein. Frisch gestärkt radeln wir danach über Münzesheim, Oberöwisheim und Heildelsheim zurück nach Bruchsal.

Abfahrt: 9 Uhr am Bahnhof Bruchsal

Gesamtstrecke: rund 60 Kilometer

Infos bei Wolfgang Walter unter (07251) 982 71 17

Gäste sind herzlich willkommen.

W.W.

### In der nächsten Woche (KW 38) beginnen folgende Kurse neu Montags

17.45 bis 18.45 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Gymnastikraum Pestalozzi-Schule mit Frau Cone Telefon (07251) 149 03

#### Dienstags

17.30 bis 18.30 Uhr Effektives Ganzkörpertraining mit Schwungringen (früher SmoveyFitness) im Gymnastikraum von St. Paul Im Hagelkreuz mit Frau Becker Telefon (07251) 682 49

18.45 bis 19.45 Uhr Gesund und fit im Gymnastikraum von St. Paul Im Hagelkreuz mit Frau Becker Telefon (07251) 682 49

#### Mittwochs

18.45 Uhr Hatha-Yoga im Gymnastikraum von St. Paul Im Hagelkreuz mit Herrn Freyschmidt, Telefon (0177) 826 04 93

#### Donnerstags

10.30 bis 11.30 Uhr Gedächtnistraining im Büro des Kneipp-Vereins Zolllhallenstr.16 mit Frau Geissler, Telefon (0176) 837 702 76 (bitte zwischen 10 und 12 Uhr)

17 bis 18 Uhr Wassergymnastik im Hallenbad Heildelsheim mit Frau Balduf, Telefon (07251) 878 06

Normalerweise finden die Kurse nur während der Bruchsaler Schulzeit statt. Ausnahmen sind beim Kursleiter zu erfahren beziehungsweise werden in der Presse veröffentlicht. Für neue Teilnehmer ist eine Stunde als Schnupperstunde kostenlos.

Bei Fragen zu den Kursen sprechen Sie mit dem Kursleiter vor Beginn des Kurses oder rufen Sie ihn an. Ab KW 39 auch Kursbetreuer (07251) 358 250 oder Mail [kneipp-bruchsal.kursbetreuung@t-online.de](mailto:kneipp-bruchsal.kursbetreuung@t-online.de). K.-H. O.

## Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

**Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen Samstag, 21. September von 8 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22**



Gute Kinderwagen für bedürftige Familien dringend benötigt!

Foto: pr

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und führen sie direktem Recycling zu. Denn Wiederverwertung dient auch dem Umweltschutz!

Wir sammeln gute **Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art**, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als zehn Jahre), **gute, massive Kleinmöbel** (bis einen Meter Seitenlänge), **Einzel- und Kinderbetten, schmale Kleiderschränke**, Tisch-Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, **Wolle**, Schreib- und Schulsachen, Schulsachen,

Musikinstrumente, kleine Legos, kleine Plüschtiere, Toilettenartikel, **Windeln**, Brillen, **Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen**.

Möglichst in Bananenkartons: **Gewaschene/reinigte Kinder- und Jugend-Kleidung, Bettwäsche, gute Schuhe. Für Erwachsene vorzugsweise Jeans und Jacken!**

Außerdem bitten wir um **Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten und für unsere vielfältigen Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika**, wie zum Beispiel Schulbauten, Agrarwirtschaftsoptimierung, Bewässerungssysteme, Existenzgründungen, Gesundheitsversorgung. **Die Menschen sollen außerdem mit Schulungen befähigt werden, die Entwicklung ihres Landes eigenständig voranzutreiben!**

**Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir dringend Geldspenden und gebrauchte Rollstühle!“**

#### Spendenkonten:

Volksbank: DE08 66391600 0010626200,

Sparkasse: DE62 66350036 0007114531.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behindertenhilfe, Lepraheilung, Osteuropa-Hilfe, Regionale Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! **Jeder Euro hilft – Herzlichen Dank!**

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Telefon (07254) 779 770,

E-Mail: [roelleke@konvoi-der-hoffnung.de](mailto:roelleke@konvoi-der-hoffnung.de);

[www.konvoi-der-hoffnung.de](http://www.konvoi-der-hoffnung.de)

## Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



### „Ein super Tag mit einem vielversprechenden Jahrgang“



Viel Spaß und viel Wissenswertes gab es beim Einführungstag für die Azubis der Lebenshilfe

Foto: pr

„Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Ausbildung“, so begrüßte Bernd Gärtner, Geschäftsführer der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V., die „Neuen“, die sich im Sitzungsraum der Verwaltung im Bruchsaler Fuchslöcher eingefunden hatten. In seiner Begrüßung der frischgebakkenen Azubis betonte er die Wichtigkeit der Mitarbeiter als wertvolles Gut der Lebenshilfe. „Wenn es Ihnen gut geht, geht es den Menschen mit Beeinträchtigungen auch gut“, so Gärtner. Sie hätten einen sozia-

len Beruf ergriffen, für den man sich heute oft rechtfertigen müsste. Er wünschte allen eine guten Start und eine erfolgreiche Ausbildung. „Wie sollte Ihre Ausbildung gestaltet sein?“, wollte Ausbildungsleiter Oliver Portugal von den frischgebackenen Azubis wissen. „Abwechslungsreich“, „interessant“, oder „hilfreich“ lauteten die Antworten. Mit 13 Azubis in diesem Ausbildungsjahrgang sei wieder eine sehr gute Wahl aus Freiwilligendienstleistenden und Praktikanten getroffen worden, stellte Portugal erfreut fest.

Das Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten bei dem gemeinnützigen Verein für Menschen mit Beeinträchtigungen ist vielfältig: So sind es in diesem Jahr eine Altenpflegerin, zehn HeilerziehungspflegerInnen und zwei Heilerziehungsassistentinnen, die in ihr neues Berufsleben starten. Die Azubis werden in den Wohnheimen und den Außenwohngruppen der Lebenshilfe an den Standorten Bruchsal, Bretten, Graben-Neudorf und Ubstadt im Einsatz sein und die Theorie an den mit der Lebenshilfe kooperierenden Fachschulen in Neckarbischofsheim, Flehingen und Bruchsal pauken.

„Einige der Azubis konnten die Lebenshilfe bereits bei einem Praktikum oder als FSJler kennenlernen und haben sich nun für eine Ausbildung dort entschieden. Eine große Rolle spielt nach wie vor die Mund-zu-Mund-Propaganda“, so Portugal. An dem Einführungstag wurden, neben Team-Aufgaben, die die Azubis zum lockeren Kennenlernen nutzen, auch die entsprechenden Mentoren für die einzelnen Fachbereiche vorgestellt. So viel Input machte hungrig: Beim gemeinsamen Grillen und entspannten Gesprächen im Garten des Bruchsaler Wohnheims konnten sich dann alle stärken.

Im Anschluss wurden zum Beispiel die Erwartungen „an mich selbst“ herausgearbeitet: Hier kamen Antworten wie „Fehler machen können“, „mit Leistungsdruck umgehen können“ oder „Charakter stärken“.

„Für uns war es ein super Tag mit einem vielversprechenden Jahrgang. Alle waren hochmotiviert und sehr interessiert. Wir freuen uns auf die kommende Ausbildungszeit“, resümierte Oliver Portugal.

### Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



#### Stadtführung „Bruchsal klassisch kombiniert mit Brusler Dorscht“

Termin: Samstag, 28. September, Treffpunkt: 14 Uhr, Bergfried Bruchsal  
Kosten: Stadtführung 2 Euro

Nach der Stadtführung Abschluss auf dem Vereinsgelände mit Bewirtung. Anmeldung bis zum 14. September bei Richard Schimmel, Telefon (07251) 168 00. **Begrenzte Teilnehmerzahl**

### Pugilist Boxing Gym e.V.



#### Tag der offenen Tür im Pugilist Bruchsal

Das Pugilist Boxing Gym präsentiert sich am Tag der offenen Tür am Sonntag, 15. September, von 13 bis 18 Uhr. Für Essen und Trinken ist gesorgt und man kann sich ganz zwanglos im Pugilist Boxing Gym umschauchen. Für alle Kraftsport- und Boxfreunde wird an diesem Tag als besonderes Special für Neumitglieder bis zu zehn Wochen Gratistraining angeboten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Pugilist Boxing Gym e. V.,  
Schwetzinger Str. 60, 76646  
Bruchsal Telefon (07251) 93 49  
88 oder [www.pugilist.de](http://www.pugilist.de)



### Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.



#### Trainingszeiten

Montag	17 bis 18 Uhr	Stürumschule Sporthalle
Mittwoch	18 bis 19.30 Uhr	Stürumschule Sporthalle
Freitag	18.45 bis 20.15 Uhr	Stürumschule Sporthalle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon (0176) 717 133 20.

### Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



#### Tag der offenen Tür im Haus der Begegnung in Bruchsal! Sonntag, 29. September, von 12 bis 18 Uhr

Beim Hausfest im Haus der Begegnung stellen sich einzelnen Vereine und Einrichtungen des Hauses vor.



TEV

Foto: pr

TEV und Tageseltern in der Gemeinde ist Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981 987 814, E-mail: [j.schlenker@tev-bruchsal.de](mailto:j.schlenker@tev-bruchsal.de). Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

#### Der Tageselternverein sucht ...

... kinderfreundliche Wohnung, ein entsprechendes Haus oder auch geeignete Büroräume in der Bruchsaler Kernstadt und in Büchenau für die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen (TigeR).

Eine TigeR-Gruppe benötigt mindestens drei bis vier Zimmer im Erdgeschoss ab 95 Quadratmetern und ein Gäste-WC. Wünschenswert wären noch eine Grünfläche und Fahrzeugstellplätze.

Das TigeR-Modell wird von der Stadt Bruchsal gefördert und finanziell unterstützt. Der Eigentümer erhält eine gesicherte Miete durch einen langfristigen Vertrag über mindestens fünf Jahre.

Angebote und Fragen bitte an den Tageselternverein Bruchsal, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal Carola Debre und Anna-Lena Sommer, Telefon (07251) 981 987 811.

Weitere Infos auch im Internet unter [www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)

### TSG Bruchsal



#### Sommerferienprogramm 2019



Leichtathletik

Foto: pr

In diesem Sommer luden die TSG und ihre Abteilungen an vier Tagen zum Ferienprogramm. Den Start bildete die Leichtathletikabteilung mit einem zweistündigen Schnuppertraining. Das Wetter war auf unserer Seite und bei strahlendem Sonnenschein konnten sich die 19 Kids austoben. Nach dem Aufwärmen wurde in mehreren Kleingruppen ein Koordinationstraining, Wurfübungen sowie Sprint und Weitsprung angeboten.

Weiter ging es an zwei Dienstagabenden mit Fechten. Hier lernten ebenfalls 19 Kinder und Jugendliche die ersten Grundschnitte im Fechten. Übungen am Stoßkissen und Lektionen unseres Trainers rundeten die Abende ab.

Abschließend fand am 7. September unser Sportnachmittag statt. Hier konnten 18 sportbegeisterte Kinder die gesamte TSG kennenlernen. Los legten wir mit einem großartigen Handballtraining. Bei der anschließenden Basketballstunde wurden vor allem Passübungen gemacht. Abschließend wurde je eine Runde Handball und eine Runde Basketball gespielt.

In der anschließenden Pause konnten sich alle mit Obst und Müsliriegeln stärken. Kurz darauf ging es schon wieder zur Leichtathletik, das teilweise im Stadion und teilweise in der Sporthalle stattfand.

Am Ende ging es dann in die Fechthalle. Jeder hatte die Gelegenheit, sich mit dem Florett vertraut zu machen und mit unserem Trainer ein wenig zu fechten.

Ich bedanke mich bei den Trainern Marie, Steffen, Tomas und Sebastian und Ihren Helfern und freue mich auf das nächste Jahr!

Eure Sina

### Handball

#### Die kommenden Spiele

##### Samstag, 14. September:

Weibliche C-Jugend, Bezirksliga:

TS Mühlburg – HSG (15.15 Uhr, Carl-Benz-Halle KA-Mühlburg)

Damen, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim:

TV Birkenfeld – HSG (17 Uhr, Schwarzwaldhalle Birkenfeld)

Herren II, Kreisliga Bruchsal:

SG Heidelberg/Helmsheim III – HSG (18 Uhr, Sporthalle Heidelberg)

Herren I, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim:  
TV Birkenfeld – HSG (19 Uhr, Schwarzwaldhalle Birkenfeld (Jahnstraße 15, 75217 Birkenfeld))

### Sonntag, 15. September:

C-Jugend, Bezirksliga 2:  
TG Neureut – HSG (15.10 Uhr, Sporthalle Neureut 1)

## Hockey

### Ankündigung

Erstes Heimspiel der Hockeyherren am Samstag, **14. September**, um **15 Uhr** gegen den HC Esslingen auf dem Kunstrasenplatz im Sportzentrum Bruchsal.  
Zuschauer sind herzlich willkommen.

### Hockeycamp begeistert auch dieses Jahr zahlreiche Kinder

Die zweite Woche der Sommerferien gehörte wie immer der Hockeyabteilung. Auf Sonne, Kunstrasen und jede Menge Spaß dürfen wir zurück schauen. 60 Hockeyspieler und sieben Trainer machten fünf Tage das Sportgelände unsicher.

Alte Gesichter und neue Nachwuchsspieler ließen den Hockeysport aufleben. Wettkämpfe auf dem Platz und im Sand beim Beachhockey kürten stolze Sieger. Minigolf und Wasserschlachten schmückten die anderen Tage des Camps.

Stolz können die Trainer auf eine Woche voller Spaß und glücklicher Kinder zurück schauen. Die ganze Abteilung freut sich auf die neue Hockeysaison und wünscht unserer Jugend einen angenehmen Start in das neue Schuljahr.

Wenn ihr das Hockeycamp verpasst habt, dann schaut doch einfach bei einem Training vorbei. Die Zeiten findet ihr auf unserer Homepage: [www.hockeylebt.de](http://www.hockeylebt.de). Wir freuen uns, euch bei uns willkommen zu heißen!

## Turnen

### Zweiter Platz der TSG-Turnerinnen bei der Gauliga



von links: Laura Riechert, Fine Frahm, Ava Weis, Naja Benz, Lucie Trunk, Ely Spang, Larissa Berger  
Foto: pr

Die TSG Bruchsal startete mit zwei Mannschaften (LK4+ und LK4) im Rahmen der Gauliga des Kraichturngaues 2019.

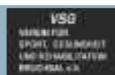
Die Mannschaft LK4 (B) war mit insgesamt acht Mädchen am Start (Ava Weis, Ely Spang, Emily Tauber, Fine Frahm, Larissa Berger, Laura Riechert, Lucie Trenk und Naja Benz). In den drei Vorrundenkämpfen hatte sich die Mannschaft der TSG Bruchsal vor ihren neun Mitkonkurrenten unangefochten den ersten Platz erturnt. In der Einzelwertung belegte Ava Weis in den drei Vorkämpfen den ersten Platz sowie Lucie Trunk und Ely Spang jeweils einmal den dritten Platz. Im Rückkampf zog der TV Gondelsheim mit 1,05 Punkten Vorsprung an der TSG Bruchsal vorbei und verwies diese knapp auf den zweiten Platz im Endergebnis. Da unsere LK4+ Mannschaft aus zeitlichen Gründen nur einen Wettkampf absolvieren konnte, kam sie leider nicht in die Endwertung.

Ein besonderer Dank gilt auch dieses Mal unserer Trainerin Anja Horn, der Betreuerin Christine Frahm sowie unseren Kampfrichterinnen Denise Spang und Sebat Dogdu-Aslan, ohne die ein Start nicht möglich gewesen wäre.

Mädchen, ihr seid einfach spitze und wir freuen uns auf die nächste Runde mit Euch!

Silke und Chris

## Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



### Nach der Sommerpause gilt wieder das komplette Reha-Sportangebot.

Von Wassergymnastik, Bewegungsspielen, Wirbelsäulengymnastik, schonender Gymnastik für Menschen mit Osteoporose, Fitness-Gymnastik für Männer bis Qigong bietet der VSG- Bruchsal Rehabilitations-sport bei fast allen körperlichen Beschwerden.

Die Übungsleiterinnen sind staatlich geprüft. Der VSG ist Mitglied im Badischen Sportbund und im Badischen Behinderten-und Rehabilita-

tions-sportverband. Der Verein ist zertifiziert und somit für die meisten Kassen abrechnungsfähig. Das bedeutet für die Teilnehmer: Wenn Sie von Ihrem Arzt oder auch direkt von der Klinik Rehabilitationssport verordnet bekommen, kann der VSG Ihr Rezept direkt mit den Kassen abrechnen. Für Sie entstehen in den meisten Fällen keinerlei Kosten. Sprechen Sie mit uns. Wir haben die Antragsformulare vorliegen und beraten Sie gerne. Sie haben auch die Möglichkeit bei uns eine kostenlose Schnupperstunde zu absolvieren.

Unsere Sportstätten:

**Aqua-Jogging**, Hallenbad Heidelberg und Sebastian-Schule Karlsdorf-Neuthard

**Bewegt in den Tag**, Haus der Begegnung (HdB), Tunnelstraße 27

**Gymnastik für Männer**, HdB

**Gymnastik nach Feierabend**, HdB

**Gymnastik gemischte Gruppe**, HdB

**Herzsport**, St. Paulusheim

**Lungensport**, St. Josef-Kirche Bruchsal und Jahnhalle Forst

**Qigong**, Sancta Maria

**Schonende Gymnastik, auch für Menschen mit Osteoporose**, HdB

**Wassergymnastik**, Karl-Berberich-Schule

**Wirbelsäulengymnastik**, HdB

**Neu: Frühgymnastik, ab 24. September**, Gymnastikhalle Heidelberg  
Das komplette Sportangebot finden Sie im Internet unter [www.vsg-bruchsal.de](http://www.vsg-bruchsal.de). Weitere Informationen unter [info@vsg-bruchsal.de](mailto:info@vsg-bruchsal.de).

Neben dem Sportangebot gibt es noch jede Menge Freizeitaktivitäten. Geselliges Beisammensein ist wichtig und trägt erheblich dazu bei, schneller wieder gesund und fit zu werden. So treffen wir uns beispielsweise jeden ersten Mittwoch im Monat zum Kaffeeklatsch bei der Bäckerei Gerweck in der Durlacher Straße und jeden letzten Donnerstag im Monat zum Stammtisch und gemeinsamen Singen. Wir machen Ausflüge und feiern zusammen.

Die Freizeitangebote finden Sie ebenfalls im Internet. Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie.

Birgit Streit

## Selbsthilfegruppen

### ADHS-Erwachsenengruppe Bruchsal-Hambrücken für Betroffene und Angehörige

Am Dienstag, 17. September, um 19.30 Uhr findet unser nächstes Gruppentreffen zum Austauschen im Vereinsraum der Lußhardthalle in Hambrücken (Pfarrer-Graf-Straße) statt.

Infos erhalten Sie unter: [rg.erwachsene-bruchsal-hambruecken@adhs-deutschland.de](mailto:rg.erwachsene-bruchsal-hambruecken@adhs-deutschland.de). Um eine Anmeldung per E-Mail wird gebeten.

### Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), [www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

### AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



### Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet dienstags um 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher, statt.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise.

Vielen Dank!

## Verwitwet mitten im Leben

### Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“

Der nächste Termin ist am **Montag, 23. September, von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal.**

Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwerem, aber auch Schönerem zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter [bruchsal@hospizgruppe.de](mailto:bruchsal@hospizgruppe.de), oder telefonisch unter (0725) 320 40 10

### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Hospiz-Telefon: 07251 - 320 40 10, Mail: [bruchsal@hospizgruppe.de](mailto:bruchsal@hospizgruppe.de)  
[www.hospizgruppe.de](http://www.hospizgruppe.de)



## Stadtteil Büchenau

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal



### Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

### Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 13. September

## Mitteilungen der Ortsvorsteherin

### Einladung zur Matinee mit Präsentation „Unser Büchenau“



Nun liegt es also vor: „Unser Büchenau“ – ein umfangreiches zweibändiges Werk mit zirka 1500 Seiten, an deren Erstellung unser Mitbürger Reinhard Geißler seit mehr als zwei Jahrzehnten gearbeitet hat. Sämtliche bislang verfügbaren Quellen, Archive, Akten, Urkunden, Schriftstücke und auch manchen Speicher hat er in akribischer Kleinarbeit durchforstet und alles zusammengetragen, was es an Wissenswertem über die Geschichte Büchenaus gibt und mit ihr zusammenhängt. Eine Fülle von Informationen über viele Jahrhunderte Zeitgeschichte kam dadurch zusammen. Alle Bereiche des Büchenauer Gemeinwesens findet man in diesem Werk: Vorgänge des öffentlichen Lebens in Politik, Gesellschaft und Kirche, unterschiedliche Lebensumstände in unserer Gemeinde, private „Geschichten und Histörchen“. Reinhard Geißler hat die Recherche für „Unser Büchenau“ und dessen Bearbeitung ehrenamtlich und unentgeltlich durchgeführt, die Herausgabe erfolgt im Selbstverlag auf eigene Kosten. Dafür verdient er unseren größten Respekt, unsere Anerkennung und große Dankbarkeit. **Fazit: Ein wahrer Schatz über die Geschichte Büchenaus, denn alles, was wir bisher noch nicht wussten, kann in diesem Buch nachgelesen werden.**

In der Hoffnung, dass viele Mitbürger und Mitbürgerinnen zu Nachforschungen und zum Nachdenken über unsere Geschichte hier in „Unserem Büchenau“ angeregt werden und Freude daran finden, lade ich Sie

alle sehr herzlich ein **zur Präsentation dieses spannenden Werkes am 15. September um 11 Uhr ins Pfarrzentrum Büchenau** im Namen von Reinhard Geißler, des Arbeitskreises Ortsgeschichte und auch persönlich. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick hat ihr Kommen zugesagt, um die Arbeit Reinhard Geißlers zu würdigen. Das Werk kann im Anschluss an die Präsentation direkt käuflich erworben werden.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

und für den Arbeitskreis Ortsgeschichte

## Verschiedenes

### Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

hier sind die Termine für unseren monatlichen Treffen im **Pfarrzentrum St. Bartholomäus Büchenau**. Sie alle – egal welchen Alters – sind dazu immer herzlich eingeladen.

**Am Mittwoch, 18. September, um 14.30 Uhr:**

„Tanzen – für jeden etwas“.

**Mittwoch 23. Oktober:**

Modenschau mit „Mode bequem“ – bekannt aus der erfolgreichen Veranstaltung im März – diesmal jedoch mit Wintermode.

**Mittwoch, 20. November:** Arztvortrag

**Mittwoch, 4. Dezember:** Adventsfeier

Mit freundlichen Grüßen Ihr Team

Marika Kramer

Stefanie Suchy-Bux

Angelika Riffel

## Vereinsnachrichten

### Büchenauer Karnevals Gesellschaft



„Musik an und abtanzen“ – Das ist genau unser Ding



Sommerferienprogramm 2019

Foto: pr

Unter dem Motto „Musik an und abtanzen“ nahm die BKG zum ersten Mal am Sommerferienprogramm der Stadt Bruchsal teil. 15 Mädchen aus Bruchsal und der Region trafen sich am 22. August um 10 Uhr vor dem Hummelstall. Mit unseren Trainerinnen Melanie Weick, Vanessa Ries, Christina Drees und Merle Drees ging es zur Schulsporthalle der Grundschule in Büchenau. Hier wurde in drei Stunden ein kleiner Tanz eingeübt. Zurück im Hummelstall wurden die hungrigen Kids mit Spaghetti Bolognese, Tomatensoße und Salat von unserem Küchenteam Anita Kohlschreiber, Ida und Edi Hetzel verwöhnt. Ein kühles Getränk gehörte natürlich auch dazu. Auf 14.30 Uhr wurden die Eltern, Omas und Opas zur großen Tanzvorführung einbestellt. Wie bei unserer großen Prunksitzung brauchen die Künstler aber noch ein Kostüm und geschminkt werden muss man ja auch noch. Dann war es soweit und ein toller Tanz wurde ganz „BKG-like“ unter blauem Himmel im Freien aufgeführt. Es war schön in die strahlenden Gesichter der Kinder zu schauen und nach lautem Beifallklatschen so wie „Zugabe, Zugabe“ rufen durften sie den Tanz ein zweites Mal aufführen. Als Anerkennung für die dargebotene Leistung gab es einen selbstgebastelten Orden mit Pin, überreicht durch unsere Gardeministerin Tanja Wolf und unseren Präsidenten Steffen Hollerbach.

Vielleicht bis nächstes Jahr.

## DRK Ortsverein Büchenau


**Einladung für die Mitglieder, Bürger/innen von Büchenau und alle Interessierten!**

Bitte kommen Sie zu uns und lassen sich überraschen, wie man Erste Hilfe leisten kann! Zeigen Sie uns Ihr Interesse und unterstützen Sie uns und unsere Notfallhilfe, denn wir sind immer für Sie bereit und tun dies alles ehrenamtlich.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie am 1. September zum Vogelpark kommen und damit Interesse an der Arbeit Ihres DRK Büchenau bekunden würden.

DRK-Vorstandschaft

**Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft**

**11. Kulturabend des Fördervereins der BKG**

Auch dieses Jahr konnte der Förderverein für seinen Kulturabend wieder einen bekannten Künstler für seine Gäste verpflichten. Gunzi Heil präsentiert ein „Best of“ seines Könnens. Er ist Musiker, Liedermacher, Kabarettist, Parodist, Puppenspieler und das am allerliebsten alles gleichzeitig. „Kabarettistische Allzweckwaffe“, „rotzfrech und blitzgescheit“, „ein kultureller Belebungsfaktor schönster Güte“ urteilte die Presse über Gunzi Heil. Denn wenn der semmelblonde Schlacks auspackt, dann gibt er nicht nur in den Puppen „voll Stoff“ und schont dabei keinen, am wenigsten sich selbst.



Gunzi wildert sprunghaft längsentsprechend querwärts durch Musik, Literatur, Film, Fernsehen und schüttert den Setzkasten des „daily zapping“ über die Tasten. In seinen Liedern und Texten hört man höchstes Kulturgut klangstark, hochachtungsvoll und kopfüber in den Gulli rauschen, völlig ohne Klärwerke. Ein festes „Wiederaufbereitungsprogramm“ gibt es bei seinen Auftritten eigentlich nicht, sondern schnelle und aktuelle klangvolle Kapriolen, plötzliche Parodien, spontane Spekulationen und natürlich einige seiner beliebtesten Songs, die einfach nicht fehlen dürfen.

Wann? Freitag, 11. Oktober

Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

Wo? Hummelstall Büchenau

Eintrittspreise: 17 Euro im Vorverkauf, 19 Euro an der Abendkasse

Es sind noch einige wenige Karten verfügbar. Wer noch keine hat und sich so einen unterhaltsamen Abend nicht entgehen lassen will, der bestellt unter der Telefonnummer (0175) 826 66 19.

**Fußballsportverein Büchenau e.V.**

**A-Jugend Pokalspiel am 7. September**
**JfV Stutensee/Büchenau/Neuthard : 1.CFR Pforzheim**
**0:5**

Es geht wieder los. Mit einer frisch aufgestellten A-Jugend-Mannschaft, die weitestgehend aus dem erfolgreichen Team der B-Jugend der Saison 2018/19 zusammengestellt wurde, hat das Trainerteam um Vito Farano und Andreas Küpper dieses Jahr wohl weniger Personalsorgen als in der vergangenen Runde. Dies zeigte sich bereits bei der Trainingsbeteiligung und dem Vorbereitungswochenende mit einem Kader von 22 Spielern. Dort wurde der erste Fitnessstand der Jungs abgeprüft und taktische Ausrichtungen gelehrt.

Das Pokalspiel gegen den Verbandsligisten aus Pforzheim war erwartungsgemäß sehr schwer. Unter Beobachtung vieler Zuschauer hatten sich unsere Jungs auf der Anlage des FSV Büchenau am Anfang sehr schwer getan. Man konnte den entsprechenden Respekt gegenüber dem Gegner gleich zu Beginn erkennen. Die taktische Ausrichtung war mit einer Vierer-Kette und vor der Abwehr sogar einer Fünfer-Kette sehr defensiv ausgerichtet. Es war das Bestreben der Trainer, erst einmal

die ersten Minuten soweit zu überstehen und Sicherheit zu bekommen. Trotz der Priorisierung auf die Defensive konnten die Gäste bereits nach sechs Minuten in Führung gehen. Bis zur Pause gab es weitere zwei Treffer, einer davon per Foulelfmeter. Im Verlauf der Partie kam unsere A-Jugend immer mehr rein und es konnte mehr Stabilität erreicht werden. Darauf lässt sich aufbauen. Das Endergebnis geht aber soweit in Ordnung.

Das Kreispokalspiel gegen Neureut findet am Mittwoch, 18. September, um 19 Uhr beim FSV Büchenau statt.

**Erste Mannschaft**
**FSV Büchenau – FV 1912 Wiesental II**
**0:1 (0:1)**

Auch im zweiten Heimspiel der laufenden Saison versäumte es unsere erste Mannschaft zu punkten.

Dabei hatte das Spiel eigentlich gut begonnen. Die Gäste aus Wiesental beschränkten sich weitestgehend auf die Defensivarbeit, wodurch unsere Mannschaft das Spiel über einen hohen Ballbesitz bestimmte. So ergab sich bereits in der Anfangsphase die große Möglichkeit in Führung zu gehen, als Geissler im Strafraum nur per Foulspiel gestoppt werden konnte. Den fälligen Strafstoß konnte der gut aufgelegte Torhüter der Gäste allerdings gekonnt entschärfen. Die Chancen auf das 1:0 häuften sich nun, doch selbst die besten Einschussmöglichkeiten sollten an diesem Tage ungenutzt bleiben.

Getreu dem Motto „Wer die Tore vorne nicht macht, wird hinten bestraft“ gingen die Gäste dann kurz vor der Halbzeitpause aus dem Nichts nach einer Standardssituation in Führung.

Für die zweite Halbzeit hatte sich die Mannschaft nochmals einiges vorgenommen, doch mit zunehmender Spieldauer machte sich immer mehr Verunsicherung breit. Letztendlich schien der Mannschaft im zweiten Durchgang der Wille, das Spiel noch drehen zu können, zu fehlen, wodurch unter dem Strich ein glücklicher Auswärtssieg für die Gäste zustande kam.

Gerade in dieser sportlich schwierigen Situation sollte man als Verein zusammenstehen und nicht auf einzelne Spieler beziehungsweise die Mannschaft eintreten. Am kommenden Sonntag gastiert unsere Mannschaft um 15 Uhr in Huttenheim, wo sie bestrebt sein wird, ein anderes Gesicht zu zeigen, um der Heimmannschaft Paroli zu bieten.

**Zweite Mannschaft**
**SpG Odenheim 2 / Zeutern 2 : FSV Büchenau 2 –**
**6:1**

Am vergangenen Sonntag startete auch die zweite Mannschaft des FSV Büchenau endlich in die Saison. Viel hatte man sich für das Spiel auswärts bei der SpG Odenheim 2 / Zeutern 2 vorgenommen. Wenig wurde umgesetzt. Praktisch mit dem Anpfiff nahm das Unglück seinen Lauf. Gleich in der zweiten Spielminute konnte die Abwehr einen langen Ball nicht klären und so lag man schon früh hinten. In der Folge gestaltete sich das Spiel offen. Nach einer knappen halben Stunde konnte M. Jusufovic dann mit einem schön herausgespielten Tor noch ausgleichen. Doch noch kurz vor der Halbzeit konnte der Gastgeber den alten Vorsprung wiederherstellen. Keine drei Minuten nach der Wiederanpfiff führte ein Fehler im Aufbau des FSV zum 3:1 für die SpG. In der Folge waren die Spielanteile zwar relativ gleichmäßig verteilt, während der FSV aber relativ unkreativ nach vorne spielte, setzte der Gegner immer wieder gefährliche Konter. So fielen Mitte der zweiten Halbzeit binnen zwei Minuten gleich zwei Tore nach schnellen Kontern. Im Anschluss war der FSV bemüht zurück ins Spiel zu kommen. Einige sehr gute Chancen blieben aber leider ungenutzt. Kurz vor Ende der Partie erzielte der Gastgeber dann noch etwas unruhlich den Treffer zum 6:1 Endstand, als der FSV aufgrund einer Verletzung den Ball ins Aus spielen wollte, der Gegner dies jedoch verhinderte. Nichtsdestotrotz geht die Niederlage völlig in Ordnung. Hinten sehr wackelig, im Mittelfeld große Löcher und nach vorne unkreativ und abschlusssschwach – das ist die traurige Bilanz eines missglückten Saisonauftakts.

**FSV Büchenau 2 : FC Neibsheim 2**
**3:5**

Nach der 1:6-Pleite in der Vorwoche war der FSV zur Heimpremiere gegen den FC Neibsheim 2 auf Wiedergutmachung aus. Nach zahlreichen hochkarätigen Chancen für den FSV machte unglücklicherweise der Gegner aus dem Nichts das 0:1. Der FSV ließ sich aber nicht unterkriegen. Nur kurz danach erzielte P. Boulanger nach schönem Solo den Ausgleichstreffer. Kurz vor der Pause erzielte H. Lojewski dann nach einer Ecke stark per Kopf die 2:1-Halbzeitführung. Mit dem Wiederanpfiff kamen die Gäste dann jedoch besser ins Spiel. Nach etwa einer Viertelstunde drehten die Gäste dann per Doppelschlag das Spiel, ehe man aus Büchenauer Sicht kurz danach auch noch das 2:4 schlucken musste. In der 81. Minute kam durch den Anschlusstreffer von N. Schneider noch einmal kurz Hoffnung auf. Diese machten die Gäste dann fünf Minuten später wieder zunichte, als sie den Treffer zum 3:5 Endstand erzielten.

**Harmonika Freunde Büchenau 1955 e.V.**


**Einladung zum „28.Büchenauer Mostfest“ am 21. und 22. September**  
Am übernächsten Wochenende ist es wieder soweit: In der Veranstaltungshalle wird zum Sommerausklang das „28.Büchenauer Mostfest“ gefeiert.

**Büchenauer Mostfest**  
21. + 22.09.2019  
Samstag, 19.30 Uhr  
Festhalle  
W.E.B.B.  
Carmen Webb & Band  
EINTRITT FREI  
Harmonika Freunde Büchenau

Die Harmonika-Freunde laden Sie recht herzlich ein, die verschiedenen Mostsorten und das vielfältige Angebot der Küche zu genießen.

An beiden Tagen gibt es viel Live-Musik bei freiem Eintritt: Am Samstagabend präsentiert erstmals auf der Mostfest-Bühne „W.E.B.B.-Carmen Webb & Band“ ihre entspannenden Interpretationen sowohl bekannter als auch weniger bekannter Songs – lassen Sie sich überraschen!

Am Sonntag unterhalten ab der Mittagszeit mehrere befreundete Akkordeonorchester sowie die Akkordeonschüler die Gäste; am Abend treten der Männerchor des MGV „Harmonie“ sowie zum Festabschluss der Musikverein Büchenau auf.

Kuchenspenden sind an beiden Festtagen willkommen!

Näheres folgt im nächsten Amtsblatt.

GR

### Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



#### Café Hasenvilla

Wir starten am 13. September wieder mit unserem Café Hasenvilla. Es gibt wieder ein Plätzchen für's Schwätzchen, Spielmöglichkeiten drinnen und draußen, selbstgebackenen Kuchen, Kaffee ...

#### Termine:

immer freitags, 13. und 27. September, 11. und 25. Oktober, 8. und 22. November sowie 6. Dezember zwischen 15 und 17 Uhr im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins C 911 in Büchenau.

Wir freuen uns auf Sie.

### Musikverein 1898 Büchenau e.V.



#### Blockflötenunterricht beim Musikverein

Du interessierst dich für Musik? Hast Interesse Blockflöte zu spielen? Dann bist du bei uns genau richtig, der Unterricht wird für alle Kinder ab dem Vorschulalter sowie für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. Meldet euch bis spätestens **Ende September** unter der Mail [jugendleiter@musikverein-buechenau.de](mailto:jugendleiter@musikverein-buechenau.de) an, damit der Unterricht **Mitte/Ende Oktober** starten kann.

Es wird auch ein Elterabend stattfinden, bei dem die Uhrzeit und der Tag des Unterrichts geklärt werden. Nähere Infos zu dem Elternabend folgen nach der Anmeldung.

Wir freuen uns auf euch.

### Turnverein 1898 Büchenau e.V.



#### Sportabzeichen-Abnahmen

Es ist wieder soweit: **am Samstag, 21. September, ab 10.30 Uhr, werden die leichtathletischen Disziplinen fürs Sportabzeichen in Büchenau auf dem Sportplatz abgenommen.**

Weitsprung, Standweitsprung, Ballwurf, Kugelstoß, Schleuderball, Sprints und Seilspringen stehen zur Auswahl.

**Weiterer Abnahmetermin am Montag, 23. September, ab 17 Uhr in Bruchsal im Stadion für alle Disziplinen. Dort sind auch die Langstreckenläufe möglich.**

**Wichtig:** Für ein Familien-Sportabzeichen müssen mindestens drei (gerne natürlich auch mehr) Personen die Disziplinen erfüllen. Der Sportkreis Bruchsal stellt dann zusätzlich eine Familien-Urkunde aus.

**So macht Sport besonders viel Spaß:** wenn verschiedene Generationen einer Familie gemeinsam kämpfen, sich gegenseitig anfeuern und für die erbrachten Leistungen entsprechend geehrt werden.

**Nehmt die Herausforderung an:** werdet aktiv und testet eure Fitness in Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination.

Infos: Heidi Bläske, Telefon (07257) 28 59

### Handball

#### Berichte vom Wochenende

##### Turnier in Gondelsheim vorletzter Härtetest für TV Büchenau

Das Turnier in Gondelsheim war unser vorletzter Härtetest in der Vorbereitung auf die bald beginnende Saison. Vier Spiele à 30 Minuten mit längeren Pausen dazwischen standen auf dem Spielplan. Neben unnötigen Niederlagen konnten wir auch geplante Siege für uns verbuchen. Im letzten Spiel des Turniers gegen den Ligakonkurrenten aus Walzbachtal holten wir nach einer tollen Aufholjagd noch ein 15:15 Unentschieden.

Wir stellten dabei fest, dass wir unser Glück im Angriff noch suchen und die immer besser werdende Abwehr durch längere Angriffe etwas entlasten müssen. Zudem benötigen wir noch ein wenig Zeit, um alle ins Team zu integrieren, dass unsere Zahnräder reibungslos ineinander greifen: Dazu gehören die „Urlauber“ sowie die Spieler, die jetzt langsam ihre Verletzungen auskurieren und auch noch diejenigen, die nicht regelmäßig am Trainingsbetrieb teilnehmen können. Nun steht noch einen Testspiel gegen einen Verbandsligisten an, auch dort können wir nicht vollzählig dabei sein, aber anschließend stehen wir für den Saisonstart bereit und freuen uns, wenn es endlich los geht!

#### Die nächsten Spiele

##### Senioren

**Sonntag, 22. September** (Saisonauftritt)

17 Uhr TV Büchenau – TSV Knittlingen

##### Jugend

**Samstag, 14. September**

17 Uhr SG Stutensee-Weing – wJA

**Sonntag, 15. September**

14 Uhr wJE – SG Stutensee-Weing

**Sonntag, 22. September**

10 Uhr mJD – SG Hei/Helms/Gondh

10 Uhr TV Oberhausen – mJE

11 Uhr MTV KA – mJA

11.45 Uhr wJB – TG Pforzheim

## Stadtteil Heildesheim



#### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de)

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Dienstag, 17. September

## Mitteilungen der Schulen

### Dietrich-Bonhoeffer-Schule



#### Tränenreiche Verabschiedung

Eine Ära geht zu Ende, nach über 30 Dienstjahren an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Heildesheim wurden Sonja Reichelt und Bernhard Bannholzer am letzten Schultag in den Ruhestand versetzt. Klaus Schneider skizzierte als jahrelanger Wegbegleiter verschiedene Stationen aus dem gemeinsamen Lebenswerk. Angefangen beim preisgekrönten Bonhoefferprojekt, welches er mit Sonja Reichelt gestaltete und das bis heute eine nachhaltige Wirkung auf das Schulleben hat. Schulausflüge, Projekte, Zahlen-Ass, Känguru-Wettbewerber und Handarbeitsfrau, das alles zeichnete die Lehrerin aus, die sich engagiert ins Schulleben einbrachte; mit dem Bonhoefferzitat: „Es gibt nichts Größeres, als dass ein Mensch für andere ein Segen ist.“, wurde Sonja Reichelt verabschiedet.



*Pensionäre Bernhard Bannholzer und Sonja Reichelt mit Schulleiterin Maja Ronellenfitsch* Foto: pr

Als die Kinder der zweite Klasse zum Lied anstimmten „ein Volltreffer Bernhard bis duuuuh...“ kullerten nicht die ersten Tränen an diesem Mittag und auch nicht die letzten. Bannholzer, ein ausgewiesener Hauptschullehrer, der sich aufopferungsvoll um alle seine Schüler und Schülerinnen kümmerte, nahm nach dem Auslaufen der Werkrealschule in seinen letzten zwei Jahren seine letzte schulische Herausforderung an und übernahm, nach dem er eine neunte abgegeben hatte, eine erste Klasse und brachte den Kindern lesen, schreiben und rechnen bei. 40 Jahre war Bannholzer, fast vom ersten Tag seiner Lehrzeit an, Vertrauenslehrer und leitete 30 Jahre in Heildesheim die SMV, immer ein

offenes Ohr für alle Belange, ein freundliches Wort. Mit Herz und Hand, Leib und Seele vertrat er empathisch seine Schützlinge. Zuverlässig, großzügig und engagiert, so beschrieb ihn Kollegin Petra Porsch in ihrer Laudatio. [www.dietrich-bonhoefferschule.de](http://www.dietrich-bonhoefferschule.de)

## Vereinsnachrichten

### FC 07 Heidelberg



#### Wir sagen Danke!

#### Altpapiersammlung der FCH-Jugend

Die Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg bedankt sich bei allen, die sie bei der gelungenen und erfolgreichen Sammelaktion am vergangenen Samstag, 7. September, tatkräftig unterstützt haben: Firmen und Geschäfte, allen Heidelheimer Haushalten für das Bereitstellen von Altpapier und Kartonagen, den Fahrern sowie Firmen und Personen der zur Verfügung gestellten Fahrzeuge, allen jugendlichen und freiwilligen Helfern, Trainern, Betreuern sowie dem Bewirtungspersonal. Turnusgemäß immer im Wechsel ist nun bei der nächsten Altpapiersammlung im Dezember diesen Jahres der Turnverein an der Reihe, ehe dann Anfang März 2020 wieder die FCH-Jugendabteilung sammeln wird. Wir werden Sie hierüber natürlich rechtzeitig informieren.

#### Erste Mannschaft

##### 1. FC Ispringen – FC 07 Heidelberg

2:1 (2:0)

Nach einer von beiden Seiten zunächst hektischen Anfangsphase übernahmen die Heidelheimer auf dem Ispringer Kunstrasen das Spielgeschehen und kamen in der zwölften Minute nach einem Foul an Lukas Durst in halblinker Strafraumnähe zu einer ersten wirklichen Torchance. Daniel Kaiser schloss den Freistoß mit einem blitzsauberen Heber in Dreiecknähe ab, aber Ispringens Torhüter Dennis Glöckner vereitelte mit einer Glanzparade den Rückstand seiner Mannschaft. Keine drei Minuten später konnte sich Fabian Bacher auf halbbrechts durchsetzen und seine Flanke erreichte Marcel Matic, der das runde Leder jedoch aus kürzester Distanz nicht im Ispringer Gehäuse unterbringen konnte. Wie aus heiterem Himmel fiel dann die Führung der Ispringer in der 21. Minute. Bis zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht vor dem Gästegehäuse aufgetaucht, reichte eine verunglückte Rückgabe von Duncan Forster zum Entsetzen von Torhüter Oliver Neil und aller mitgereisten Fans zur übergelücklichen Gastgeberführung. Fortan änderte sich der Spielverlauf. Ispringen übernahm mehr und mehr das Kommando und die Verunsicherung war den Heidelheimer Mannen fortan anzumerken. Der anfängliche Spielfluss und die Überlegenheit waren plötzlich wie verfolgt und Ispringen konnte schon sechs Minuten später durch Tanyel Yelkenkayalar den Vorsprung auf 2:0 ausbauen.

Mit Beginn der zweiten Halbzeit wechselte Heidelheims Trainer Marcel Martin mit Serdar Yurdakul und Mario Zelic zwei neue Kräfte ein und fortan fand der FCH nun wieder besser ins Spiel. Abermals nach einem Freistoß musste Glöckner in der 53. Minute zur Ecke klären, aus der zu diesem Zeitpunkt nicht ganz unverdiente Heidelheimer Anschlusstreffer resultierte. Zelic nutzte einen zu kurzen Abwehrversuch und erzielte von der 16-Meter-Linie mit einem trockenen Schuss das 1:2. Fortan puschte Heidelheims Coach Martin immer wieder seine Jungs an der Außenlinie in die Offensive. In der 63. Minute verstärkte der FCH mit der Einwechslung von Robin Hiller noch einmal die Offensive und als der Ispringer Hakan Korkmaz in der 72. Minute nach einem rüden Foulspiel mit gelb-rot des Feldes verwiesen wurde keimte nochmals Hoffnung im Gästelager auf. Aber die mitgereisten Fans warteten vergebens, denn die leichte optische Überlegenheit in der Schlussviertelstunde sollte nicht mehr ausreichen, um etwas Zählbares mit nach Hause zu nehmen. Unterm Strich geht der Gastgebererfolg aber auch in Ordnung.

#### Zweite Mannschaft

##### TSV Rinklingen – FC 07 Heidelberg II

1:3 (1:3)

Der Halbzeitstand war auch gleichzeitig der Endstand im Spiel der beiden A-Klassenabsteiger. Während die Mannschaft aus dem Brettener Stadtteil eine Etage tiefer bisher noch überhaupt nicht zurecht kommt, konnten die Heidelheimer durch diesen hochverdienten Sieg nach vier Spielen mit zehn Punkten und einer Tordifferenz von 16:5 zumindest vorübergehend einmal den Platz an der Sonne übernehmen. Irgendwie reiste man schon mit einem etwas mulmigen Gefühl nach Rinklingen, denn in der Vorsaison wurde der FCH kurz vor Rundenende dort regelrecht niedergelassen und musste den Platz am Ende mit einer bitteren 2:3 Niederlage verlassen.

So etwas sollte nicht noch einmal passieren und es fing auch recht gut an, denn die Gäste erwischten einen Auftakt nach Maß. Rinklingen hatte den Ball noch nicht berührt, da stand es schon 0:1. Dennis Rommel lief die Strafraumlinie entlang, doch anstatt selbst abzuschließen legte er die Kugel zurück auf Tomislav Cicak, der diese aus gut 20 Metern im Netz versenkte. Und es kam noch besser, denn bereits in der zwölften Minute konnte der FCH nachlegen. Eine weite Flanke von Rommel drückte Mike Gattung am langen Pfosten aus kürzester Entfernung mit dem Kopf zum 0:2 über die Linie. Nur wenig später kamen die Einheimischen aber auf 1:2 heran. Kapitän Benjamin Ernstberger traf

aus spitzem Winkel mit einem nicht ganz unhaltbaren und dazu noch völlig unberechtigten Freistoß. Nach 21 Minuten war der alte Abstand jedoch wieder hergestellt. Simon Hecht zirkelte einen Freistoß fast von der Mittellinie in den Strafraum, TSV-Torhüter Hakan Sariisik rutschte beim Zurücklaufen aus und so landete das Spielgerät im Tor, also ein kurioser Treffer. 180 Sekunden später hätte es nach einem Kopfball von Simon Hecht eigentlich Elfmeter für die Gäste geben müssen, nachdem ein Rinklinger Abwehrspieler wie beim Pritschen im Volleyball mit beiden Händen vor der Linie geklärt hatte. Doch die Pfeife des alles anderen als souveränen Schiedsrichters Karl-Heinz Knopf aus St. Leon-Rot, der hüben wie drüben einige nicht ganz nachvollziehbare Entscheidungen traf, blieb stumm.

Die zweite Hälfte ist ganz schnell erzählt, denn diese war richtig grausam. Die überlegenen Heidelheimer machten sich bei nun einsetzendem Regen das Leben selbst schwer und ließen einige gute Möglichkeiten liegen, denn ein 4:1 hätte wohl die vorzeitige Entscheidung bedeutet und es hätte nicht bis zum Schlusspfiff gezittert werden müssen.

#### Jugendabteilung

##### Fußballcamp des SV Sandhausen zu Gast beim FC 07 Heidelberg



Die begeisterten Kinder beim Fußballcamp des SV Sandhausen im Heidelheimer Kraichgaustadion  
Foto: pr

Vom 4. bis 6. September hatten wir wieder die Gelegenheit, die Fußballschule des SV Sandhausen hier im Heidelheimer Kraichgaustadion begrüßen zu dürfen. Bei schönstem Fußballwetter nahmen 31 Fußballerinnen und Fußballer, im Alter von sieben bis 13 Jahren, an diesem Camp teil. Das Motto für die drei Tage lautete „Jeder hat einmal klein angefangen“.

Gleich zu Beginn wurden alle Teilnehmer komplett mit Trikot, Hose, Stutzen und Trinkflasche des SVS ausgerüstet. Danach ging es los mit dem sportlichen Teil. Die Kids übten sich in den Bereichen Technik, Beweglichkeit und Koordination. Bei den Einheiten am Vormittag lernten sie viele Tricks und erhielten auch wertvolle Tipps für ihre weitere fußballerische Laufbahn. An den Nachmittagen konnte das Erlernete dann im Turniermodus bereits unter Beweis gestellt werden. Zwischen den Trainingseinheiten stärkte sich das komplette Team im vereinseigenen Clubhaus beim gemeinsamen Mittagessen.

Am zweiten Tag besuchte uns der Profispieler des Zweitbundesligisten, Philip Türpitz, der auch viel Zeit mitbrachte, um alle Fragen der Kinder beantworten zu können. Darüber hinaus stand er auch noch für die begehrten Fotos und Autogramme zur Verfügung. Zur Freude aller Kinder waren zum Abschlussturnier auch einige begeisterte Eltern als Zuschauer anwesend.

Das letzte Highlight an Tag drei, war dann noch die Urkunde zum Fußballabzeichen sowie das Abschlussgeschenk, welches unter anderem aus drei Freikarten für ein Spiel des SV Sandhausen, bestand.

#### Vorschau auf die ersten Juniorenspiele in der neuen Spielsaison 2019/20:

Samstag, 14. September

10 Uhr E1-Junioren

FC 07 Heidelberg – FC Weiher

12 Uhr D-Junioren

FC 07 Heidelberg – FV Gondelsheim

14.45 Uhr C-Junioren

JSG Oberhausen/Rheinhausen (Flex) – FC 07 Heidelberg (Flex)

17 Uhr A-Junioren

FC 07 Heidelberg – JSG Neibsheim/Büchig

Montag, 16.09.2019

18 Uhr D-Junioren

FV Vikt. Ubstadt 3 – FC 07 Heidelberg (Pokal)

#### Spielankündigungen

##### Vorschau auf die Spiele am kommenden Wochenende

Der nächste Doppelspieltag im Heidelheimer Kraichgaustadion steht an! Sonntag, 15. September, 15 Uhr, FC 07 Heidelberg – FV Ettlingen-weier, Vorspiel 13 Uhr FC 07 Heidelberg 2 – FV Vikt. Bauerbach. Zu diesen Partien sind natürlich wiederum alle Fußballfreunde und besonders die Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

## KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



### Tag der offenen Tür auf dem Gelände des KKS-Heidelberg



Die Jugend des KKS-Heidelberg 1925 veranstaltet am 14. September einen Tag der offenen Tür in den Vereinsanlagen.  
M. B.

## Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



### Wanderung ins Heilbronner Land

Wir wandern von der Weinbaugemeinde Flein an den Weinberghängen vorbei nach Donnbronn. Hier hat man einen großartigen Ausblick über das Heilbronner Land. Weiter geht es von Donnbronn nach Untergruppenbach, 1000 Jahre, breit, mächtig und weithin sichtbar thront die Burg Stettenfels über Untergruppenbach. Keiner kann sie übersehen, der auf der Autobahn von Stuttgart aus nach Norden fährt oder sich von Heilbronn aus ostwärts in Richtung Löwensteiner Berge begibt. Bei diesem Ausblick geht es weiter nach Abstatt. Oberhalb von Abstatt hat man einen großartigen Umblick auf die Löwensteiner Berge mit ihren Burgen. Die Wanderung endet beim Kanadischen Blockhaus Seeger. Kleine Rucksackverpflegung mitnehmen.



Blick auf Burg Stettenfels

Foto: Th.G.

**Abfahrt: 7.44 Uhr Heidelberg-Bahnhof** (Bahnhof-Nord entfällt)

Rückfahrt: 16.30 Uhr

Einkehr: Blockhaus Seeger Abstatt

Wanderzeit: rund 2,5 Stunden.

Führung: Gerhard Hammer

**Bitte um Anmeldung bis Donnerstag 12. September wegen Fahrkartenkauf – Telefon (07251) 567 20.**

Gäste sind herzlich willkommen!

## Reiterverein Heidelberg



### Erfolgreiches Turnier in Heidelberg



Das Highlight am Sonntag – das große S Springen

Foto: pr

Vom 30. August bis 1. September fand wieder unser traditionelles Reitturnier mit Springen bis Klasse S\* und Dressur bis Klasse M\*\* unter optimalen Platzbedingungen auf unserer Anlage in Heidelberg statt.

Reiter, Richter und Zuschauer lobten die gute Organisation und Verpflegung. Großen Anklang fanden die hausgemachten Maultaschen sowie das Gulasch als Mittagessen.

Unser Helferteam bemühte sich eifrig um die Wünsche der Gäste. Aufgrund der sommerlichen Temperaturen wurde auch kurzfristig Eiskaffee und Eisschokolade angeboten. Wir möchten uns herzlich bei allen Reiterinnen und Reitern, Helferinnen und Helfern und natürlich unseren Sponsoren bedanken. Ohne die tatkräftige Unterstützung wäre diese Veranstaltung nicht möglich.

## Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



### TC 76 Heidelberg lädt alle Interessierten zum Tennis-Ortsturnier ein!

Zum diesjährigen Tennis Ortsturnier möchten wir Sie als Zuschauer recht herzlich auf die Tennisanlage des TC 76 Heidelberg einladen. Spielbeginn des Freizeitturniers ist am 21. September ab 12 Uhr. Es haben sich etliche Mannschaften angemeldet, um sich mit Spaß im sportlichen Wettkampf miteinander zu messen und wir freuen uns auf spannende Spiele.

Für alle Zuschauer und Spieler ist mit Getränken sowie Nudelpfanne, Klassiker vom Grill und Flammkuchen für's leibliche Wohl gesorgt. Auch am Abend wird noch etwas gefeiert und es ist für Musik und Getränke gesorgt, um den sportlichen Tag gebührend ausklingen zu lassen.

Der TC 76 Heidelberg freut sich auf Ihren Besuch!



## TV Heidelberg 1899 e.V.



### Sportabzeichenabnahme

**Leichtathletische Disziplinen:** Freitag, 13. September, ab 17 Uhr auf dem Sportplatz Heidelberg. Nächster Termin am Freitag, 20. September.

**Letzte Radfahrmöglichkeit:** Samstag, 21. September, ab 16 Uhr am Ende der Neibshheimer Straße beim Spielplatz. K.R.

### Abteilung Wandern

#### Von Sulzfeld nach Sternenfels

Am kommenden Sonntag, 15. April, führt uns Wanderwartin Daniela Kemmet auf der zweiten Etappe auf dem Eppinger-Linien-Weg von Sulzfeld nach Sternenfels. Die reine Gehzeit beträgt 3,5 Stunden auf einer Streckenlänge von zwölf Kilometern. Abfahrt mit der Stadtbahn von Heidelberg Nord in Richtung Bretten ist um 9.43 Uhr. Die Fahrtkosten betragen pro Person etwa zwölf Euro. Anmeldungen sind noch möglich bei Daniela Kemmet unter der Telefonnummer (07251) 618 79 80 oder per Mail: tvh-wanderung@web.de. Wir freuen uns auch auf Nichtmitglieder. K.R.

#### Von Sternenfels nach Maulbronn

Eine Woche später, Sonntag, 22. September, geht es auf der dritten Etappe des Eppinger-Linien-Weges weiter. Hier dauert die reine Gehzeit drei Stunden auf einer Länge von elf Kilometer. Auch hier werden schon gerne Anmeldungen entgegengenommen. K.R.

Der TV Heidelberg lädt ein zu einer Wanderung auf dem Eppinger-Linien-Weg

3. Etappe:  
**Von Sternenfels nach Maulbronn**  
11 km, 3 Stunden reine Gehzeit

**22. September 2019**

Treffpunkt Heidelberg Nord Bahnsteig  
Abfahrt 8.43 Uhr (Richtung Bretten)  
zurück in Heidelberg um 17.15 Uhr

Rucksackverpflegung, Fahrtkosten ca. 15 € pro Person  
Abschluss im Biergarten im Klosterhof Maulbronn  
Nichtmitglieder sind Herzlich Willkommen!

Anmeldung unter:  
tvh-wanderung@web.de oder Tel. 61 87 980

## Tischtennisabteilung

### Freundschaftsspiele der beiden Herrenteams

Vor dem Start in die neue Runde absolvierten die beiden Herrenteams zeitgleich zwei Freundschaftsspiele in der TV-Halle. Die Herren 1 hatten

hierbei die Mannschaft des Knittlinger Stadtteils Hohenklingen zu Gast, welche im Bezirk Ludwigsburg in etwa vergleichbarer Spielklasse antritt. Unsere Zweite spielte gegen die Flehinger Zweite. Organisiert wurden beide Begegnungen von unserem Spieler Thomas Heller. Nach der Begrüßung durch TT-Abteilungsleiter Jochen Häftele entwickelten sich bei bester Stimmung interessante und durchweg faire Spiele. Die Herren 1 konnten sich nach hart umkämpften Matches gegen die starken schwäbischen Gäste aus Hohenklingen am Ende mit 11:5 durchsetzen. Unsere Zweite besiegte die junge ambitionierte Flehinger Truppe recht sicher mit 12:3. Beim anschließenden geselligen Beisammensein wurde viel gelacht, gefachsimpelt und neue Banden wurden geknüpft. Rückspiele sind vorgesehen.

Clemens Messing



Regler Spielbetrieb beim TVH vor dem Saisonstart

Foto: pr

## Stadtteil Helmsheim



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Dienstag, 17. September

## Ortsvorsteherin Helmsheim

### Nachlese zum Seniorennachmittag der Stadt Bruchsal Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

eingebettet in unserem Jubiläumswochenende fand der diesjährige Seniorennachmittag der Stadt Bruchsal das erste Mal auf unserem Dorfplatz statt. Es war ein besonders heißer Tag und dennoch war jeder Platz belegt – hierfür zolle ich Ihnen noch heute Respekt.

Besonders gefreut habe ich mich wieder über die Anwesenheit unserer Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Pfarrer Thomas Fritz, dem Seniorenbeauftragten Volker Falkenstein in Begleitung von Helga Jannakos und Mitgliedern des Seniorenrates, die sich in unseren Reihen sichtlich wohl gefühlt hatten.

Ich möchte auf diesem Wege natürlich auch ein herzliches Dankeschön an alle Akteure aussprechen!

An die Landfrauen, die für die vier Stunden ihre Kaffeestube von der Alten Kelter in die Rathausseune verlegten – eine nicht ganz einfache Sache. Ihren Bäckerinnen die uns leckeren Blechkuchen bescherten.

Unser Programm war wie immer klein aber fein. Zum ersten Mal dabei unser Kindergarten Sonnenschein – unsere Kleinsten zeigten unter anderem mit dem Helmsheim-Lied bezaubernd, dass auch sie sich mit unserer 1250-Jahrfeier auseinandergesetzt hatten. Mit den „Dancing Kids“ und der „TV Dance Company“ des Turnvereines, den „Ehemaligen“ der Harmonikafreunde, der Tanzgruppe der Landfrauen und den Sängerinnen und Sängern des Gesangvereines wurde der Nachmittag musikalisch und tänzerisch abgerundet.

Mein Dank gilt auch unserem DRK, der bei diesen tropischen Temperaturen für alle Eventualitäten bereitstand, den Freien Wählern, die auf Bitten unserer Oberbürgermeisterin alle Gäste mit kostenlosem Wasser versorgten.

Nicht zu vergessen unseren Damen der Verwaltungsstelle Susanne Baur und Meike Krämer, die mir die ganze Zeit tatkräftig zur Seite standen. Meine lieben Seniorinnen und Senioren – ich hoffe, es hat Ihnen ebenso

gefallen und ich würde mich freuen, Sie nächstes Jahr wieder begrüßen zu können – wenn es heißt: „Ein herzliches Willkommen beim Helmsheimer Seniorennachmittag“

Bis dahin grüße ich Sie recht herzlich  
 Ihre Tatjana Grath  
 Ortsvorsteherin

## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



#### Stationsausbildung Grundlagentraining

Freitag, 13. September, um 20 Uhr  
 Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

### Jugendfeuerwehr

#### Grundlagen Technische Hilfe

Freitag, 13. September, um 18 Uhr  
 Bitte kommt pünktlich.

### Gesangverein Helmsheim



#### Erste Chorprobe und Schlagernacht

Heute, Donnerstag, wieder die erste Chorprobe nach den Ferien. **Wer gerne singt, ist herzlich willkommen.**

Zur Schlagernacht stehen unter anderem Lieder von Queen, Wolfgang Petry, Udo Jürgens und Draf Deutscher auf dem Programm. Bis zum 19. Oktober donnerstags mit dem Chor proben und am 19. Oktober dann der Auftritt vom Schlager-Nacht-Chor. Nur so zum Spaß.

**Wer gerne mal wieder tanzen möchte,** sollte sich Samstag, 19. Oktober, im Terminkalender vormerken. Um 19.30 Uhr startet die 2. Helmsheimer Schlagernacht mit Christian Engel und Pia Malo in der Turnhalle Helmsheim. Tanz – Stimmung – Spaß – und gute Laune ist angesagt., Einlass ab 18.30 Uhr. Karten für diesen Tanzabend unter (07251) 956 304, beim Straußenhof Gottesau (0176) 55 60 17 99 oder in der Chorprobe. GV



Heidrun Willy führt uns durch die DHU

Foto: Klara Stein

## Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

### Hobbyausstellung in der Alten Kelter Helmsheim

Für die am 24. November stattfindende Advents- und Hobbyausstellung, bei der selbst hergestellte und produzierte Werke präsentiert werden, sind noch wenige Plätze frei.

Für Informationen, Fragen und Anmeldungen von interessierten Hobby-Künstlern/-innen steht die Organisatorin, Alexandra Nohl, unter der E-Mail-Adresse [a.nohl@arcor.de](mailto:a.nohl@arcor.de), gerne zur Verfügung.

Wie in jedem Jahr werden in der kleinen, aber feinen Ausstellung viele unterschiedliche Gewerke aufeinandertreffen, umrahmt von den Angeboten der Keltervereine. (SF)

## Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



### Tipps für den Garten

#### Gemüseausaaten

Im September können folgende Gemüsearten für die Überwinterung ausgesät werden: Frühlingszwiebeln, Feldsalat, Spinat, Petersilie, Löff-

felkraut, Winterkopfsalat, Schwarzwurzel, Spitzkohl, Winterwirsing, Winterkresse, Kümmel, Nachtkerze und Winterportulak. Stand der Winterportulak (auch Kubaspinat oder Winterpostelein) schon im Garten, laufen jetzt bereits die Sämlinge aus Selbstaussaat auf.

#### Blumenwiesen aussäen

Eine Blumenwiese bietet Lebensraum für zahlreiche Insekten. Wenn Sie die Mischung aus Gräsern und Kräutern bereits im September aussäen, trägt die Wiese im kommenden Jahr schon einen prächtigen Blütenflor. Die Gräser werden je nach Wetterlage zum größten Teil noch keimen, die Samen der Blumen und Kräuter überwintern dagegen im Boden und keimen erst im kommenden Frühjahr. Verzichteten Sie auf eine Stickstoffdüngung, da die Artenvielfalt auf einem mageren Boden am größten ist.

#### Florfliegen fördern

Florfliegen sind wichtige Nützlinge im Garten. Als Überwinterungshilfe für die Insekten sollte man das Herbstlaub unter den Büschen liegen lassen. Sie können auch Florfliegen-Überwinterungskästen im Garten aufstellen. Diese mit Stroh gefüllten, in 1,60 m Höhe an einem kräftigen Pfahl angebrachten Kästen dürfen im Herbst und Winter auf keinen Fall mehr geöffnet werden.

#### Virusinfekte an Dahlien

Virusinfizierte Dahlien, erkennbar an gelblich-grün gescheckten, gewellten oder verkrüppelten Blättern, müssen umgehend aus dem Bestand entfernt und vernichtet werden. Da Blattläuse und Blattwanzen das Dahlien-Mosaikvirus übertragen können, darf man die Pflanzen keinesfalls auf den Kompost geben. Desinfizieren Sie gegebenenfalls auch benutzte Schnittwerkzeuge

#### Pilzfäule an Salatpflanzen

An Salatpflanzen können verschiedene Arten von Pilzfäule auftreten, die sich in ihren Symptomen aber deutlich unterscheiden. Dazu gehören Grauschimmel, Sclerotiniafäule und Schwarzfäule. Gemeinsam sind aber die möglichen Maßnahmen zur Vorbeugung. Hatten Sie also in diesem Jahr mit Fäulnis an Ihren Salatpflanzen zu kämpfen, beachten Sie für Ihre nächste Kultur von Salat folgende Dinge: Setzen Sie die Salatpflanzen mit einem weiten Pflanzenabstand und hoch. Greifen Sie auf Sorten mit einem aufrechten Wuchs zurück. Und entfernen Sie die Erntereste in diesem Jahr gründlich.

**Quelle:** Newsletter LOGL – Gartenkalender für die 37. Kalenderwoche

### SG Heidelberg/Helmsheim



### Spielankündigungen

#### Samstag 14. September Kreisliga Herren

SG H/H III : HSG BR/U'gromb II  
18 Uhr Sporthalle Heidelberg

#### männliche A-Jugend

JSG Hemsbach/Laudenbach : SG H/H/G  
16.45 Uhr Bergstraßenhalle Laudenbach

#### weibliche A-Jugend

SG Stutensee-Weingarten : WSG Kraichgau-Hardt  
17 Uhr Walzbachhalle Weingarten

#### männliche B-Jugend

SG H/H/G : TG Eggenstein  
16 Uhr Sporthalle Heidelberg

#### männliche C-Jugend

SG H/H/G : TV 1900 Oberhausen  
14.20 Uhr Sporthalle Heidelberg

#### Sonntag 15. September

##### BW Oberliga Frauen

HB Ludwigsburg : SG H/H  
18 Uhr Hermann-Batz-Halle Ludwigsburg-Eglosheim

##### Badenliga Herren

SG H/H : SG Stutensee-Weingarten  
17.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

##### Verbandsliga Frauen

SG H/H II : KuSG Leimen  
13.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

##### Bezirksliga Herren

SG H/H II : TB Pforzheim  
15.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

### Turnverein 07 Helmsheim



### Fitness und Gesundheit

#### Europäische Woche des Sports

Alle interessierten Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen sich zu bewegen!

Der TV Helmsheim beteiligt sich auch dieses Jahr wieder mit einem tollen Programm an der Europäischen Woche des Sports.

Am Freitag, 27. September, starten wir um 18.30 Uhr mit Walking: Treffpunkt 18.15 Uhr im Schulhof in Helmsheim, Dauer rund 50 Minuten. Im Anschluss freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein im Anbau. Kaltgetränke stehen bereit. Bei Regen gibt es alternativ einen Rückenkurs im Anbau.

Am Sonntag, 29. September, haben wir zahlreiche Mitmach-Workshops im Programm: Um 13.30 bis etwa 15 Uhr Rückenfit und Zumba, um 15 bis etwa 17 Uhr Bauchtanz, Line Dance, Fitness-Zirkel, Tischtennis und Gerätetraining. Jeder darf mitmachen! Alle Kurse finden rund um die Schulturnhalle in Helmsheim statt: Im Anbau, in der Halle selbst beziehungsweise im Krafraum. Selbstverständlich ist die Teilnahme kostenlos. Bei trockenem Wetter gibt es auf der Wiese hinter der Halle Bewegungsangebote für Drei- bis Sechsjährige. Um 14.15 Uhr findet auch in diesem Jahr wieder unsere beliebte Wanderung für die ganze Familie statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Schulhof, Dauer rund 50 Minuten. Von 15 bis etwa 17 Uhr freuen wir uns auf regen Austausch bei Kaffee und Kuchen, Butterbrezeln und Kaltgetränken im OG des Anbaus. Dank der großzügigen Unterstützung von Seiten der Sparkasse ist die komplette Verpflegung an diesem Wochenende kostenfrei.

Unser laufendes Fitness- und Gesundheitsprogramm, siehe [www.tvhelmsheim.de](http://www.tvhelmsheim.de), findet wie gewohnt statt. Auch hier darf gerne geschnuppert werden!

Mach mit – sei dabei bei der Europäischen Woche des Sports beim TV Helmsheim! #beactive!

#### Bauchtanzkurs beim TV Helmsheim startet am 16. September

Der Bauchtanzkurs beim TV Helmsheim startet bereits diese Woche am 16. September. In den kommenden zehn Wochen treffen sich unsere Bauchtänzerinnen jeden Montag um 18.45 Uhr im Anbau des TV Helmsheim unter der Leitung von Claudia Kreis. Wir wünschen unseren neuen Bauchtänzerinnen viel Spaß!

Es sind noch Plätze frei. Bei Interesse bitte bei Karin Hennig unter Telefon (0152) 32 07 42 88 melden.

## Stadtteil Obergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 13. September

## Mitteilungen der Schulen

### Volkshochschule Obergrombach

#### Es gibt noch freie Plätze

##### 30201 E Rückenfitness

Zehn Abende, Dienstag 19.30 bis 20.30 Uhr, Burgschule Obergrombach, Beginn: Dienstag, 17. September, Gebühr 42 Euro

##### 30204 E Rückenfitness

Zehn Abende, Montag, 20 bis 21 Uhr, Burgschule Obergrombach, Beginn: Montag, 16. September, Gebühr 42 Euro

##### 30104 E Yoga

Zwölf Abende, Mittwoch, 18.30 bis 20 Uhr, Burgschule Obergrombach, Beginn: Mittwoch, 18. September, Gebühr 72 Euro

##### 30105 E Yoga, geringe Vorkenntnisse

Zwölf Abende, Mittwoch, 20 bis 21.30 Uhr, Burgschule Obergrombach, Beginn: Mittwoch, 18. September, Gebühr 72 Euro

##### 30501 E Die Küche Apuliens. Eine kulinarische Einladung an den Stiefelabsatz Italiens!

Freitag, 18.30 bis 22 Uhr, Joß-Fritz-Schule Untergrombach, Lehrküche, Zimmer 011, Gebühr 19 Euro zuzüglich etwa 13 Euro Lebensmittelkosten, bei der Dozentin zu bezahlen, Termin: Freitag, 27. September,

Anmeldungen per E-Mail an [bender.untergrombach@gmail.com](mailto:bender.untergrombach@gmail.com) oder unter [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de).

## Vereinsnachrichten

### Cäcilienverein Obergrombach 1952



#### Konzert für Groß und Klein

Zu unserem Konzert für Groß und Klein laden wir herzlich zum Mitsingen ein. Alle, die Spaß am Singen haben, alle, die schon immer mal mit der ganzen Familie zusammen bei einem Konzert mitsingen wollten, alle, die schon immer mal im Chor Adventslieder singen wollten, alle, die unseren Chor verstärken wollen.

Probenbeginn ist Mittwoch, 3. Oktober, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum. Das Konzert, bei welchem wir neue geistliche Lieder und Adventslieder singen werden, findet am Freitag, 29. November, um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin statt.

Unsere junge und engagierte Chorleiterin und wir, die Sängerinnen und Sänger, freuen uns auf Euer Kommen und Mitsingen.

M.Lamberth

### DRK-Ortsverband Obergrombach



#### „Ich sollte mal Blut spenden ...“

##### Schluss mit hätte, würde, könnte, sollte – Lebensretter gesucht

Trotz medizinischem Fortschritt ist es bisher noch nicht gelungen alternatives künstliches Blut herzustellen. Deshalb sind Blutspenden so wichtig. Ohne Blutspender kann in Krankenhäusern und Kliniken Patienten nicht geholfen werden.

Die nächste Möglichkeit, Leben zu retten und einen Beitrag für die Versorgung mit Blutpräparaten zu leisten, ist am Mittwoch, 18. September, von 14.30 bis 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum, Gustav-von-Bohlen-Straße 11, 76646 Bruchsal-Obergrombach.

Infos zur Spendefähigkeit gibt es unter [www.blutspende.de/spendecheck](http://www.blutspende.de/spendecheck) oder bei der kostenfreien Hotline unter (0800) 119 49 11. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline (0800) 119 49 11 und unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

### FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



#### Erste Mannschaft

Wir werden hier nacheinander die Neuzugänge der ersten und zweiten Mannschaft vorstellen, jeweils in alphabetischer Reihenfolge.

Weiter geht es mit einem Eigengewächs, der schon vor einiger Zeit zurückgekehrt ist.

Er will sich nun wieder stärker auf den Fußball konzentrieren und ist daher aus der zweiten Mannschaft aufgerückt.



**Name:** Yanik Kühl

**Alter:** 24

**Position:** Mittelfeld

**Bisherige Vereine:**

JSG FC Obergrombach/Untergrombach, FC Heidesheim (Jugend), FC Oberöwisheim.

Wir freuen uns sehr und wünschen Dir viel Erfolg.

*Yanik Kühl*

*Foto: pr*

#### Erste Niederlage der ersten Mannschaft FC Obergrombach: TSV Oberöwisheim

**0:3 (0:1)**

Die erste Niederlage musste unsere erste Mannschaft hinnehmen. Zur Halbzeit lagen wir bereits zurück durch ein Tor in der 38. Minute. In der zweiten Halbzeit wollten wir das Spiel drehen, das Bemühen war da, aber wir konnten die Feldvorteile nicht in Tore ummünzen. Kurz vor Schluß machten wir alles auf, um die Wende zu erzwingen. Leider nutzten die Gäste das für die Entscheidung in der 85. und 90. Minute. Trotzdem belegen wir derzeit Rang vier.

#### Vorschau

Sonntag, 15. September, um 15 Uhr Auswärtsspiel:  
SpVgg Oberhausen : FC Obergrombach.

Es gilt, die Lehren aus der Niederlage zuhause zu ziehen und es nächste Woche besser zu machen.

Wir hoffen auf zahlreiche Schlachtenbummler, die uns begleiten und anfeuern.

#### Zweite Mannschaft

##### Zweite Mannschaft erkämpft den ersten Punkt

**FC Obergrombach 2 : SV Gölshausen**

**2:2 (0:0)**

Endlich den ersten Punkt einfahren in der B-Klasse konnte unsere zweite Mannschaft im heutigen Heimspiel. Alle Tore fielen in der zweiten Halbzeit. Unser Mann des Tages ist Silas Helfrich, der in der 46. Minute zunächst für die Führung sorgte. Leider drehten die Gäste innerhalb von sechs Minuten das Spiel und gingen in Führung. Wir ließen aber nicht locker und kurz vor Schluß sorgte wieder Helfrich in der 89. Minute per Elfmeter für den Ausgleich.

#### Vorschau

Auswärtsspiel am Sonntag, 15. September, um 13 Uhr

**VfB Bretten 2 : FC Obergrombach 2**

Wir hoffen, die erkämpfte Punkt gibt Auftrieb und Sicherheit für die nächsten Spiele, wie das jetzt gegen die Brettener Reserve.

#### Jugendabteilung

##### Jugendergebnisse

Hier erscheinen die Ergebnisse unserer Jugend. Diese tritt ab der D-Jugend als Jugendspielgemeinschaft mit dem FC Untergrombach an, die B-Juniorinnen mit Büchenau. In der E-Jugend gilt: Heimsieg 1:0, Auswärtssieg 0:1, Unentschieden 1:1

##### Samstag, 7. September

B-Juniorinnen, Verbandspokal

**JSG ASV Hagsfeld/KIT SC : JDG FCO/Büchenau**

**3:1**

##### Jugendtermine

Folgende Spiele unserer Jugend finden statt:

##### Donnerstag, 12. September

18 Uhr D-Jugend

**JSG FCO/FCU : JSG Münzesheim/Menzingen/Landshausen 1**

##### Samstag, 14. September

14.45 Uhr C-Jugend

**JSG FCO/FCU : FV Gondelsheim**

16 Uhr A-Jugend

**JSG Ubstadt-Weiher/Oberöwisheim : JSG FCO/FCU**

##### Montag, 16. September

18 Uhr D-Jugend

**JSG FCO/FCU 2 (flex) : FV Wiesental 3**

18 Uhr E-Jugend

**FC Obergrombach : FC Untergrombach 1**

##### Mittwoch, 18. September

18.45 Uhr C-Jugend Kreispokal

**JSG FCO/FCU : SV Kickers Büchig 2**

### Förderverein Burgschule Obergrombach



#### Nächste Sitzung des FVBO

Die nächste Sitzung des Fördervereins Burgschule Obergrombach findet **am Dienstag, 17. September, um 19.30 Uhr** im Nebengebäude der Burgschule Obergrombach statt.

Wir würden uns freuen, wenn alle Mitglieder des Vorstandes, aber auch interessierte Mitglieder des FVBO an dieser Sitzung teilnehmen könnten.

### Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



**Die Freiwillige Feuerwehr Obergrombach lädt zum Feuerwehrfest ein!**  
Liebe Kameraden, Kameradinnen, liebe Eltern, liebe Freunde der Feuerwehr

Das Feuerwehrfest steht vor der Tür und wir sind wieder auf alle fleißigen Bäckerinnen (und natürlich Bäcker) angewiesen, damit auch dieses Jahr die Kaffeestube mit eurer Unterstützung ein voller Erfolg wird. Eine Menge Kuchen Spenden werden wieder benötigt, egal ob Muffins, Kuchen oder Torte, lasst die Bleche tanzen! Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Eure Köstlichkeiten könnt Ihr im Feuerwehrhaus abgeben:

Samstag, 14. September, 10 bis 14 Uhr

Sonntag, 15. September, ab 10 Uhr

Montag, 16. September, ab 10 Uhr

Vielen Dank schon im Voraus. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

**Feuerwehrfest in Obergrombach**  
Sonntag 15. + Montag 16.09.2019



Die Freiwillige Feuerwehr Obergrombach lädt zum Feuerwehrfest ein!  
Wir laden Sie ein, bei köstlichem Essen und einem guten Tropfen vor dem Stadttor ein wenig bei uns zu verweilen.

Nach dem Mittagessen genießen Sie in aller Ruhe Ihren Kaffee in unserer Kaffeestube, während ihre Kinder in der Hüpfburg Spaß haben.

Des Weiteren möchten wir Sie auf die Vorführung unserer Jugendfeuerwehr am Sonntag um 11 Uhr aufmerksam machen, sowie auf Nils, der seine eigene Limo präsentiert und den Kindern für Fragen zur Verfügung steht.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen  
Andreas Konrad, Abteilungscommandant

**Feuerwehrfest in Obergrombach**  
Sonntag 15. + Montag 16.09.2019 ab 11 Uhr

Feuerwehrbraten mit Pommes, Wedges oder Spätzle	7,30 €
Eintopf mit Brötchen	4,00 €
Heiße Wurst mit Brötchen	2,50 €
Pommes mit Ketchup oder Mayonnaise	2,00 €
Wedges (Wilde Kartoffeln) mit Dip	2,00 €
Spätzle mit Soße	2,00 €
Bier	0,4 l 2,70 €
Brusi Bräu	0,3 l 2,70 €
Bier alkoholfrei	0,3 l 2,20 €
Riesling, Weißburgunder	1/4 l 2,80 €
Spätburgunder Rotwein	1/4 l 2,80 €
Weisschorle	1/4 l 2,20 €
Besondere Weine vom Weinberg	1/8 l 1,80 €
Apfelschorle	0,5 l 2,00 €
Cola, Spezi, Limo	0,3 l 1,80 €
Mineralwasser, Limo	0,5 l 1,80 €
Schnaps	2 cl 1,00 €
Abbach-Cola	15 cl 2,50 €

## Musikverein Eintracht Obergrombach



### Ende der Sommerpause des MVO

Nachdem die Sommerpause nun zu Ende geht, nimmt Stefan Degen am 13. September um 20 Uhr seine Arbeit als neuer Dirigent für den Musikverein Eintracht Obergrombach auf. Der MVO heißt ihn herzlich willkommen und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit. Der erste große Auftritt findet dann beim alljährlichen Winterkonzert statt. BB

## Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



### Rückblick auf das Lichterfest in der Obstanlage

Am 10. August war es mal wieder soweit: Unser traditionelles Lichterfest konnte bei schönem Wetter in der Obstanlage stattfinden. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Besuchern, die das Fest zahlreich nutzten. Unsere traditionellen Schwenksteaks wurden wieder gerne gegessen, nebst Stockbrot, welches nicht nur die Kleinen erfreute. Auch Führungen durch die Anlage wurden angeboten. Ein Dankeschön an alle Helfer, die es ermöglicht haben das Fest überhaupt durchzuführen. Danke auch an Doc von Müller, dass er uns mit seinem geländegängigen Stapler unterstützt hat.

Wir hoffen, Euch in zwei Jahren bei gutem Wetter wieder bewirten zu dürfen.



Lichterfest in der Obstanlage Foto pr

## Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



### Wir proben wieder!

Nach unserer langen Pause starten wir gut erholt und voll motiviert in die Proben. Ab Sonntag, 15. September, proben wir wieder regelmäßig jeden Sonntag um 10 Uhr in der Schulturnhalle in Obergrombach.

### Möchtest Du bei uns mitmachen?

Wir Nashörner haben immer offene Ohren für interessierte Neumitglieder. Wenn du Freude an Fasching hast, dich gerne musikalisch betätigen willst und das Vereinsleben aktiv miterleben möchtest, dann sind wir Nashörner die richtige Guggenmusik für dich. Wir freuen uns, wenn du bereits ein Instrument spielen kannst, Voraussetzung ist das aber keine. Wenn du außerhalb der Vereinsproben bereit bist, einen aktiven Beitrag zu leisten, steht dir nichts im Weg.

Nimm mit unserer musikalischen Leiterin Marie-Luise per Mail unter ml@nashoerner.de Kontakt auf. Wir freuen uns auf dich!

## Sängerbund 1864 Obergrombach



## Frauenchor

### Mit neuem Schwung in den Herbst

Mit einem Geburtstagsständchen für unseren Dirigenten Matthias Böhringer haben wir unsere Sommerpause beendet, und unsere Gesangsproben wieder aufgenommen.

Zu Beginn gab es gleich eine tolle Neuigkeit: Der Frauenchor hat nun endlich einen eigenen Namen, und heißt ab sofort: „VOCALLADIES“!

Mit dieser Begeisterung und neuem Schwung starten wir nun in die Vorbereitungen für unser anstehendes Highlight im Oktober. Das Wanderkonzert am Sonntag, 27. Oktober, im Schloss Bruchsal, wird für die nächsten Wochen eine große Herausforderung für uns sein. In den nächsten Tagen werden Plakate und Flyer auf dieses großartige Event hinweisen. Daher sollten sich alle Liebhaber des Chorgesangs diesen Termin jetzt schon vormerken! (P.L.)



Das neue Logo des Frauenchores Foto pr

## Turnverein 1902 Obergrombach



## Gymnastik und Tanz

### Pilates – Start nach der Sommerpause

Nach der Sommerpause startet der Pilateskurs am **Mittwoch, 18. September**, im Gymnastikraum der TVO-Halle.

## Outdoor und Ballsport

### Wandern mit dem Turnverein Obergrombach

Am Sonntag, 22. September, führt unsere Stadtbahnwanderung nach Calw auf den Wasser-, Wald- und Wiesenpfad. Treffpunkt ist um **7.30 Uhr** am Bahnhof in **Untergrombach**, **Abfahrt ist um 7.37 Uhr** mit der Stadtbahn nach Durlach.

Von Pforzheim fahren wir mit der Nagoldtalbahn nach Calw. Unsere Wanderung beginnt direkt hinter dem Stadttor. Ein alpiner Steig führt uns auf den Gimpelstein mit Aussicht auf die Stadt. Weiter geht es zum Schafott, einer ehemaligen Hinrichtungsstätte.

Das Highlight der Wanderung ist der Weg durch das Rötalbachtal. Am Stubenfelsen müssen wir uns zwischen zwei Felswänden durchzwängen. Unsere Einkehr ist im Wanderheim Zavelstein vorgesehen. Nach der Pause begleiten uns Streuobstwiesen, Wirtschafts- und Forstwege zurück nach Calw. Insgesamt haben wir etwa 400 Höhenmeter zu bewältigen. Die Streckenlänge beträgt rund 14 Kilometer.

Die Rückfahrt ist um 16.39 Uhr ab Calw vorgesehen, sodass wir um 18.05 Uhr in Untergrombach ankommen.

Rucksackverpflegung und gute Wanderschuhe werden empfohlen. **Anmeldung bis 19. September bei Felix Lindenfelser (Telefon 07257) 49 58).**

### Einladung zum Faustballturnier

Am Samstag, 14. September, tragen Mannschaften aus der Region sowie Teams aus der Schweiz das 11. Internationale Faustballturnier aus.

Neben spannenden Begegnungen erwarten die Zuschauer ab 10 Uhr ein reichhaltiges Kuchenbuffet, Spezialitäten vom Grill und die vom Burgfest bekannten hausgemachten Maultaschen. Das Endspiel ist gegen 16.30 Uhr geplant.

**Traumjob in Ihrer Region?  
Jetzt Job finden!**

[www.jobsuchebw.de](http://www.jobsuchebw.de)

jobsuche3W

– Anzeige –

## VdK Ortsverein Obergrombach



### Was tun gegen Notstand in der Altenpflege?

Alte Menschen haben keine Lobby. Ein Grund für den Pflegenotstand? Jetzt soll die „Konzertierte Aktion Pflege“ der Bundesregierung das Image der Pflege heben. Wichtig wäre, den Pflegekräften mehr zu bezahlen, die Ausbildung und den Personalschlüssel zu verbessern – damit auf schöne Worte konkrete Hilfe folgt. Allerdings bleibt unklar, wer die Kosten trägt. Für Finanzinvestoren und Kapitalgesellschaften sind Heime in Deutschland ein profitables Geschäft. Steht Rendite an erster Stelle, sind kaum finanzielle Verbesserungen für die Pflege zu erwarten. Pflege gehört zur Daseinsfürsorge und damit in öffentliche oder konfessionelle Hand. Werden alte Menschen zum Renditeobjekt, ist keine Besserstellung der Pflegekräfte zu erwarten.

### Pflege als Daseinsfürsorge

Wie viel eine Altenpflegerin verdient, hängt auch davon ab, für wen sie arbeitet. Etwa die Hälfte aller Pflegeheime in Deutschland wird von privaten Unternehmen betrieben. Die übrigen Einrichtungen führen unterschiedliche gemeinnützige Verbände. Neben Arbeitgebern wie dem Paritätischen Wohlfahrtsverband oder der AWO beschäftigen auch kirchliche Verbände wie Diakonie und Caritas mehrere 100.000 Pfleger und Pflegehelfer. So verschieden diese Träger sind, so unterschiedlich sind auch die Löhne, die sie zahlen. Der Pflegemindestlohn liegt derzeit bei 11,05 Euro im Westen. Die Pflegehelfer, die in vielen Heimen gut die Hälfte des Personals stellen, will Arbeitsminister Hubertus Heil durch einen flächendeckenden Tarifvertrag besser stellen. Dieser soll dann Heimbetreiber zwingen, ihren Mitarbeitern mehr zu zahlen. Doch der Plan ist nicht leicht in die Tat umzusetzen. Da sind zunächst der Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste sowie dessen Arbeitgeberverband, die sich für die private Hälfte der Heime zuständig fühlen. Sie bevorzugen eigene Arbeitsvertragsrichtlinien ohne klassischen Tarif. Um sie mit einem allgemeinverbindlichen Tarifvertrag zu bestimmten Löhnen zu verpflichten, sind rechtliche Hürden zu überwinden.

### Zahl der Pflegebedürftigen steigt

Auch die kirchlichen Arbeitgeber waren nicht gerade begeistert von der Idee, dass sie sich an weltliche Tarifverträge halten sollen. Übrig bleiben die gemeinnützigen Verbände, die eine neue Bundesvereinigung der Pflegebranche gründen wollen. Mit dieser soll dann die Gewerkschaft Verdi einen branchenweiten Tarifvertrag aushandeln. Ob diese Variante ohne die privaten Heimbetreiber machbar ist, scheint derzeit fraglich. Dass in der Pflege etwas passieren muss, zeigt die rasant gestiegene Zahl der Pflegebedürftigen. Zu den größten Unbekannten gehört die Finanzierung. Der Sozialverband VdK warnt davor, die Kosten für bessere Arbeitsbedingungen einfach auf die Pflegebedürftigen und ihre Familien abzuwälzen.

Ihr Sozialverband VdK Obergrombach

## Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



### Vogelausstellung des Vogelvereines

Für unsere diesjährige Vogelausstellung, die am 21. und 22. September stattfindet, laden wir heute schon die Besucher aus nah und fern ein. Die Ausstellung findet dieses Jahr zum zweiten Mal im Spessental (Gewann in Obergrombach) auf dem Vereinsgelände des Vogelvereines statt. Die Ausstellung mit Volieren und Gehegen der verschiedenartigsten Vögel und Jungtiere ist wie gewohnt ab Samstagmittag und Sonntag geöffnet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt (Sonntag: Wildgulasch mit Spätzle oder Pommes, Rindfleisch mit Meerrettich, vegetarische Pilzpfanne) Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch. Für die stattfindende Vogelausstellung beim Vogelhäus'le bitten wir unsere Mitglieder und Freunde des Vereins freundlichst um Kuchen Spenden, die wir am Samstag, 21. September, mittags um 12 Uhr in der Kaffeestube entgegennehmen. Wenn wir Ihre Kuchenspende abholen sollen, rufen Sie bitte an bei: Neuberth Andreas, Telefonnummer (07251)903 980. A.Ne.

## Parteien

### CDU-Ortsverband Obergrombach

#### CDU-Mondscheinparty - Gedenken an Herbert Menrath

Mit einem stillen Gedenken an das kürzlich verstorbene Mitglied Herbert Menrath und an den im vergangenen Jahr verstorbenen Ehrenvorsitzenden des CDU-Stadtverbands Bruchsal, Bürgermeister a.D., Werner Stark, eröffnete der Vorsitzende der CDU Obergrombach und des

CDU-Stadtverbands Bruchsal, Volker Mödinger, die diesjährige CDU-Mondscheinparty. Er würdigte Herbert Menrath als langjähriges Mitglied und guten Freund der CDU, der sich gern an der politischen Diskussion beteiligte, immer hilfsbereit war und mit seiner Musik und heiteren Sprüchen für gute Laune sorgte.

In der voll besetzten Halle von Stadtrat Wolfram von Müller, darunter viele Persönlichkeiten der Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik, genossen die Gäste zunächst die leckere Gulaschsuppe von Ortsvorsteher Jens Skibbe und lauschten danach der Begrüßung unseres Landtagsabgeordneten Ulli Hockenberger und einem interessanten und kurzweiligen Referat des jungen Generalsekretärs der Landes-CDU, Manuel Hagel, Mdl. Danach nahm die Party ihren gewohnten Lauf mit Musikbeiträgen der Mondscheinparty-Gumpen-Band und von Stadtrat Raimund Glastetter auf dem Saxofon. In Memoriam an Herbert Menrath spielte er auch ein Musikstück, bei dem er von ihm immer auf dem Piano begleitet wurde. Viel Gelegenheit gab es auch wieder für politischen Smalltalk mit den anwesenden Politikern.

Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei unseren Gästen

Ihre CDU-Obergrombach

## Stadtteil Untergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)  
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

## Entsorgung

### Abfuhr „Graue Tonne“

Freitag, 13. September

## Mitteilungen der Schulen

### Volkshochschule Untergrombach

#### Es gibt noch freie Plätze

##### 30201 E Rückenfitness

Zehn Abende, Dienstag, 19.30 bis 20.30 Uhr, Burgschule Obergrombach, Beginn: Dienstag, 17. September, Gebühr 42 Euro

##### 30204 E Rückenfitness

Zehn Abende, Montag 20 bis 21 Uhr, Burgschule Obergrombach, Beginn: Montag, 16. September, Gebühr 42 Euro

##### 30104 E Yoga

Zwölf Abende, Mittwoch, 18.30 bis 20 Uhr, Burgschule Obergrombach, Beginn: Mittwoch, 18. September, Gebühr 72 Euro

##### 30105 E Yoga, geringe Vorkenntnisse

Zwölf Abende, Mittwoch, 20 bis 21.30 Uhr, Burgschule Obergrombach, Beginn: Mittwoch, 18. September, Gebühr 72 Euro

#### 30501 E Die Küche Apuliens. Eine kulinarische Einladung an den Stiefelabsatz Italiens!

Freitag, 18.30 bis 22 Uhr, Joß-Fritz-Schule Untergrombach, Lehrküche, Zimmer 011, Gebühr 19 Euro zuzüglich rund 13 Euro Lebensmittelkosten, bei der Dozentin zu bezahlen, Termin: Freitag 27. September.

Anmeldungen per E-Mail an [bender.untergrombach@gmail.com](mailto:bender.untergrombach@gmail.com) oder unter [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de).

## Vereinsnachrichten

### AWO Ortsverein Untergrombach



**AWO „Nachbarschafts – Café“**  
Laden Sie schon jetzt Ihre Nachbarin, Freundin oder einen lieben Menschen ein, um mit diesem am **Dienstag, 17. September**, zum AWO Café zu gehen. Wir haben ab 15 Uhr geöffnet! Die ehrenamtlichen „AWO-Café-Frauen“ freuen sich über Gäste, die Lust auf einen Kaffee Crema mit Butterbrezel haben oder ein Stück frisch gebackenen Kuchen genießen möchten und viel mehr. Sie finden uns in Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines Straße 24, im „Haus Silbertal“.



AWO-Café

Foto: AW

### Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



**FC Forst – FCU** **2:0**  
Der FCU wartet weiter auf die ersten Punkte in dieser Saison. Eine Steigerung gegenüber den letzten Spielen konnte die 0:2-Niederlage beim Titelanwärter in Forst nicht verhindern. Die Hauptprobleme liegen im Offensivbereich. Die Germanen kombinierten zwar gefällig, spielten aber die sich bietenden Chancen nicht konsequent genug aus. Das Forster Gehäuse geriet nur selten in Gefahr. Die Gastgeber gingen in der 31. Spielminute in Führung, der Forster Angreifer traf von der Strafraumgrenze. Auch nach dem Seitenwechsel verlief die Partie ausgeglichen. Die FCU-Abwehr ließ kaum Chancen der Platzherren zu. Die Angriffsaktionen unseres Teams waren jedoch nach wie vor nicht zwingend. Die Forster entschieden in der 76. Spielminute die Partie, als ein weiterer Distanzschuss unhaltbar für Torwart Marius Neumann den Weg ins Netz fand.

**FV Bauerbach – FCU II** **4:0**  
Auf verlorenem Posten stand die Zweite beim Auswärtsspiel in Bauerbach. Die Gastgeber erwiesen sich in allen Belangen überlegen und führten zur Halbzeit bereits 3:0. Nach der Pause legten die Gastgeber noch einen Treffer nach.

**Die nächsten Spiele:**  
Sonntag, 15. September  
15 Uhr FC Weiher – FC Untergrombach  
13 Uhr SV Büchig II – FC Untergrombach II

### Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



**Ende der Sommerpause**  
Endlich geht es wieder „offiziell“ los: Nach einer entspannten Sommerpause, die mit einem denkwürdigen Geburtstagssingen eines unserer Lieblingsmenschen und einer zauberhaften Hochzeit perfekt unterbrochen wurde, starten wir wieder in den regulären Probenbetrieb. Ab Samstag, 14. September, freuen wir uns um 14.30 Uhr wieder im Giebelzimmer der evangelischen Kirche auf alle, die gerne bei Ton-Art singen!

**Auftritt beim TKV Bundschuh**  
Zu den Untergrombacher Vereinen, denen wir uns besonders verbunden fühlen, zählt der Theater- und Kulturverein „Bundschuh“. Daher freuen wir uns außerordentlich, beim „Tag der Offenen Tür“ am Sonntag, 15. September, gegen 15 Uhr musikalisch zum 30-jährigen Vereinsbestehen gratulieren zu dürfen! Weiterhin alles Gute für Eure tolle Arbeit, liebe Bundschuhfreunde! AK.

### Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



**Die kommenden Spiele**  
**Samstag, 14. September**  
Weibliche C-Jugend, Bezirksliga: TS Mühlburg – HSG (15.15 Uhr, Carl-Benz-Halle KA-Mühlburg)  
Damen, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim: TV Birkenfeld – HSG (17 Uhr, Schwarzwaldhalle Birkenfeld)  
Herren II, Kreisliga Bruchsal: SG Heidelberg/Helmsheim III – HSG (18 Uhr, Sporthalle Heidelberg)  
Herren I, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim: TV Birkenfeld – HSG (19 Uhr, Schwarzwaldhalle Birkenfeld) (Jahnstraße 15, 75217 Birkenfeld))

**Sonntag, 15. September**  
C-Jugend, Bezirksliga 2: TG Neureut – HSG (15.10 Uhr, Sporthalle Neureut 1)

### Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



#### Neue Bläserklasse 2019/20

Wie Sie vielleicht schon mitbekommen haben, kooperieren wir mit der Joß-Fritz-Grundschule und der Musikschule Bruchsal für das Projekt „Bläserklasse“. Das Projekt ist dafür da, dass Grundschul Kinder der zweiten und dritten Klasse die Möglichkeit haben, ein Blasinstrument zu lernen – die Musikschule übernimmt den Instrumentenunterricht, die Grundschule übernimmt die gemeinsamen Proben als Orchester und wir, der Musikverein, stellen die Instrumente zur Verfügung und übernehmen die Kinder nach einem Jahr in die Jugendkapelle. Für das neue Schuljahr 2019/20 haben sich sieben Kinder für das Projekt angemeldet – zwei Klarinetten und fünf Querflöten -, die damit unsere neue Holzbläserklasse bilden.

Wir freuen uns auf die neuen Musikerinnen und Musiker in unserem Verein und auf die damit verbundene neue Herausforderung.

### Ski-Club Untergrombach



#### Grillfest abgesagt

Liebe Mitglieder/innen,  
aus diversen Gründen wird unser diesjähriges Grillfest leider abgesagt. Wir freuen uns auf ein umgestaltetes Grillfest im nächsten Jahr. Die Verwaltung des SCU

### Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



#### Tag der offenen Tür am 15. September von 11 bis 18 Uhr

Herzlich willkommen auf unserem Vereinsgelände! Schnuppern Sie am kommenden Sonntag „Theaterluft“ bei freiem Eintritt. Kinder, Eltern, Großeltern, Theater- und Kulturliebhaber\*innen sind eingeladen, den Theater- und Kulturverein Bundschuh auf vielfältige Art und Weise kennen zu lernen und zu erleben. **Kinderschminken, Kinderworkshop „Theater erleben“** und **Feuerspucker** versprechen einen tollen Tag für Groß und Klein. Auch das musikalische Unterhaltungsprogramm kann sich sehen lassen: Um **12.30 Uhr** spielen die **Dorfhopper aus Obergrombach** und um **15.30 Uhr** singt die Gruppe **Ton-Art des GV Bruderbund Untergrombach** unter der Leitung von Christel Lauber. Für das leibliche Wohl ist unter anderem mit einem traditionellem Linsengericht, einer selbst gebackenen Kuchenauswahl im Theatercafé, Crêpes sowie kalten und warmen Getränken bestens gesorgt. Lassen Sie sich überraschen und feiern Sie mit uns – **wir freuen uns auf Sie.**



Treten Sie ein in unsere Theaterwelt.

Foto: Gabi Dittert

### Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



#### Hunderennen

Liebe Hundefreunde, dieses Jahr findet am Sonntag, 22. September, 15 Uhr ein Hunderennen auf unserem Vereinsgelände statt. Wer Lust und Zeit hat, mit seinem Vierbeiner dabei zu sein, kann sich ab 14 bis 14.30 im Welpengehege anmelden.

Wir freuen und auf zahlreiche Hunde und Hundeführer. Die Vorstandschaft



Hunderennen

Foto: pr

## Jahrgänge

### Jahrgang 1940/1941

Wir treffen uns am Donnerstag, 19. September, um 9:56 Uhr, zur Abfahrt zur Eyach-Mühle. Bitte anmelden wegen Fahrkarten und Platzreservierung (Lokal). Bis dann!  
Fritz

### Jahrgang 1947/1948

Unser nächster Stammtisch findet am 20. September um 18 Uhr im Tennisheim Untergrombach statt.  
H.F.

### Hallo Siedlungsmädchen!

Unser nächster Stammtisch findet am 20. September um 18 Uhr im Unser nächstes Treffen findet am Dienstag, 17. September, um 15 Uhr im „Haus Silbertal“ statt.  
Grüß Else

## Parteien

### SPD - Ortsverein Untergrombach

#### Offene Fraktionssitzung!

Einladung zur offenen Fraktionssitzung an alle Mitglieder und interessierten Mitbürger!

#### Anlässlich der Mittelanmeldung im städtischen Haushalt für 2020.

Treffpunkt: Montag, **16. September, um 19 Uhr** im Bürgersaal der Verwaltungsstelle. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und viele Anregungen. KaMe

– Anzeigen –

### Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?



## Sie hat AIDS.

Und endlich weniger Sorgen um ihr Kind.  
Weil wir helfen, wenn es an etwas fehlt.

Wir helfen Alleinerziehenden, die durch ihre HIV-Infektion in finanzielle Not geraten. Mit allem, was ihre Kinder dringend brauchen – ob Nachhilfe, Schultaschen oder warme Kleidung für den Winter.

#### Spendenkonto

DE85 3705 0198 0008 0040 04

[www.aids-stiftung.de](http://www.aids-stiftung.de)

Deutsche  
AIDS-Stiftung 



## Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

### Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

#### G.S. Vertriebs GmbH

 Tel. 07033 6924-0  E-Mail [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

 [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

#### Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

ÖKUMENISCHE  
HOSPIZHILFE  
Südliche Bergstraße e.V.  
  
AMBULANTER HOSPIZDIENST

Begleitung für Schwerkranken und deren Angehörige und Trauerbegleitung durch qualifizierte ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter

Dasein  
Zuhören  
Begleiten

#### Ökumenische Hospizhilfe Südliche Bergstraße e.V.

Heidelberger Str. 9, Wiesloch  
Sprechzeiten:

Dienstag 14-16 Uhr

Donnerstag 9-11 Uhr

T 06222 1407

[oekumenische-hospizhilfe@t-online.de](mailto:oekumenische-hospizhilfe@t-online.de)